

Betriebsanweisung Instruction Manual Instructions d'emploi Istruzioni d'impiego Gebruiksaanwijzing Instrucciones de manejo

Achtung:

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Betriebsanweisung gründlich durch, und befolgen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise. Betriebsanweisung sorgfältig aufbewahren!

Attenzione:

Osservare attentamente le norme di sicurezza. Errori nell'uso della tosaerba possono essere causa di incidenti. Conservare accuratamente le istruzioni d'impiego!

Important:

Read this instruction manual carefully before putting the mower into operation and strictly observe the safety precautions! Keep this instruction manual!

Belangrijk:

Lees voor de eerste inbedrijfname deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en neem alle veiligheidsvoorschriften in acht! Gebruiksaanwijzing zorgvuldig bewaren!

Attention:

Lire attentivement ce manuel avant la première mise en service et observer absolument les prescriptions de sécurité! Garder avec soins le manuel des instructions d'emploi!

Atención:

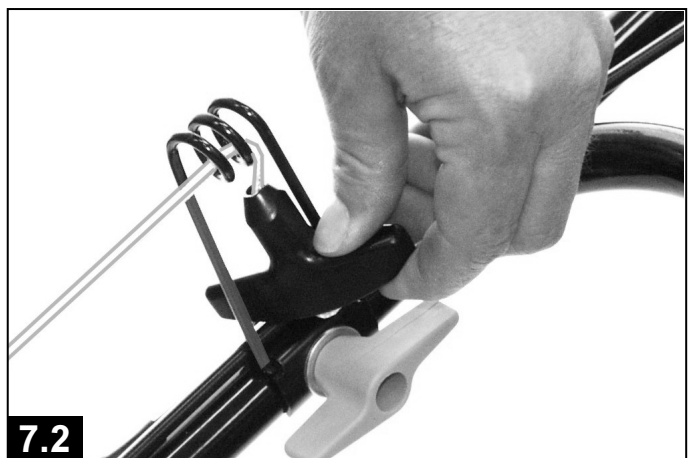
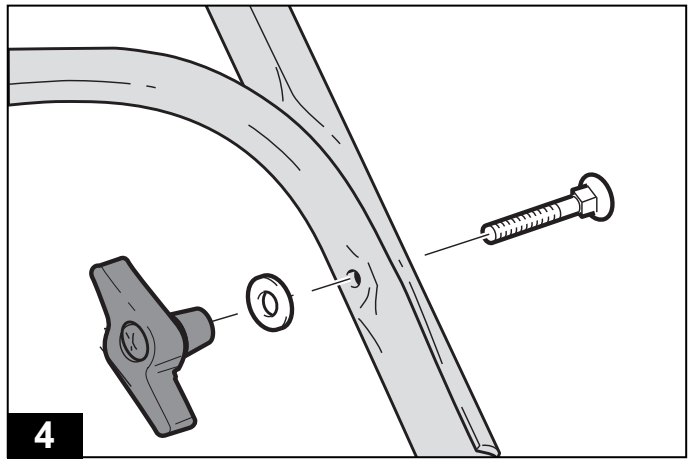
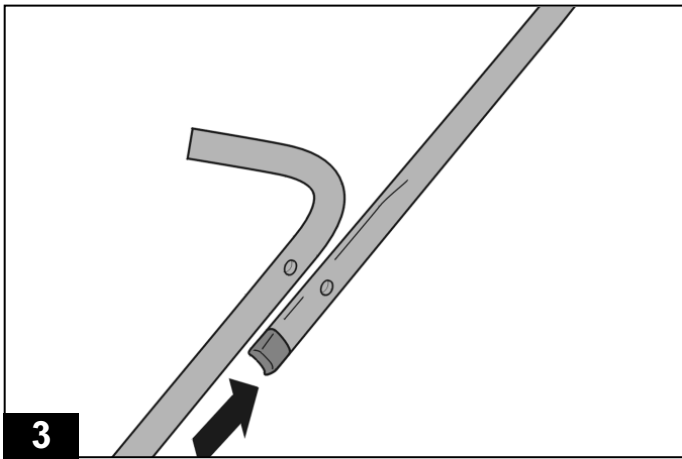
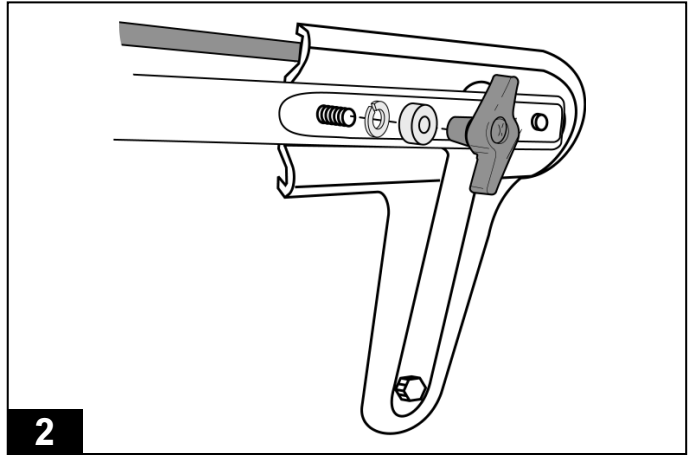
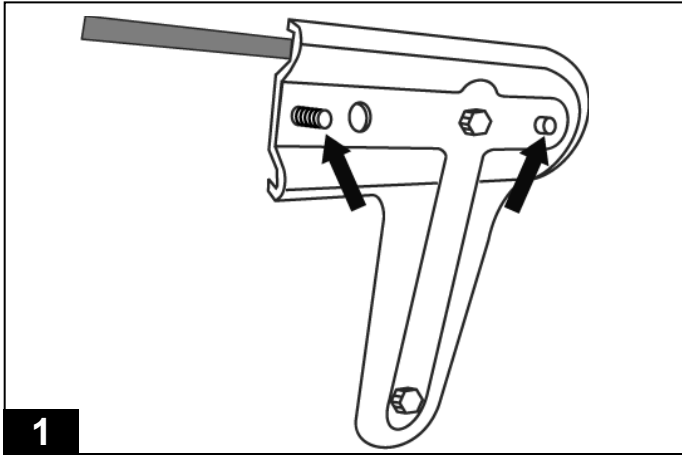
Es indispensable leer con mucha atención las instrucciones de manejo antes de utilizar la cortacésped por primera vez. ¡Preste especial atención a las recomendaciones de seguridad! Conservar cuidados los instrucciones de manejo.

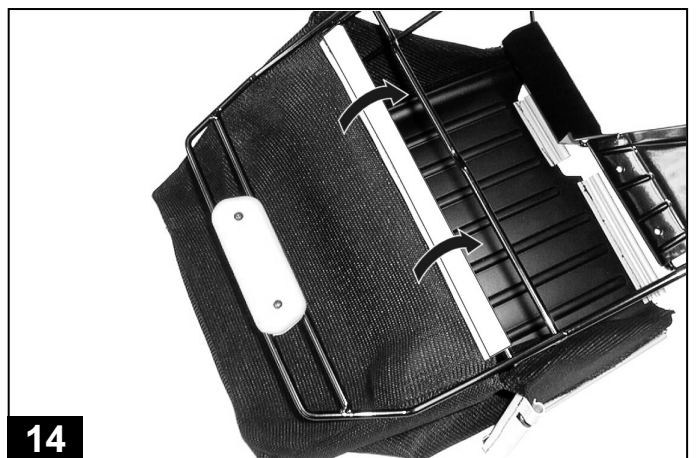
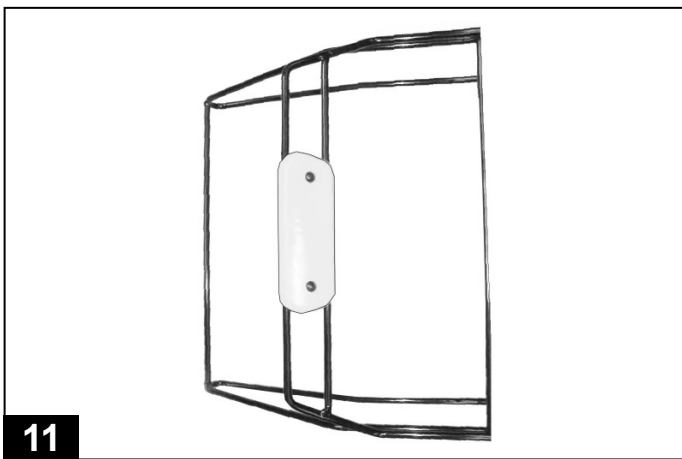
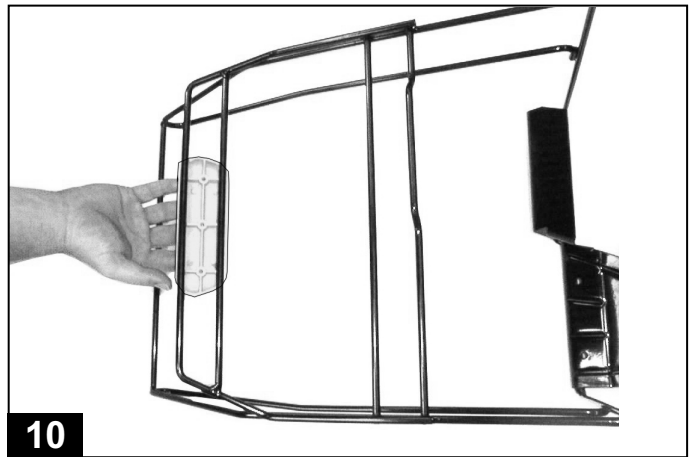
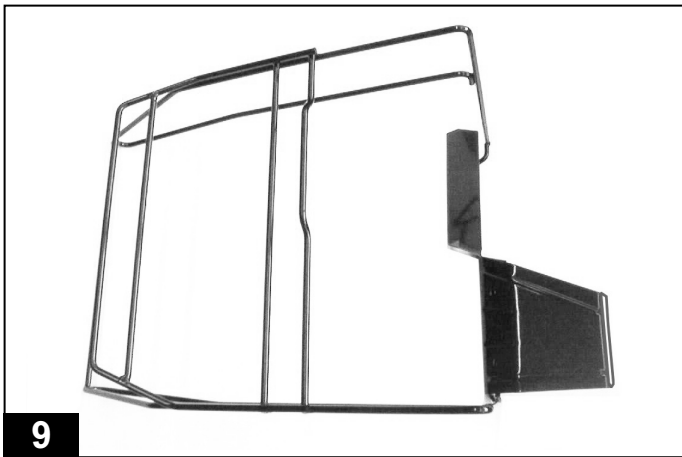
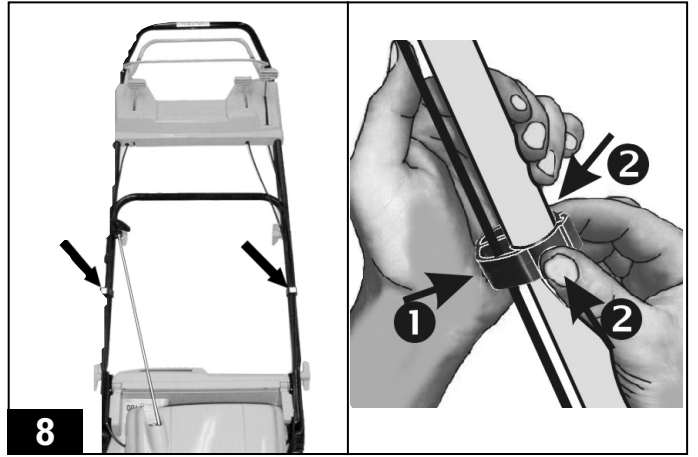
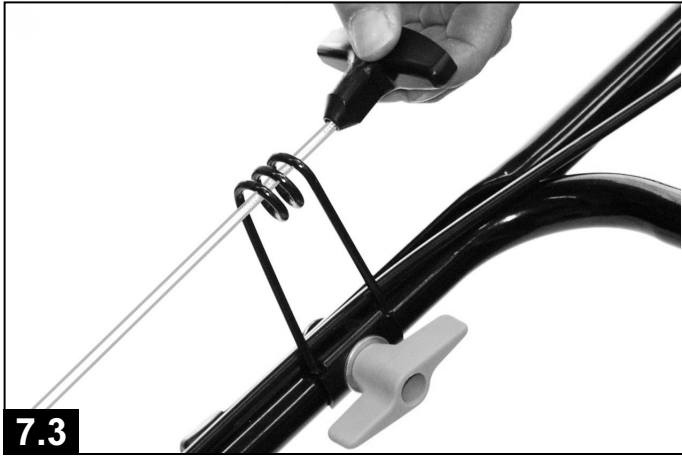


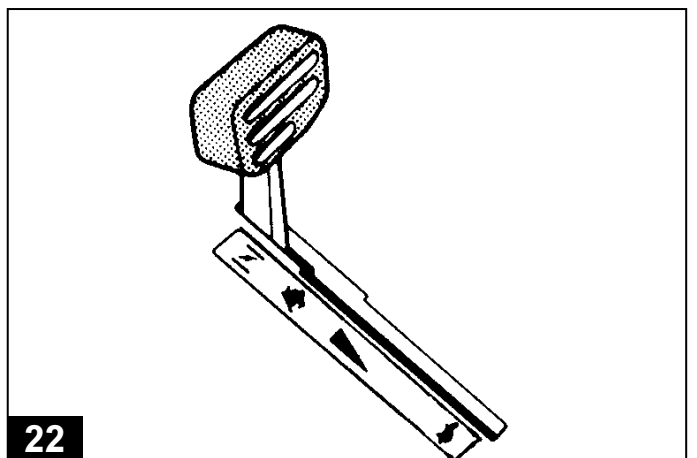
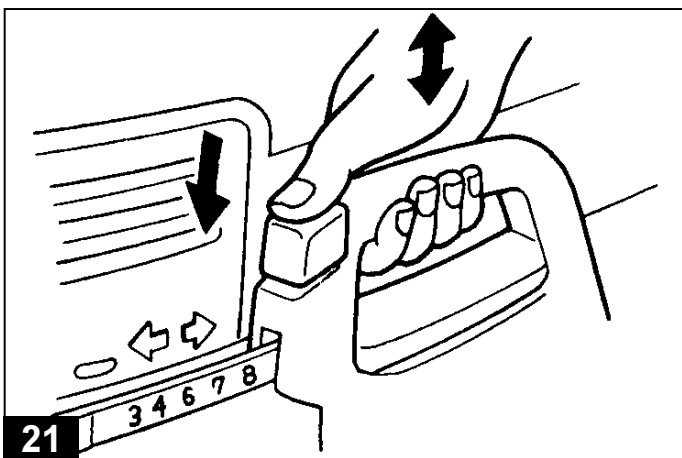
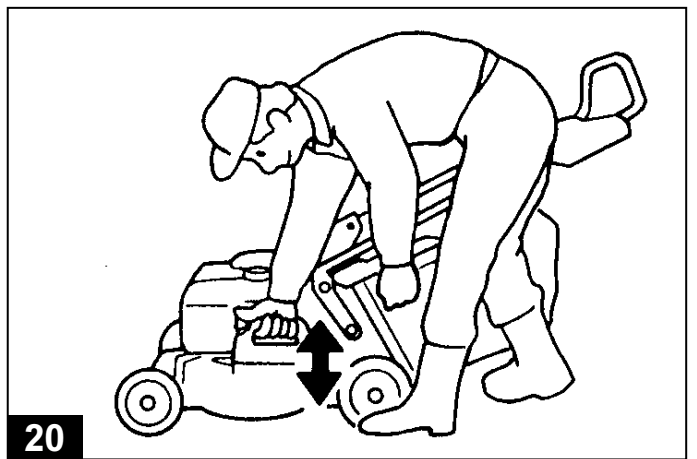
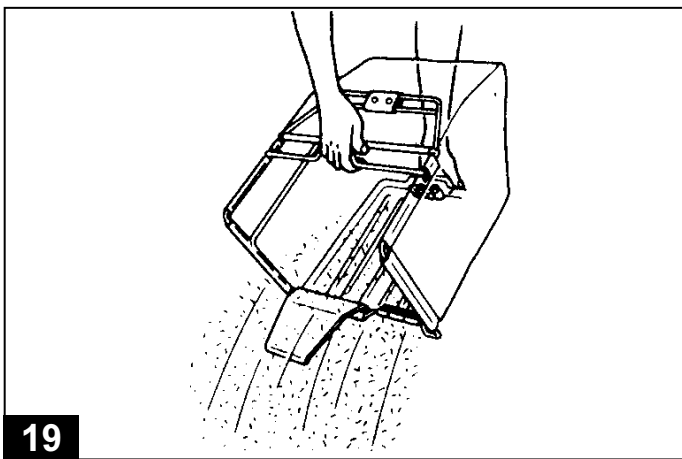
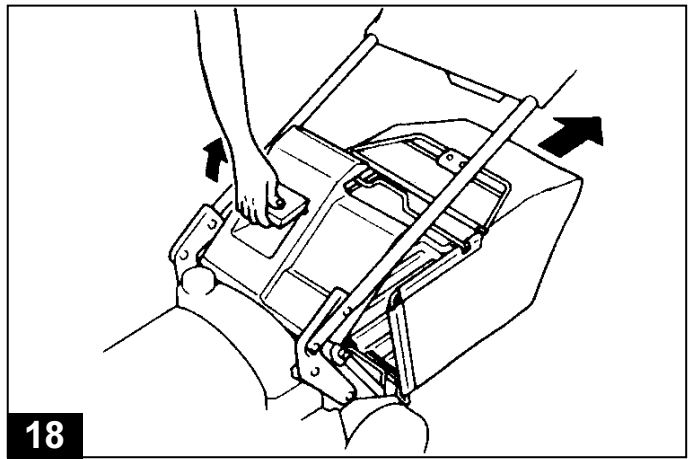
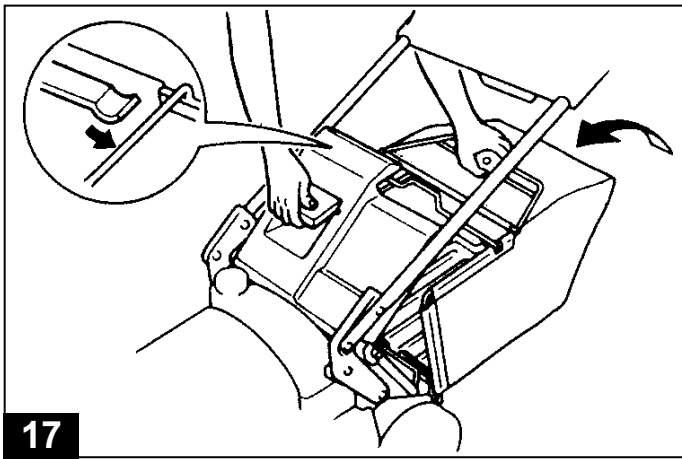
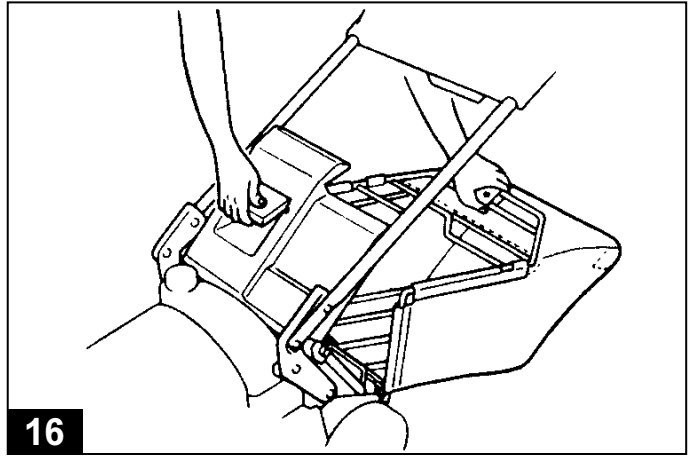
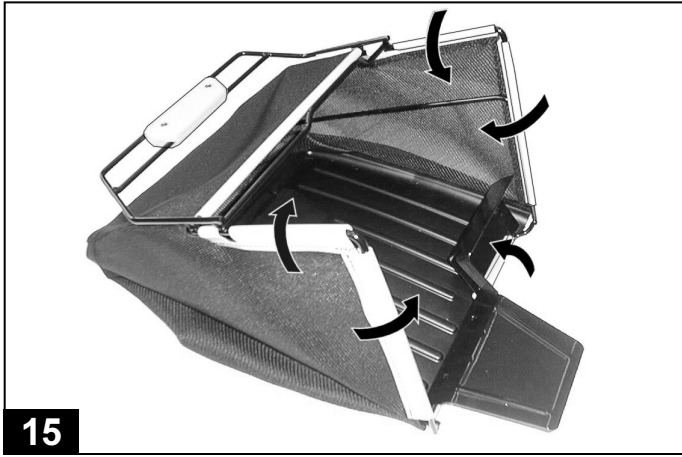
PM-5360 S3CP

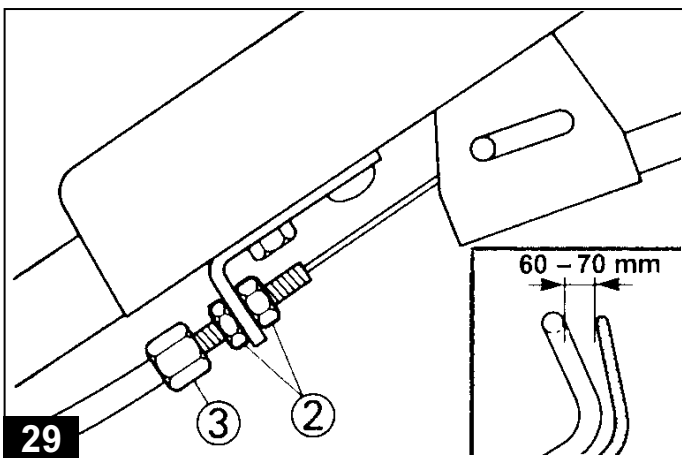
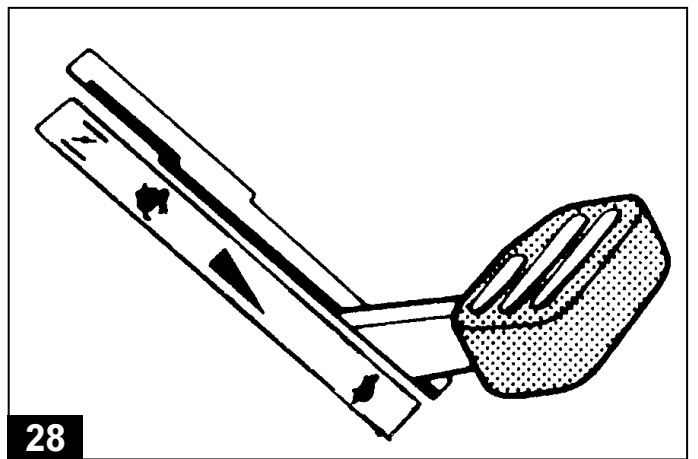
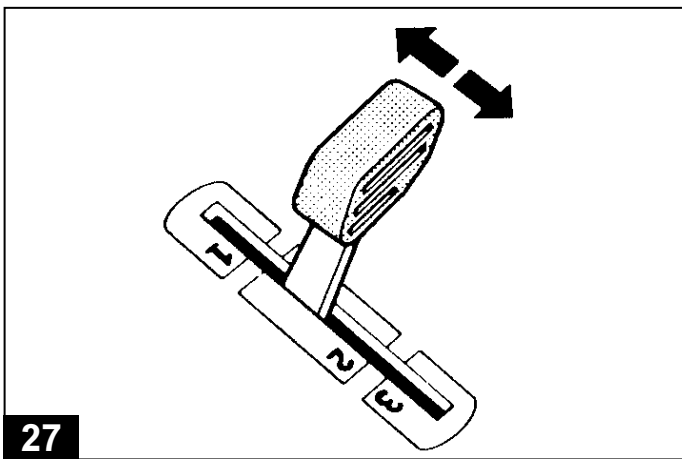
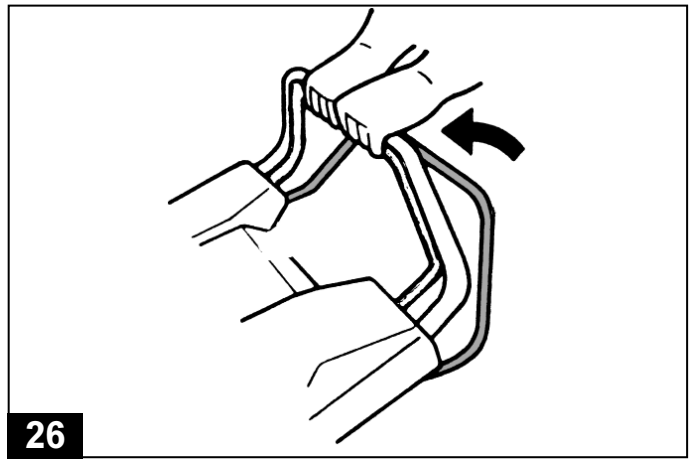
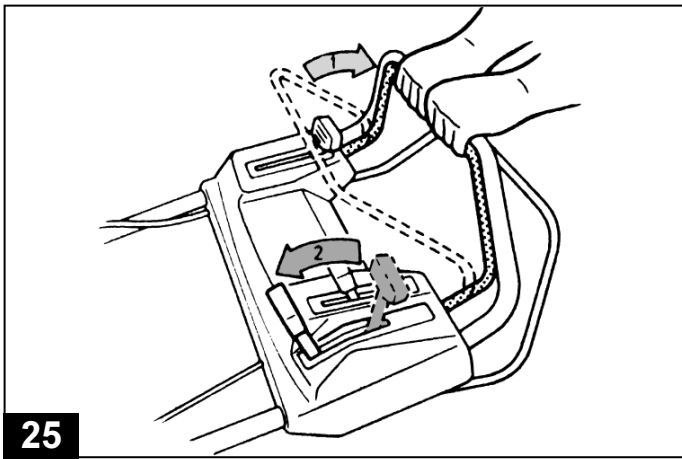
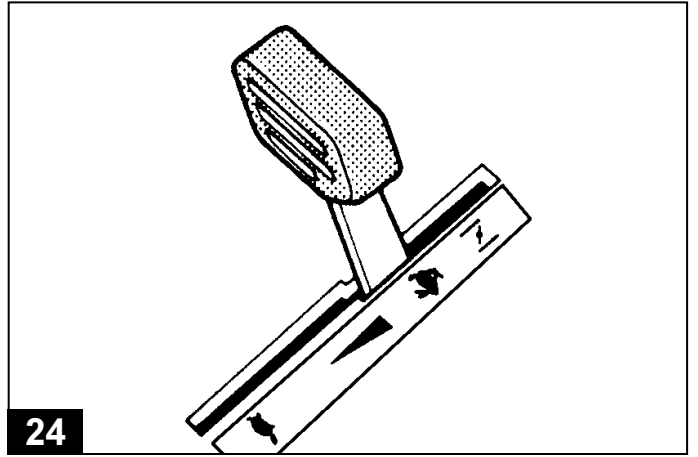
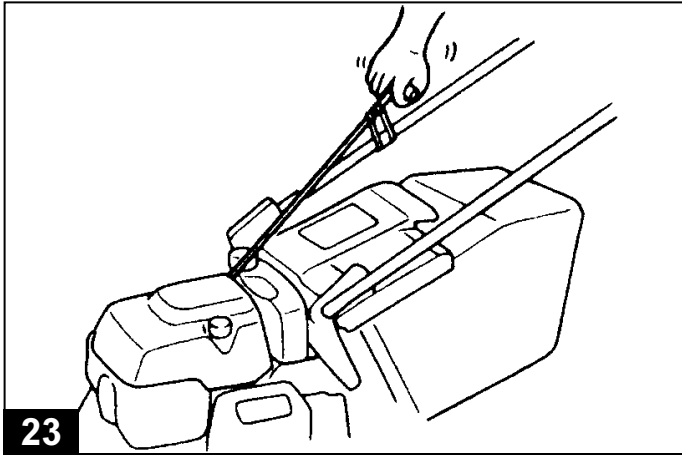
DOLMAR



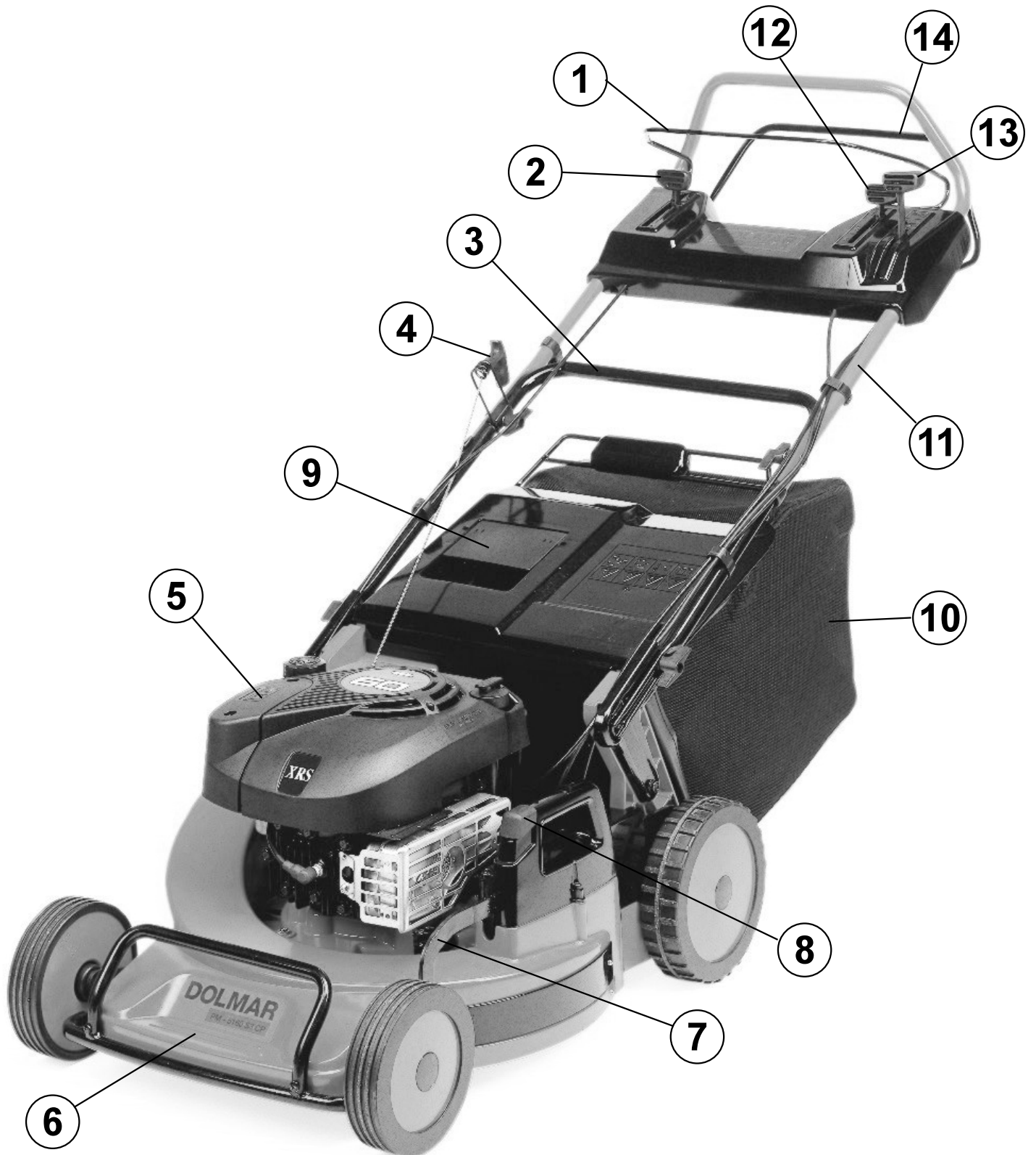








PM-5360 S3CP



INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|------|
| Einleitung..... | D 7 |
| Bestimmungsgemäßer Gebrauch..... | D 7 |
| Bildbeschreibung..... | D 7 |
| Bedeutung der Symbole auf dem Gerät..... | D 7 |
| Sicherheitshinweise..... | D 8 |
| Technische Daten..... | D 9 |
| Montage..... | D 9 |
| Bedienungshinweise..... | D 10 |
| Pflege des Rasens und Mähen..... | D 11 |
| Wartung und Pflege..... | D 11 |
| Lagerung des Gerätes..... | D 12 |
| Fehlersuchplan..... | D 13 |
| EG-Konformitätserklärung..... | D 14 |
| Garantiekarte..... | D 14 |

EINLEITUNG

Verehrter Kunde,

Sie haben ein neues Gerät erworben. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, das Sie in unsere Qualitätsprodukte setzen und wünschen Ihnen viel Freude beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Machen Sie sich **vor der ersten Inbetriebnahme** unbedingt mit dem Inhalt dieser **Betriebsanweisung** vertraut!

Trotzdem können von dem Gerät Gefahren ausgehen, wenn sie von ungenügend geschultem Personal unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß verwendet wird. Die **Unfallverhütungsvorschriften** sind einzuhalten.

Beachten Sie bitte die **Sicherheitshinweise** in dieser Betriebsanweisung und die Sicherheitshinweise am Gerät.

Wir weisen darauf hin, daß Schäden am Mäher, die durch Bedienungsfehler entstanden sind, nicht unserer Garantiepflicht unterliegen

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieser Rasenmäher ist nur zum Rasenmähen bestimmt, anderweitige Anwendung ist nicht gestattet.

Er ist nur für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet. Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden als solche angesehen, die zur Pflege von privaten Gras- und Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie in der Land- und Forstwirtschaft.

Nicht zugelassene Bediener:

Personen, die mit der Betriebsanweisung nicht vertraut sind, Kinder, Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluß dürfen das Gerät **nicht** bedienen.

Betriebszeiten für Benzin-Rasenmäher (nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz). Bitte beachten Sie auch die kommunalen Vorschriften - Betreiben von Rasenmähern!

Montag - Samstag 7.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 19.00 Uhr
Sonn- und Feiertag nicht erlaubt

Bildbeschreibung

1. Schaltbügel für Motorbremse
2. Gashebel
3. Unterholm
4. Starterhandgriff
5. Motor
6. Motorgehäuse
7. Schnitthöhenanzeige
8. Schnitthöhenverstellung
9. Auswurfklappe
10. Grasfangbox
11. Oberholm
12. Schalthebel für Getriebe
13. Schalthebel für Messerkupplung
14. Schalthebel für Radantrieb

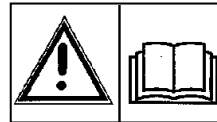
Das Model PM-5360 S3CP verfügt über eine eingebaute Messerkupplung (BBC).

Erst nach Betätigung der Schaltbügel **1** und **13** wird das Mähmesser in Funktion gesetzt.

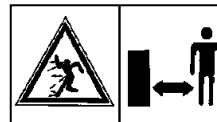
Bei laufendem Motor und ausgeschalteter Messerkupplung (Mähmesser steht still) kann somit:

- a) die Grasfangbox abgenommen werden.
- b) auch außerhalb von Rasenflächen -mit und ohne Radantrieb- gefahren werden.

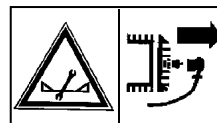
BEDEUTUNG DER SYMBOLE AUF DEM GERÄT



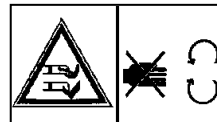
Vor Inbetriebnahme Betriebsanweisung lesen!



Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!



Vor Arbeiten am Schneidewerk Zündkerzenstecker ziehen!



Achtung Gefahr!
Hände und Füße von den Schneidewerkzeugen fernhalten!

SICHERHEITSHINWEISE

1. Allgemeine Hinweise

- 1.1 Betriebsanweisung sorgfältig durchlesen. Machen Sie sich mit dem richtigen Gebrauch des Gerätes vertraut.
- 1.2 Kinder oder Personen, welche die Betriebsanweisung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.
- 1.3 Wenn sich Personen, besonders Kinder oder Tiere im Arbeitsbereich aufhalten, darf **nicht** gemäht werden.
- 1.4 Der Benutzer des Gerätes ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.
- 1.5 Bewahren Sie diese Betriebsanweisung für den späteren Gebrauch auf.

2. Vorbereitende Maßnahmen

- 2.1 Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen mähen.
- 2.2 Überprüfen Sie vollständig das Gelände, auf dem der Mäher eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper. Auch während des Mähens ist auf Fremdkörper zu achten.
- 2.3 **WARNUNG! - Benzin ist hochgradig entflammbar!**
 - Bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.
 - Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie während des Einfüllvorgangs nicht.
 - Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen.
 - Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
 - Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Statt dessen ist das Gerät von der benzinschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
 - Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Tankverschluss bei Beschädigung auszutauschen.
 - Verwenden Sie zum Auftanken einen entsprechenden Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf den Motor und das Gehäuse bzw. auf den Rasen auslaufen kann.
- 2.4 Der Auspuff sowie der Bereich um den Auspuff können bis zu 80° heiß werden. **ACHTUNG:** Verbrennungsgefahr. Beschädigte Auspufftöpfe austauschen.
- 2.5 Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob Schneidwerkzeug, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer durch neue ersetzt werden.

3. Hinweise zur Handhabung

- 3.1 Der Verbrennungsmotor darf nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliche Abgase sammeln können - Vergiftungsgefahr!
- 3.2 Mähen Sie nur bei Tageslicht oder bei guter Beleuchtung. Beachten Sie auch die örtlichen/kommunal erlaubten Betriebszeiten.
- 3.3 Achten Sie immer auf einen guten Stand an Hängen.
- 3.4 Führen Sie den Mäher nur im Schrittempo.
- 3.5 Mähen Sie immer quer zum Hang, niemals auf- oder abwärts. Nicht an übermäßig steilen Hängen mähen. An Hängen mit mehr als 15° Neigung ist das Mähen aus Sicherheitsgründen nicht gestattet. Bei Fahrtrichtungswechsel auf Hängen ist besonders Vorsicht geboten!
- 3.6 Seien Sie besonders vorsichtig: Bei Fahrtrichtungswechsel oder beim Rückwärtsmähen, wenn der Mäher zu sich herangezogen wird.
- 3.7 Wenn der Mäher beim Transport über andere Flächen als Gras geschoben wird, ist der Motor abzustellen - **Steinschlaggefahr!** Bei Hin- und Rücktransport zum Arbeitsbereich ist der Motor abzustellen.
- 3.8 Benützen Sie niemals Mäher mit beschädigtem Gehäuse bzw. schadhaften oder fehlenden Schutzeinrichtungen (z. B. Prallblech, Heckklappe, Grasfangbox...)
- 3.9 Die Grundeinstellung des Motors ist vom Werk aus richtig eingestellt und darf nicht verändert werden.
- 3.10 Bevor Sie den Motor starten, kuppeln Sie alle Schneidwerkzeuge (falls vorhanden) und Antriebe aus.
- 3.11 Starten oder betätigen Sie den Anlaßschalter mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zum Schneidwerkzeug.
- 3.12 Beim Starten oder Anlassen des Motors darf der Mäher nicht gekippt werden. Muß der Mäher dabei angehoben werden, darf er nur soweit gekippt werden wie es unbedingt erforderlich ist. Heben Sie dabei nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.

- 3.13 Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen (Seitenauswurfmäher).
- 3.14 Führen Sie niemals Hände oder Füße in den Bereich des rotierenden Schneidwerkes. Halten Sie sich bei rotierendem Schneidwerk von der Auswurföffnung entfernt.
- 3.15 Heben oder tragen Sie niemals einen Rasenmäher mit laufendem Motor. Stillstand des Schneidwerkzeuges abwarten und Zündkerzenstecker ziehen.
- 3.16 Schalten Sie den Motor aus, warten Sie den Stillstand des Schneidwerkzeuges ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab:
 - a) Vor Abnahme der Grasfangeinrichtung.
 - b) Bevor Sie die Blockierungen lösen oder Verstopfungen im Auswurfkanal beseitigen.
 - c) Bevor Sie den Mäher überprüfen, reinigen oder sonstige Arbeiten (z. B. Schnitthöhenverstellung) an ihm durchführen.
 - d) Wenn Sie den Mäher verlassen und
 - e) falls der Mäher anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren. Danach ist eine sofortige fachmännische Überprüfung erforderlich.
 - f) Die Notwendigkeit einer fachmännischen Überprüfung ist erforderlich, wenn z. B. durch Auffahren auf ein Hindernis der Mäher sofort zum Stehen kommt (Motorwellenschäden, verbogene Messer usw.).
- 3.17 Der Motor ist abzustellen:
 - Beim Verlassen bzw. Transport des Gerätes;
 - Vor dem Nachtanken;
 - Vor Abnahme der Grasfangeinrichtung
- 3.18 Bei Verwendung einer Grasfangeinrichtung ist auf folgendes zu achten: Bevor Sie die Grasfangeinrichtung zum Entleeren abnehmen, ist der Motor unbedingt abzustellen und der Stillstand des Schneidwerkzeuges abzuwarten. Mähen Sie mit einem Rasenmäher mit Hintenauswurf niemals ohne Grasfangeinrichtung (Grasfangbox) oder Prallschutz (Heckklappe).
- 3.19 Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand ist stets einzuhalten. Das Bedienen des Rasenmähers ist nur gestattet, wenn der Führungsholm in Arbeitsstellung eingerastet bzw. befestigt ist. Die Arbeitsstellung vom Holm ist gegeben bei Schrägstellung nach hinten und in der dafür vorgesehenen Einrastung bzw. Befestigung.

4. Wartungs- und Lagerungshinweise

- 4.1 Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Mäher, dürfen nur bei stillgesetztem Motor und Stillstand des Schneidwerkzeuges erfolgen, bzw. bei abgezogenem Zündkerzenstecker. **WICHTIG** - Zündschlüssel abziehen!
- 4.2 Achten Sie bei Muttern, Bolzen und Schrauben auf festen Sitz.
- 4.3 Lagern Sie niemals den Mäher mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes, in dem möglicherweise Benzindämpfe mit offenem Feuer oder mit Funken in Berührung kommen können - Explosionsgefahr!
- 4.4 Das Entleeren des Benzintankes sollte nur im Freien erfolgen.
- 4.5 Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie das Gerät in einem geschlossenen Raum abstellen.
- 4.6 Um eine Brandgefahr zu vermeiden, ist der Motor und Auspuff frei von Gras, Blättern und austretendem Fett (Öl) zu halten.
- 4.7 Die Grasfangbox ist regelmäßig auf einwandfreien Zustand zu überprüfen.
- 4.8 Abgenutzte oder beschädigte Teile sind aus Sicherheitsgründen sofort auszutauschen.
- 4.9 Bitte beachten Sie die sachgemäße Wartung, die Überprüfung, sowie das Nachschleifen des Messers nach der Betriebsanweisung.
- 4.10 Nur Original Ersatzmesser benützen.

Wir weisen darauf hin, daß wir nach dem Produkthaftungsgesetz für Schäden, die durch unser Gerät verursacht werden bei:

- a) **unsachgemäßen Reparaturen, welche nicht von unseren autorisierten Service-Stellen durchgeführt werden,**
- b) **oder wenn bei einem Teileaustausch keine ORIGINALERSATZTEILE verwendet werden, nicht haften!**

Für Zubehöerteile gelten die gleichen Bestimmungen.

Konstruktions- und Ausführungsänderungen vorbehalten.

Bei Rückfragen oder Ersatzteilbestellungen die Artikelnummer und die Erzeugnisnummer angeben.

TECHNISCHE DATEN

TYP: PM-5360 S3CP

| | | |
|------------------|--|---|
| Maße: | Länge: | ca. 153 cm |
| | Breite: | ca. 55 cm |
| | Höhe: | ca. 102 cm |
| | (gemessen bei niedrigster Schnitthöheneinstellung) | |
| | Gewicht: | ca. 48 kg |
| | Schnittbreite: | 52 cm |
| Motor: | Schnitthöhe: | 3 - 8 cm |
| | Schnitthöhenverstellung: | 5fach |
| | Radantrieb: | 2,7 / 4,2 / 5,5 km/h |
| | 4-Takt Benzinmotor | B&S XRS 60 |
| | Hubraum: | 190 cm ³ |
| | Leistung: | 2,6 kW bei 2900 min ⁻¹ |
| | Drehzahl: | 2900 min ⁻¹ |
| | Schall-Leistungspegel: | L _{WA} 100 dB(A) |
| | nach EG-Richtlinien 84/538 EWG | |
| | Schall-Druckpegel: | L _{pA} 90 dB(A) |
| | nach EG-Richtlinien 84/538 EWG | |
| | Holmschwingungen auf die oberen Körpergliedmaße: | |
| nach DIN EN 1033 | | a _{vhw} = 2,5 m/s ² |

Bitte beachten:

Die links neben dem Text vermerkte Zahlen, wie hier z. B. **7**, verweisen auf die Abbildungen der Seiten 2-5.

MONTAGE

Montage Unterholm

- 1 Unterholm auf die Bolzen der Holmhalter stecken.
- 2 Unterholm an Holmhalter schrauben
2 Federringe Ø 8
2 Distanzringe Ø 8 / 14 x 4
2 Kunststoff-Flügelmuttern M 8

Montage Oberholm

- 3 Schutzkappen auf Oberholm aufstecken.
- 4 Oberholm mit Unterholm verschrauben
linke Seite:
1 Flachrundschraube M 8 x 50
1 Scheibe Ø 8
1 Kunststoff-Flügelmutter M 8
- 5 rechte Seite mit Starterseil-Einhängung:
1 Flachrundschraube M 8 x 50
1 Holmstarteinrichtung
1 Scheibe Ø 8
1 Kunststoff-Flügelmutter M 8
Die Scheibe Ø 8 zwischen Holmstarteinrichtung und Kunststoff-Flügelmutter einlegen.

Starterseil in die Holmstarteinrichtung einhängen

Bitte beachten: Zum Herausziehen des Starterseiles den Motorbremsbügel zum Oberholm herziehen.

- 6 Starterseil gemäß Abbildung durch die Holmstarteinrichtung legen.
- 7 Handgriff entsprechend der Abbildungen durch die Windungen der Holmstarteinrichtung führen.

Montage Holmklemme (2 x)

- 8 Bowdenzüge einlegen und mit der Klemme auf das Holmrohr aufstecken.
Die Klemme nach oben drücken (Pfeil 1). Mit der anderen Hand die Klemme zusammendrücken (Pfeil 2), sodaß die Nase einrastet und die Klemme geschlossen ist.

Montage Grasfangsack

- 9 Rahmen wie abgebildet auf eine geeignete Unterlage (z. B. Tisch) stellen.
- 10 + 11 Griffteile mittig an Rahmen anschrauben.
2 Kreuzschlitz-Schrauben Ø 5 x 20
- 12 Rahmen-Hinterteil auf den Gewebesackboden stellen - siehe Abbildung.
- 13 + 14 Oberteil des Gewebesackes **unter** dem Handgriff durchführen und an der Querstange des Rahmens einklipsen.
- 15 Gewebesack vollständig am Rahmen einklipsen (8x).

BEDIENUNGSHINWEISE

Einhängen der Grasfangbox



Nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug

16

Klappe anheben und Grasfangbox einsetzen.

17

Grasfangbox durch Niederdrücken der Klappe verriegeln.

Abnehmen der Grasfangbox



Nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug

18

Klappe anheben (entriegeln) und Grasfangbox nach hinten abnehmen.

19

Grasfangbox entleeren.

Einstellen der Schnitthöhe



Nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug

20

Durch die zentrale Schnitthöhenverstellung kann der Rasenmäher auf 5 Schnitthöhen (3-8 cm) eingestellt werden.

Die Schnitthöhe (in cm) kann an der Steuerstange direkt abgelesen werden.

Einstellbare Schnitthöhen: 3, 4, 6, 7 und 8 cm.

21

Zum Einstellen der Schnitthöhe Verstellgriff drücken. Durch leichtes Anheben bzw. Niederdrücken des Rasenmähers Schnitthöhe an der Skala ablesen. Ist die gewünschte Schnitthöhe erreicht, Verstellgriff loslassen. Der Verstellgriff rastet in die eingestellte Position ein. Die angegebene Schnitthöhenmaße beziehen sich auf festen und ebenen Untergrund - nicht auf dem Rasen.

Erstinbetriebnahme

Nehmen Sie den Rasenmäher erst dann in Betrieb, **wenn Sie die Montage vollständig durchgeführt haben. Vor der Erstinbetriebnahme müssen Sie Benzin und Öl einfüllen! Die Erstinbetriebnahme darf nur durch Personen erfolgen, die diese Betriebsanweisung gelesen und verstanden haben!**

Betriebsmittelübersicht

Verwenden Sie zum Betrieb des Rasenmähers nur die folgenden Betriebsmittel!

Benzin - bleifreies Normalbenzin ROZ 91
Motorölsorte - SAE 10W-30 oder 10W-40

Inbetriebnahme des Motors

Führen Sie die Inbetriebnahme des Motors erst dann durch, wenn Sie sich davon überzeugt haben, daß der Motor ausreichend mit Betriebsmittel (Motoröl und Benzin) gefüllt ist.

Beachten Sie unbedingt das mitgelieferte Benutzerhandbuch des Motorherstellers für den Benzinmotor!

Benzin einfüllen

Explosionsgefahr! Füllen Sie den Benzintank nur im Freien auf! Nie auftanken, solange der Motor läuft oder noch sehr heiß ist! Beim Auftanken nicht rauchen!

Tankdeckel abschrauben. Kraftstoff mit einem Trichter einfüllen - nicht überlaufen lassen! Tankdeckel wieder aufsetzen und festdrehen.

Motoröl einfüllen

Öleinfüllverschluß abschrauben. Motoröl mit einem Trichter langsam einfüllen - Füllmenge: 0,6 l.

Ölstand mit Ölmeßstab auf richtige Füllhöhe überprüfen.

Ölmeßstab wieder einsetzen und festdrehen.

Starten des Motors



Die Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und tödliches Gas!

Deshalb den Motor nie in geschlossenen oder schlecht durchlüfteten Räumen starten!

Achten Sie darauf, daß der Rasenmäher beim Starten des Motors nicht in hohem Gras steht.

Modell PM-5360 S3CP:

22

Bei **kalt**em Motor den Gashebel auf Position schieben.

23

Starterseil soweit herausziehen, bis Kompressionswiderstand zu spüren ist. Starterseil langsam zurücklaufen lassen, und es dann zügig wieder herausziehen. Wenn der Motor läuft das Starterseil langsam zurückführen.

Den Motor etwas warm laufen lassen, dann den Gashebel in eine Position zwischen und stellen.

24

Bei **betriebswarm**em Motor den Gashebel auf Position schieben und den Motor wie beschrieben starten.

24

Zum Mähen den Gashebel auf Position schieben. In dieser Position hat der Motor sein größtes Drehmoment, das für ein sauberes Schnittbild erforderlich ist.

Zuschalten des Mähmessers



Vor Zuschalten des Mähmessers den Motor ca. 1 Minute warmlaufen lassen!

24

1. Gashebel auf Position  stellen.


25

- 2. Schaltbügel 1 zum Oberholm ziehen und festhalten.
- 3. Schaltbügel 2 langsam nach unten drücken - Mähmesser ist jetzt eingekuppelt.
- 4. Schaltbügel 2 loslassen - Schaltbügel geht automatisch wieder in 0-Stellung zurück.

Abschalten den Mähmessers

Schaltbügel 1 loslassen

Radantrieb einschalten

Bei der Motordrehzahl von 2900 min⁻¹ (Gashebel auf ) beträgt die Fahrgeschwindigkeit:

- 1. Gang: ca. 2,7 km/h
- 2. Gang: ca. 4,2 km/h
- 3. Gang: ca. 5,5 km/h

26

Getriebeschaltbügel gegen den Oberholm drücken und festhalten. Der Getriebeschaltbügel rastet nicht ein.

27

Einstellen der Fahrgeschwindigkeit des 3-Gang-Getriebes
Die Vorwahl des jeweiligen Ganges nur bei ausgeschaltetem Randantrieb vornehmen.

Radantrieb ausschalten

Getriebeschaltbügel loslassen.

Motor abstellen

28

Gashebel auf Position  schieben.



Beachten Sie bitte, daß das Messer nach dem **Abschalten noch einige Sekunden nachläuft. Fassen Sie deshalb nicht sofort unter den Mäher!**

PFLEGE DES RASENS UND MÄHEN

Der heutige Stand der Technik erlaubt es, Gartengeräte herzustellen, die die Arbeit im Garten bzw. am Rasen weitgehend reduzieren (Rasenmäher mit Grasfangbox). Sollte der Rasen saftig und grün bleiben, muß er sorgfältig gemäht und regelmäßig belüftet werden. Natürlich muß er gedüngt werden.

Schneiden Sie nur mit einem scharfen und einwandfreien Messer, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Ein sauberes Schnittbild erzielen Sie, wenn Sie den Mäher in geraden Bahnen lenken. Die Bahnen sollen sich immer um einige Zentimeter überdecken, da keine Streifen stehenbleiben.

Wie oft gemäht werden soll, hängt grundsätzlich von der Wachstumsgeschwindigkeit des Rasens ab. In der Hauptwachstumszeit (Mai-Juni) zweimal in der Woche, sonst einmal in der Woche. Die Schnitthöhe soll zwischen **4-6 cm** liegen und **4-5 cm** sollte das Wachstum bis zum nächsten Schnitt betragen.

Während Hitze- und Trockenperioden sollte der Rasen 1,5 cm höher geschnitten werden, damit eine Austrocknung des Bodens verhindert wird.

Ist der Rasen einmal etwas länger geworden, so sollten Sie hinterher nicht den Fehler machen, ihn sofort auf die normale Höhe zurückzuschneiden. Dies schadet dem Rasen. Schneiden Sie dann nie mehr als die Hälfte der Grashöhe zurück.

Wählen Sie die Schnitthöhe so, daß der Luftstrom im Gehäuse das Mähgut leicht in die Grasfangbox transportiert. Bei zu tief eingestellter Schnitthöhe ist der Luftwirbel zu gering, sodaß die Grasfangbox nicht richtig gefüllt wird bzw. das Rasenmähergehäuse verstopft.

Entleeren Sie die Grasfangbox rechtzeitig.

Nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug.

- 1. Auswurfklappe anheben (entriegeln) und
- 2. Grasfangbox nach hinten abnehmen.

Durch eine überfüllte Grasfangbox verstopft der Auswurfkanal im Rasenmähergehäuse und es bleibt Gras auf dem Rasen liegen.

Hängen Sie die entleerte Grasfangbox wieder ein und starten den Motor. Nehmen Sie durch Rückwärtsfahren die auf dem Rasen liegenden Grasreste auf.

WARTUNG UND PFLEGE



Sämtliche Wartungs-, Service und Reinigungsarbeiten dürfen nur bei abgestellter und ausgekühlter Maschine durchgeführt werden.

Folgende Arbeiten dürfen vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Alle übrigen Wartungs-,Service und Instandsetzungen müssen bei einer autorisierten Service-Werkstatt durchgeführt werden.

| | VOR JEDEM EINSATZ | NACH DEN ERSTEN 5 STD. | ALLE 25 BETRIEBSSTUNDEN | ALLE 50 BETRIEBSSTUNDEN | ALLE 100 BETRIEBSSTUNDEN | AM ANFANG DER SAISON | VOR JEDER LAGERUNG |
|---|-------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------|--------------------|
| Motorölstand prüfen | | ● | | | | | |
| Motoröl wechseln | | | ● | | ● | | ● |
| Reinigen des Luftfilters | | | | ● | | | |
| Zündkerze überprüfen | | | | | ● | | ● |
| Ersetzen des Luftfilters | | | | | | ● | |
| Reinigen des Luftsauggitters | | | | ● | | | |
| Prüfen des Schalldämpfers | | | | | ● | | |
| Mähmesser auf Schärfe und Beschädigung überprüfen | | ● | | | | | |
| Antriebsriemen auf Verschleiß und Beschädigung überprüfen | | ● | | | | | |
| Prüfen auf lose Teile | | ● | | | | | ● |
| Reinigen des Rasenmähers | | | | ● | | | ● |

Bei starker Beanspruchung können kürzere Wartungsintervalle, als in der Tabelle angegeben, erforderlich sein!

WARTUNG UND PFLEGE



Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Zündkerzenstecker ziehen!
Nach Beendigung Ihrer Arbeit sollten Sie Ihren Rasenmäher reinigen. NICHT MIT WASSER ABSPRITZEN! In die Zündanlage bzw. in den Vergaser eindringendes Wasser führt zu Störungen.

Nehmen Sie zum Entfernen von Schmutz und Gras ein Tuch oder einen Handbesen. Reinigen Sie das Gerät nur bei abgestellten und ausgekühlten Motor!

Wenn der Mäher zur Seite geneigt wird, achten Sie darauf, daß der Vergaser nach oben zeigen muß.
 Lagern Sie Ihren Rasenmäher in einem trockenen Raum.

Fachmännische Überprüfung ist erforderlich

- nach Auffahren auf ein Hindernis
- bei sofortigem Stillstand des Motors
- bei verbogenem Messer (kein Ausrichten)
- bei verbogener Motorwelle (kein Ausrichten)
- bei Getriebeschäden
- bei defektem Keilriemen

Beachten Sie unbedingt das mitgelieferte Benutzerhandbuch des Motorherstellers für den Benzinmotor!

Motoröl: Ölwechsel, Ölstand, **Luffilter, Zündkerzen - siehe Betriebsanweisung des Motorherstellers**

Richtige Einstellung des Bowdenzuges - Getriebe (Radantrieb)

Läßt sich bei laufendem Motor das Getriebe nicht mehr ein- oder ausschalten, muß der Getriebebowdenzug nachgestellt werden.

29

Motor abstellen!

Die Muttern **2** des Getriebebowdenzuges lösen und mit der Nachstellschraube **3** den Kupplungseingriffspunkt neu einstellen. Beim Rückwärtsziehen des Mähers müssen die Antriebsräder bei einem **Abstand von 60-70 mm** blockieren, wenn der Getriebebeschaltbügel gegen den Oberholm gedrückt wird.

Radantriebgetriebe

Das Getriebe bedarf keiner Wartung, da es vom Werk aus auf Lebensdauer mit Öl gefüllt ist. Reparaturen am Getriebe dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstätte durchgeführt werden.

Auswechseln und Nachschleifen des Messers

Zu Beginn der Mähseason sollte das Messer stets geschärft werden. Spalten sich die Grasspitzen nach dem Mähen oder verfärben sich diese gelb/braun, ist das Messer ebenfalls nachzuschärfen.

Der Austausch des Messers ist notwendig, wenn das max. zulässige Nachschleifmaß (6 mm) erreicht wird, das Messer verbogen ist, oder die Schneide Scharten aufweist, die durch Nachschleifen nicht zu beheben sind.

Das Auswechseln und Nachschleifen des Messers immer von einer Kundendienstwerkstatt (Messung der Unwucht) durchführen lassen.
Nichtausgewuchtete Messer führen zu starker Vibration des Mähers!

Schmierung

Von Zeit zu Zeit, jedoch mindestens 1 x im Jahr, sollten die Lagerstellen der Räder und die Höhenverstellung geölt bzw. gefettet werden.

LAGERUNG DES GERÄTES

Nach dem Rasenmähen den Rasenmäher gründlich reinigen.
 Nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug.

Abpritzen mit Wasser in jedem Fall unterlassen! In die Zündanlage bzw. in den Vergaser eindringendes Wasser führt zu Störungen.

Nehmen Sie zum Entfernen von Schmutz und Gras eine Lappen oder Handfeger.

Lagern Sie Ihren Rasenmäher in einem trockenen Raum.

Es ist von Vorteil, den Rasenmäher einer Winterinspektion zu unterziehen.

Lagern Sie niemals den Mäher mit Benzin im Tank innerhalb eines Gebäudes, in dem Benzindämpfe mit offenem Feuer oder mit Funken in Berührung kommen könnten - es kann Explosionsgefahr bestehen!

Entleeren Sie vor einer längeren Lagerung (über den Winter) den Benzintank.

Entleeren Sie den Benzintank nur im Freien!

Vor dem Abstellen des Rasenmähers in einem geschlossenen Raum müssen Sie den Motor auskühlen lassen!

Der Einsatz von Kunststoffteilen wird in den nächsten Jahren immer mehr zunehmen.

Deshalb ist es auch notwendig, sich mit den Verwertungskonzepten zu befassen. Aus diesem Grund wurde an fast allen Kunststoffteilen des Gerätes die genaue Werkstoffbezeichnung angebracht, um die Wiederverwertung (Recycling) sicherzustellen.

| FEHLERSUCHPLAN | | |
|---|---|--|
| FEHLER | MÖGLICHE URSACHEN | BESEITIGUNG |
| Motor springt nicht an | <ul style="list-style-type: none"> a) Kraftstoffmangel b) Schlechter, verschmutzter Kraftstoff, alter Kraftstoff im Tank c) Luftfilter verschmutzt d) keine Zündfunke e) Durch mehrmalige Startversuche Motor „ersoffen“ f) Gerät steht im hohen Gras g) Mähergehäuse verstopft h) Messer nicht montiert | <ul style="list-style-type: none"> a) Tank füllen b) Verwenden Sie stets frischen, sauberen Kraftstoff aus sauberen Behältern, Vergaser reinigen c) Luftfilter reinigen (siehe Motor-Bed. Hinweise) d) Zündkerze reinigen, evtl. neue einsetzen Zündkabel prüfen, Zündanlage prüfen (Werkstatt) e) Zündkerze herausdrehen und abtrocknen Starterseil bei herausgeschraubter Zündkerze mehrmals durchziehen (Gashebel auf stellen). f) Auf niederem Gras oder bereits gemähter Fläche starten. Eventuell Schnitthöhe ändern. g) Gehäuse reinigen, damit das Messer frei läuft (Achtung: Zum Reinigen Zündkerzenstecker ziehen) h) Messer aufschrauben |
| Motorleistung läßt nach | <ul style="list-style-type: none"> a) Zu hohes oder zu feuchtes Gras b) Mähergehäuse verstopft c) Luftfilter verschmutzt d) Vergasereinstellung stimmt nicht e) Messer stark abgenützt | <ul style="list-style-type: none"> a) Schnitthöhe korrigieren, Luft schaffen durch kurzes Zurückfahren. b) Gehäuse reinigen (Achtung: Mäher abstellen, Zündkerzenstecker ziehen) c) Luftfilter reinigen (siehe auch Motorhinweise) d) Einstellung überprüfen lassen e) Messer auswechseln |
| Unsauberer Schnitt | <ul style="list-style-type: none"> a) Messer abgenützt, unscharf b) Falsche Schnitthöhe | <ul style="list-style-type: none"> a) Messer auswechseln oder nachschleifen b) Schnitthöhe korrigieren |
| Box füllt nicht | <ul style="list-style-type: none"> a) Mäher zu tief eingestellt; Messer kann keine Luft ansaugen, somit kein Luftstrom zur Beförderung des Mähgutes b) Gras ist zu feucht - ist zu schwer um vom Luftstrom transportiert zu werden c) Messer stark abgenutzt - unscharf d) Mähgut zu hoch bzw. Grashalme zu lang, dadurch Transportprobleme in die Box e) Gitter in der Box verstopft - kein Luftdurchlaß f) Windkanal bzw. Gehäuse verschmutzt - Reste vom letzten Mähen | <ul style="list-style-type: none"> a) Schnitthöhe korrigieren b) Mähzeit verschieben bis Rasenfläche abgetrocknet ist c) Messer auswechseln - nachschleifen d) Rasen auf 2 x aufnehmen, Schnitthöhe entsprechend einstellen e) Gitter säubern f) Windkanal bzw. Gehäuse reinigen (nicht mit Wasser abspritzen) Achtung: Zündkerzenstecker ziehen! |
| Antrieb funktioniert nicht | <ul style="list-style-type: none"> a) Bowdenzug verstellt b) Keilriemen defekt c) Getriebeschaden | <ul style="list-style-type: none"> a) Bowdenzug nachstellen b) Kundendienst-Werkstatt c) Kundendienst-Werkstatt |
| Räder drehen bei eingeschaltetem Getriebe nicht | <ul style="list-style-type: none"> a) Radschrauben gelockert b) Radnabe defekt | <ul style="list-style-type: none"> a) Radschrauben nachziehen b) Neues Rad montieren |

EG-Konformitätserklärung

Wir **DOLMAR GmbH**
Postfach 700420
D-22004 Hamburg

erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt

Rasenmäher Typ: PM-5360 S3CP

den folgenden EU-Richtlinien und Normen

98/37/EG • EN 836 • 89/336/EWG • CISPR 12 • 84/538/EWG

entspricht.

Hamburg, 07.12.2000

Junzo Asada

Rainer Bergfeld

Typ

Artikelnummer

Erzeugnisnummer

Garantiekarte

12 Monate

Stempel des Händlers

Kaufdatum

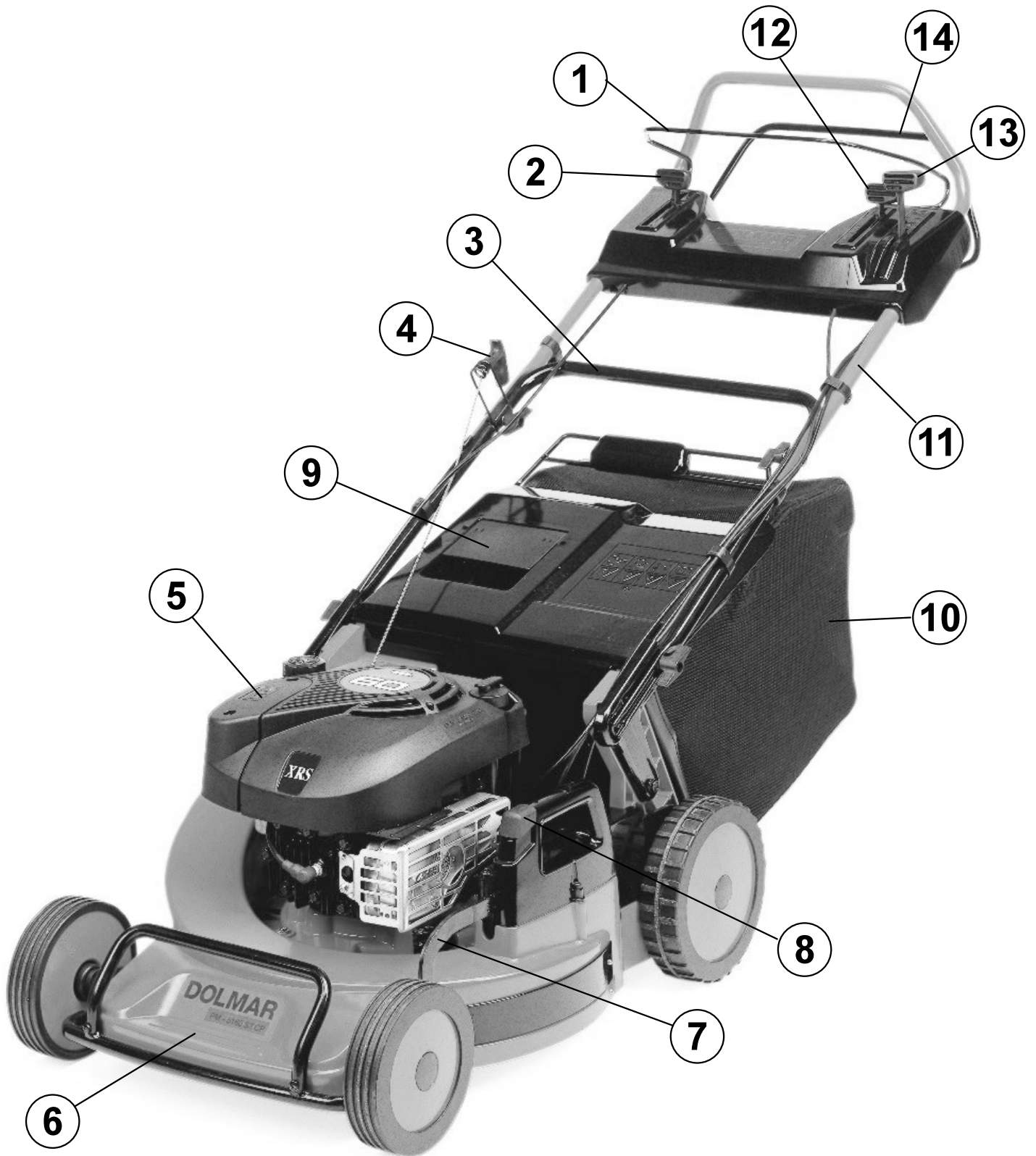
Garantiekarte

Für dieses Gerät übernehmen wir die Garantie für

12 Monate

1. Die Garantie beginnt ab Kaufdatum und erfolgt unter Vorlage der ausgefüllten Garantiekarte und Rechnung mit Angabe der Gerätenummer, Gerätetyp und Motornummer, sowie Händlerstempel.
2. Wir leisten Garantie für eine dem jeweiligen Stand der Technik und dem Verwendungszweck entsprechende Fehlerfreiheit.
3. Voraussetzung für eine Garantieleistung ist eine sachgemäße Behandlung des Gerätes und die Beachtung der Betriebsanweisung.
4. Der Käufer hat Anspruch auf Nachbesserung.
5. Auftretende Fehler und Mängel werden durch unsere Kundendienstwerkstätte behoben.
6. Über die Garantie hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Anspruch auf Ersatzlieferung besteht nicht.
7. Für Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Nichtbeachtung der Betriebsanweisung entstehen, können keine Garantieansprüche geltend gemacht werden.
8. Wartungs- und Reinigungsarbeiten, Einbau fremder Teile, Änderung der Konstruktion, sowie natürlicher Verschleiß und Lackschäden sind von der Garantie ausgeschlossen.
9. Für Verbrennungsmotoren gelten die Bestimmungen des Motorenherstellers.
10. Etwaige Transportschäden sind nicht uns, sondern Ihrer zuständigen Güterabfertigung, der Bahn oder dem Spediteur zu melden, da sonst Ersatzansprüche an diese Unternehmen verloren gehen.

PM-5360 S3CP



LIST OF CONTENTS

Introduction..... GB 7
 Intended use..... GB 7
 Description of the diagram..... GB 7
 Meaning of symbols indicated on the mower..... GB 7
 Safety precautions..... GB.8
 Technical data..... GB 9
 Assembly..... GB 9
 Instructions for use..... GB 10
 Care of the lawn and mowing..... GB 11
 Care and maintenance..... GB 11
 Storage..... GB 12
 Fault location plan..... GB 13
 EC declaration of conformity..... GB 14
 Guarantee card..... GB 14

INTRODUCTION

Dear customer,
 You have purchased a new machine. We want to thank you for the trust that you put into our quality products and hope that you will have much pleasure from working with your new lawnmower.

Before putting the mower into operation for the first time, please familiarise yourself with the contents of these **instruction manual**.

If the mower is operated by people without sufficient qualifications or not according to the intended purpose, use of the mower may be dangerous. Please pay attention to the accident prevention directives.

Please pay attention to the **safety instructions** contained in these instruction manual and to the safety instructions on the mower.

We would point out that damage to the mower caused by errors in operation is not covered by our obligation to guarantee.

Intended use

This lawnmower is only intended for mowing the lawn. No other use is permitted.

It is only designed for use in private gardens. Lawnmowers for use in private gardens are considered to be those which are used for the care of private lawns or grassed areas only, not public grounds, parks, sports grounds or in farming or forestry.

Persons not allowed to use the lawnmower:

Persons who have not familiarised themselves with the instruction manual, children, youths under the age of 16, persons under the influence of alcohol, drugs or medical preparations are **not** allowed to use the lawnmower.

Working hours for petrol mowers:

Please observe the local directives for the operation of lawnmowers.

Description of the diagram

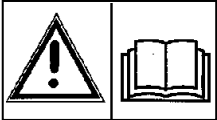
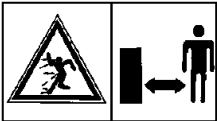
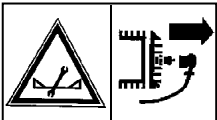
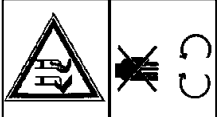
1. Switch handle for engine brake
2. Gas lever
3. Lower handle
4. Starting handle
5. Engine
6. Engine casing
7. Cutting height display
8. Cutting height adjustment
9. Discharge flap
10. Grass box
11. Upper handle
12. Switching lever for transmission
13. Switching lever for blade clutch
14. Switching lever for wheel drive

Model PM-5360 S3CP has an integrated blade clutch (BBC).
 The mowing blade is only put in function when switching levers **1** and **13** have been operated.

Thus,

- a) the grass box can be removed
- b) the mower can be moved outside lawn areas - with or without the wheel drive - with the engine running and the blade clutch switched off (mowing blade at a standstill).

MEANING OF SYMBOLS INDICATED ON THE MOWER

| | |
|--|--|
|  | <p>Read instruction manual before start of operation.</p> |
|  | <p>Keep other people out of the danger zone.</p> |
|  | <p>Pull the spark plug connector out before working on the cutting gear.</p> |
|  | <p>Attention, danger! Keep hands and feet away from the cutting gear.</p> |

SAFETY PRECAUTIONS

1. General remarks

- 1.1 Read the instruction manual carefully. Familiarise yourself with the proper use of the mower.
- 1.2 Do not allow children or people who have not read the instruction manual to use the mower. Local directives may state a minimum age for using the mower.
- 1.3 Do **not** operate the mower when there are others, in particular children or animals, in the area.
- 1.4 The person using the mower is responsible for accidents involving other people or their property.
- 1.5 Please keep these instruction manual for later use.

2. Preparations

- 2.1 Always wear sturdy shoes and long trousers while mowing. Never go barefoot or wear open sandals.
- 2.2 Completely check the area on which the mower is to be used and remove any stones, sticks, wires, bones and other foreign objects. Always watch out for foreign objects when mowing.
- 2.3 **WARNING! Petrol is highly flammable!**
 - Only keep petrol in the containers designed for this purpose.
 - Only fill the mower in the open and do not smoke when filling the mower.
 - Petrol is to be poured in before starting the engine.
 - The tank may not be opened or petrol topped up while the engine is running or when the machine is hot.
 - If petrol has been spilt, do not attempt to start the engine. Instead, remove the mower from the area contaminated with petrol. No attempts at ignition may be made until the vapours has disappeared.
 - For safety reasons, replace the tank lid and the petrol tank if they are damaged.
 - Use a funnel or a filling tube when pouring in petrol so that no fuel can leak onto the engine or onto the lawn.
- 2.4 The exhaust and the area around the exhaust can reach temperatures of up to 80°. ATTENTION: danger of burning! Replace damaged silencers.
- 2.5 Before use, always make a visual check to see if the blade, the fastening bolts or the entire cutting unit are worn or damaged. In order to avoid an imbalance, worn or damaged blades must be replaced with new ones.

3. Instructions for use

- 3.1 The combustion engine may not be operated in enclosed rooms in which dangerous fumes can collect - danger of poisoning!
- 3.2 Only mow your lawn in daylight or in good illumination. Please observe any local directives about when you are allowed to use the mower.
- 3.3 Always make sure of your footing on slopes.
- 3.4 Always operate the mower at walking speed.
- 3.5 Always mow at an angle to slopes, never up and down. Never mow very steep slopes. For safety's sake, do not mow on slopes with an inclination of more than 15°. Be particularly careful when changing direction on slopes.
- 3.6 Be particularly careful when changing direction or moving backwards and pulling the mower towards yourself.
- 3.7 Switch the engine off when transporting the lawnmower over surfaces other than grass - **danger of flying stones!** Shut the engine off when moving to and from the work area.
- 3.8 Never operate the lawnmower with a damaged housing or defective or missing protective devices (e.g. baffle, safety flap, grass box etc.).
- 3.9 The basic setting of the engine in the factory is correct and must not be altered.
- 3.10 Disengage all cutting gear (if any are attached) and drives before turning the engine on.
- 3.11 Start and operate the starting switch carefully in accordance with the manufacturer's instructions. Make sure that your feet are at a safe distance from the blade.
- 3.12 Do not tip the mower when turning the engine on. If you have to lift the mower for this purpose, do not tip it more than is absolutely necessary. Only lift the side facing away from you.

- 3.13 Do not start the engine if you are standing in front of the discharge channel (side discharge mowers).
- 3.14 Keep your hands and feet out of the area of the rotating blade. Stay away from the discharge channel when the blade is rotating.
- 3.15 Never lift or carry the lawnmower with the engine running. Wait until the blades have come to a standstill and pull out the spark plug connector.
- 3.16 Turn the engine off, wait until the blade has come to a standstill and pull out the mains plug
 - a) before removing the grass box
 - b) before eliminating blockages or obstructions in the discharge channel
 - c) before checking or cleaning the mower or doing any other work (e.g. adjusting the cutting height)
 - d) whenever you leave the mower unattended
 - e) if the mower starts to vibrate unusually severely. Afterwards, it should be checked immediately by a qualified service agent.
 - f) If the engine suddenly stops, for example when it hits an obstacle, it must be checked by a qualified service agent for damage to the crankshaft, twisted blades etc.
- 3.17 Switch the engine off:
 - when leaving the machine unattended or transporting it before topping up with fuel
 - before removing the grass box.
- 3.18 If you use a grass box, please observe the following: always turn the engine off and wait for the blades to come to a standstill before removing the grass box to empty it. If you have a mower with a rear discharge, never mow without a grass box or a safety flap fitted.
- 3.19 The safety distance provided by the guide handles must always be observed. The mower may only be used with the guide handle fixed or engaged in the working position. The working position of the handle is attained in an inclined position to the rear in the engagement/fitting provided for this purpose.

4. Instructions for maintenance and storage

- 4.1 The engine must always be turned off, the blade stationary and the spark plug connector pulled out before doing maintenance and cleaning work on the mower. IMPORTANT! Remove the ignition key.
- 4.2 Make sure that nuts, bolts and screws are tight.
- 4.3 Never store the lawnmower with fuel in the tank inside a building in which petrol fumes can possibly come into contact with naked flames or with sparks - danger of explosion!
- 4.4 Only empty the petrol tank in the open.
- 4.5 Allow the engine to cool down before you put the lawnmower into an enclosed area.
- 4.6 Avoid the risk of a fire by keeping the engine and the exhaust free of grass, leaves and grease (oil).
- 4.7 Check regularly to make sure that the grass box is in a satisfactory condition.
- 4.8 For safety's sake, worn or damaged parts must be replaced immediately.
- 4.9 Please ensure the proper maintenance, checking and sharpening of the blade according to the instruction manual.
- 4.10 Only use original replacement blades.

We would point out that we are not liable according to the Product Liability Act for damage caused by our machine as a result of

- a) improper repairs not carried out by our authorised service agents,
- b) or if ORIGINAL SPARE PARTS are not used as replacement parts.

The same applies to accessories.

Right of alteration of construction and finish reserved.

In cases of inquiries or orders for spare parts, please state the article number and the product number.

TECHNICAL DATA

TYPE: PM-5360 S3CP

| | | |
|--------------------|--|---|
| Dimensions: | Length: | approx. 153 cm |
| | Width: | approx. 55 cm |
| | Height: | approx. 102 cm (measured at lowest setting of cutting height) |
| | Weight: | approx. 48 kg |
| | Cutting width: | 52 cm |
| | Cutting height: | 3 - 8 cm |
| | Adjustment of cutting height: | 5 positions |
| Wheel drive: | 2.7 / 4.2 / 5.5 kph | |
| Engine: | 4-stroke petrol engine: | B&S XRS 60 |
| | Cubic capacity: | 190 cm ³ |
| | Output: | 2.6 kW at 2900 RPM |
| | Speed: | 2900 RPM |
| | Sound emission level: | L _{WA} 100 dB(A) according to EU guideline 84/538 EEC |
| | Sound pressure level | L _{pA} 90 dB(A) according to EU guideline 84/538 EEC |
| | Handle vibrations onto the upper limbs | according to DIN EN 10333 a _{vhw} = 2.5 m/s ² |

Please note:

The figures stated on the left of the text, such as the **7** here, refer to the illustrations on pages 2- 5.

ASSEMBLY

Assembly of the lower handle

- 1** Place the lower handle onto the bolts of the handle holder.
- 2** Screw the lower handle onto the handle holder.
2 Ø 8 spring washers
2 8 Ø / 14 x 4 shims
2 M 8 plastic butterfly nuts

Assembly of upper handle

- 3** Place protective caps on upper handle.
- 4** Connect upper handle and lower handle.
Left-hand side
1 M 8 x 50 truss head screw
1 8 Ø shim
1 M 8 plastic butterfly nut
- 5** Right-hand side with starter rope suspension:
1 M 8 x 50 truss head screw
1 handle starting device
1 8 Ø shim
1 M 8 plastic butterfly nut
Insert the 8 Ø shim in between the handle starting device and the plastic butterfly nut.

Suspending the starter cord in the handle starting device

Please observe: in order to pull the starter cord out, pull the engine brake handle towards the upper handle.

- 6** Position the starter cord on the handle starting device as shown in the illustration.
- 7** Thread the starter cord into the coils of the handle starting device as shown in the illustration.

Assembly of handle clamp (2x)

- 8** Insert the Bowden cables and position them on the handle tube with the clamp.
Push the clamp upwards (Arrow 1). With the other hand, press the clamp together (Arrow 2) until the nose engages and the clamp is closed.

Assembling the grass box

- 9** Place the frame on a suitable base (e.g. a table), as shown in the illustration.
- 10** + **11** Screw the parts of the handle onto the middle of the frame - 2 5 Ø x 20 Philips screws.
- 12** Place the back part of the frame onto the base of the fabric sack - see illustration.
- 13** + **14** Guide the upper part of the fabric sack **under** the handle and clip it onto the transverse bar of the frame.
- 15** Completely clip the fabric sack onto the frame (8x).

OPERATING INSTRUCTIONS

Inserting the grass box



Only with the engine switched off and the cutting gear at a standstill.

16

Lift the flap and insert the grass box.

17

Lock the grass box by pushing the flap down.

Removing the grass box



Only with the engine switched off and the cutting gear at a standstill.

18

Lift the flap (unlock) and remove the grass box by pulling it backwards.

19

Empty the grass box.

Adjusting the cutting height



Only with the engine switched off and the cutting gear at a standstill.

20

The central cutting height adjustment can set the lawnmower to 5 cutting heights (3-8 cm). The cutting height (in cm) can be seen directly on the control bar. Adjustable cutting heights: 3, 4, 6, 7 and 8 cm.

21

In order to adjust the cutting height, press the adjustment handle. Slightly lift or press the lawnmower and read off the cutting height on the scale. When the required height has been reached, let go of the handle. The handle engages in the set position. The cutting height dimensions stated refer to a hard and level base - not to the lawn.

Operating for the first time

Don't put the mower into operation **before you have completely finished assembling it. You must add petrol and oil before the first operation. The first operation may only be carried out by persons who have read and understood these instruction manual.**

Overview of fuels

When operating the lawnmower, only use the following fuels:

Petrol - lead-free standard petrol, ROZ 91
Kind of engine oil - SAE 10W-30 or 10W-40.

Operating the engine for the first time

Only operate the engine for the first time when you have convinced yourself that the engine has been sufficiently filled with fuels (petrol and engine oil).

At all costs, comply with the enclosed user's manual from the manufacturer of the petrol engine.

Adding petrol

Danger of explosion! Only add petrol in the open! Never add petrol as long as the engine is still running or is very hot. Do not smoke!

Unscrew the tank lid. Add the petrol with a funnel - make sure it does not overflow. Put the tank lid back on and screw tight.

Adding engine oil

Unscrew the oil filler cap. Slowly add engine oil through a funnel - capacity: 0.6 l.

Check the correct filling height of the oil with the dipstick.

Put the dipstick back in and screw tight.

Starting the engine



The exhaust fumes contain carbon monoxide, a non-odorous and lethal gas!

For this reason, never start the engine in enclosed or badly ventilated rooms.

Please ensure that the lawnmower is not standing in long grass when you start it.



Model PM-5360 S3CP:

22

Push the gas lever to the position  with the engine cold.

23


Pull out the starter cord until a compression resistance can be felt. Allow the starter cord to return slowly and then pull it out again quickly. Allow the starter rope to return slowly when the engine is running.

Let the engine warm up somewhat, then put the gas lever into a position between  and .

24

When the engine has reached **operating temperature**, push the gas lever to position  and start the engine as described above.

24

For mowing, you must push the gas lever to position , in which position the engine has its greatest torque, which is necessary for proper cutting.

Switching the mowing blade on



Before switching the mowing blade on, allow the engine to warm up for about 1 minute.

24

1. Put the gas lever to position 


25

2. Pull switching lever **1** towards the upper handle and hold it tight.
3. Slowly push switching lever **2** downwards - the mowing blade is now engaged.
4. Let go of switching lever **2** - the switching lever automatically returns to its initial position.

Switching the mowing blade off

Let go of switching lever **1**.

Switching the wheel drive on

At an engine speed of 2,900 rpm (gas lever on ), the traction is:

- 1st gear: approx. 2.7 kph
- 2nd gear: approx. 4.2 kph
- 3rd gear: approx. 5.5 kph

26

Push the transmission shift lever against the upper handle and hold it tight. The transmission shift lever does not engage.

27


Setting the traction of the 3-gear transmission:
The pre-selection of the gear in question must be done with the wheel drive switched off.

Switching off the wheel drive

Let go of the transmission switching lever.

Stopping the engine

28

Push the gas lever to position .



Please remember that the blade continues to run for a few seconds after switching off. Therefore, do not put your hands under the mower immediately after switching it off.

CARE OF THE LAWN AND MOWING

The state of the art now makes it possible to manufacture gardening equipment which lessens the time spent in the garden and on the lawn (lawnmower with grass box). If the lawn is to remain green and healthy, it must be carefully mown and aerated regularly. Fertilising is also essential.

Only cut it with a sharp and faultless blade, so that the stalks of grass do not fray and the lawn does not turn yellow.

You will manage a clean cut if you push the mower in straight lines. The lines should always overlap by a few inches to avoid strips of grass being left standing.

The frequency of mowing depends upon the rate of growth. In the main growing season (May-June), it may be twice a week, otherwise once a week. The cutting height should be between **4-6 cm** with about **4-5 cm** of growth before the next cut.

During hot and dry periods, the lawn should be cut 1.5 cm higher so that the ground does not dry out.

If the grass is somewhat longer than usual, you should not make the mistake of cutting it straight down to its normal height, as this could damage the lawn. In this case, never cut more than half the height of the grass.

Select the cutting height in such a way that the flow of air in the housing easily transports the cuttings into the grass box. If the cutting height is set too low, the air flow will not be strong enough to fill the grass box properly and may also block up the mower.

Empty the grass box in good time.

Only with the engine switched off and the cutting gear at a standstill.

1. Lift (unlock) the discharge flap and
2. Remove the grass box by pulling it backwards.

If the grass box is over-filled, the discharge channel in the housing of the lawnmower becomes blocked and grass is left lying on the lawn.

Put the grass box back into place and start the engine. Pick up the grass lying on the lawn by moving backwards.

CARE AND MAINTENANCE



Maintenance, service and cleaning work may only be carried out when the machine has been turned off and has cooled down.

The following tasks may be carried out by the user himself. All the other maintenance, service and upkeep tasks, in particular electrical repair jobs, must be carried out by a qualified service agent.

| | BEFORE EACH USE | AFTER THE FIRST 5 HOURS | AFTER 25 HOURS OF OPERATION | AFTER 50 HOURS OF OPERATION | AFTER 100 HOURS OF OPERATION | AT THE START OF THE SEASON | BEFORE EACH STORAGE |
|---|-----------------|-------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------|----------------------------|---------------------|
| Check level of engine oil | ● | | | | | | |
| Change engine oil | | | ● | | ● | | ● |
| Clean the air filter | | | | ● | | | |
| Check the spark plug | | | | | ● | | ● |
| Replace the air filter | | | | | | ● | |
| Clean the air suction grille | | | | ● | | | |
| Check the sound absorber | | | | | ● | | |
| Check mowing blade for sharpness and damage | ● | | | | | | |
| Check drive belt for wear and damage | ● | | | | | | |
| Check for loose parts | ● | | | | | | ● |
| Clean the lawnmower | | | | ● | | | ● |

In cases of high load, shorter maintenance intervals than those stated in the table may be necessary.

CARE AND MAINTENANCE



Before carrying out any maintenance and cleaning work, pull out the spark plug connector. After finishing your work, you should clean your lawnmower. DO NOT SPRAY IT WITH WATER! Water penetrating into the ignition unit or the carburettor results in damage.

Use a cloth or a brush to remove dirt and grass.
Only clean the mower when the engine has stopped and cooled down.

If the lawnmower is tipped to the side, ensure that the carburettor points upwards.
Store your lawnmower in a dry room.

Checking by a qualified service agent is necessary:

- after hitting an obstacle
- if the engine suddenly comes to a standstill
- if the blades are bent (do not straighten)
- if the engine shaft is bent (do not straighten)
- if the transmission is damaged
- if the V-belt is defective.

Please observe the enclosed user's manual from the manufacturer of the engine for the petrol engine at all costs!

Engine oil: oil change, oil level, **air filter, spark plugs - see instruction manual of the engine manufacturer.**

Correct setting of the Bowden cables - transmission (wheel drive)

If the transmission can no longer be switched on or off when the engine is running, the transmission Bowden cable must be readjusted.

29

Switch the engine off.

Loosen the nuts **2** of the transmission Bowden cable and reset the point of clutch engagement with adjustment screw **3**. When the lawnmower is pulled backwards, the drive wheels must block at a distance of 60-70 mm when the transmission switching lever is pushed against the upper handle.

Wheel drive transmission

The transmission is maintenance-free as it has been filled with service-life lubrication by the factory. Repairs to the transmission may only be carried out by an authorised service agent.

Replacement and re-grinding of blades

The blade should always be sharpened at the start of the mowing season. If the tips of the grass fray after mowing or if they turn yellow/brown, you must sharpen the blade.

You must replace the blade if the maximum amount of re-grinding (6 mm) has been reached, the blade is bent or there has been damage to the cutting surface which cannot be rectified by re-grinding.

Replacement and re-grinding of the blade must always be done by a service agent (measurement of the imbalance).

Blades which are not balanced cause strong vibrations in the mower!

Lubrication

From time to time, at least once a year, the bearings of the wheels and the height adjustment should be oiled or greased, as the case may be.

STORING THE MOWER

Clean the lawnmower thoroughly after mowing.
Only with the engine switched off and the blade at a standstill.

Avoid splashing it with water at all costs! Water penetrating into the ignition unit or the carburettor results in damage.

Use a cloth or a brush to remove dirt and grass.
Store your lawnmower in a dry area.
An inspection of the lawnmower in the winter is a benefit.

Never store the lawnmower with fuel in the tank inside a building in which petrol fumes can possibly come into contact with naked flames or with sparks - there can be a danger of explosion!

Before a long storage (in winter), empty the petrol tank.
Empty the petrol tank in the open.

You must allow the engine to cool down before putting the lawnmower into an enclosed room.

Plastic parts will increasingly be used in the coming years. Therefore, it is necessary to concern yourself with the recycling concepts. For this reason, the precise designation of the material has been applied to almost all the plastic parts in order to ensure correct recycling.

| FAULT LOCATION PLAN | | |
|--|--|--|
| FAULT | POSSIBLE CAUSES | REMEDY |
| Engine does not start | <ul style="list-style-type: none"> a) lack of fuel b) bad, contaminated fuel, old fuel in the tank c) air filter contaminated d) no ignition spark e) engine flooded due to repeated attempts at starting f) machine standing in long grass g) mower housing blocked h) blade not fitted | <ul style="list-style-type: none"> a) fill tank b) always use fresh, clean fuel from clean containers, clean the carburettor c) clean the air filter (see engine op. instructions) d) clean the spark plug, possibly replace check ignition cable, check ignition unit (service agent) e) unscrew spark plug and dry Pull starter cord repeatedly with the spark plug removed (set gas lever to ↘) f) start on lower grass or surface already cut. If necessary, alter cutting height. g) clean the housing so that the blade runs free (Note: remove spark plug connector before cleaning) h) screw blade on |
| Engine performance drops | <ul style="list-style-type: none"> a) grass too long or too damp b) mower housing blocked c) air filter contaminated d) carburettor setting wrong e) blade badly worn | <ul style="list-style-type: none"> a) alter cutting height, create air flow by briefly moving backwards b) clean housing (note: switch mower off, remove plug) c) clean air filter (see engine information) d) have setting checked e) replace blade |
| Poor cut | <ul style="list-style-type: none"> a) blade worn, blunt b) incorrect cutting height | <ul style="list-style-type: none"> a) replace or regrind blade b) alter cutting height |
| Grass box not filling | <ul style="list-style-type: none"> a) mower setting too low; no suction of air by blade, thus no air flow to carry the grass into the box b) grass is too damp and too heavy to be transported by the air flow c) blade badly worn, blunt d) grass stalks too long, problems transporting into box e) grid in box blocked - no air flow f) wind channel or housing blocked - last cuttings | <ul style="list-style-type: none"> a) adjust cutting height b) wait until the lawn has dried off c) replace, re-grind blade d) cut the lawn twice, setting the cutting height accordingly e) clean the grid f) clean the housing or wind channel (do not spray with water). Note: pull the spark plug connector out. |
| Drive does not work | <ul style="list-style-type: none"> a) Bowden cable set wrongly b) V-belt defective c) transmission damage | <ul style="list-style-type: none"> a) readjust Bowden cable b) authorised service agent c) authorised service agent |
| Wheels do not turn with transmission switched on | <ul style="list-style-type: none"> a) wheel screws loose b) wheel hub defective | <ul style="list-style-type: none"> a) tighten wheel screws b) fit new wheel |

EC Declaration of Conformity

We, **DOLMAR GmbH**
Postfach 700420
D-22004 Hamburg

declare under our own responsibility that the product

lawnmowertype: PM-5360 S3CP

corresponds to the following EU guidelines and standards

98/37/EC • EN 836 • 89/336/EEC • CISPR 12 • 84/538/EEC.

Hamburg, 07.12.2000

Junzo Asada

Rainer Bergfeld

Type

Article Number

Product Number

Guarantee

12 months

Dealer's stamp

Date of purchase

Guarantee

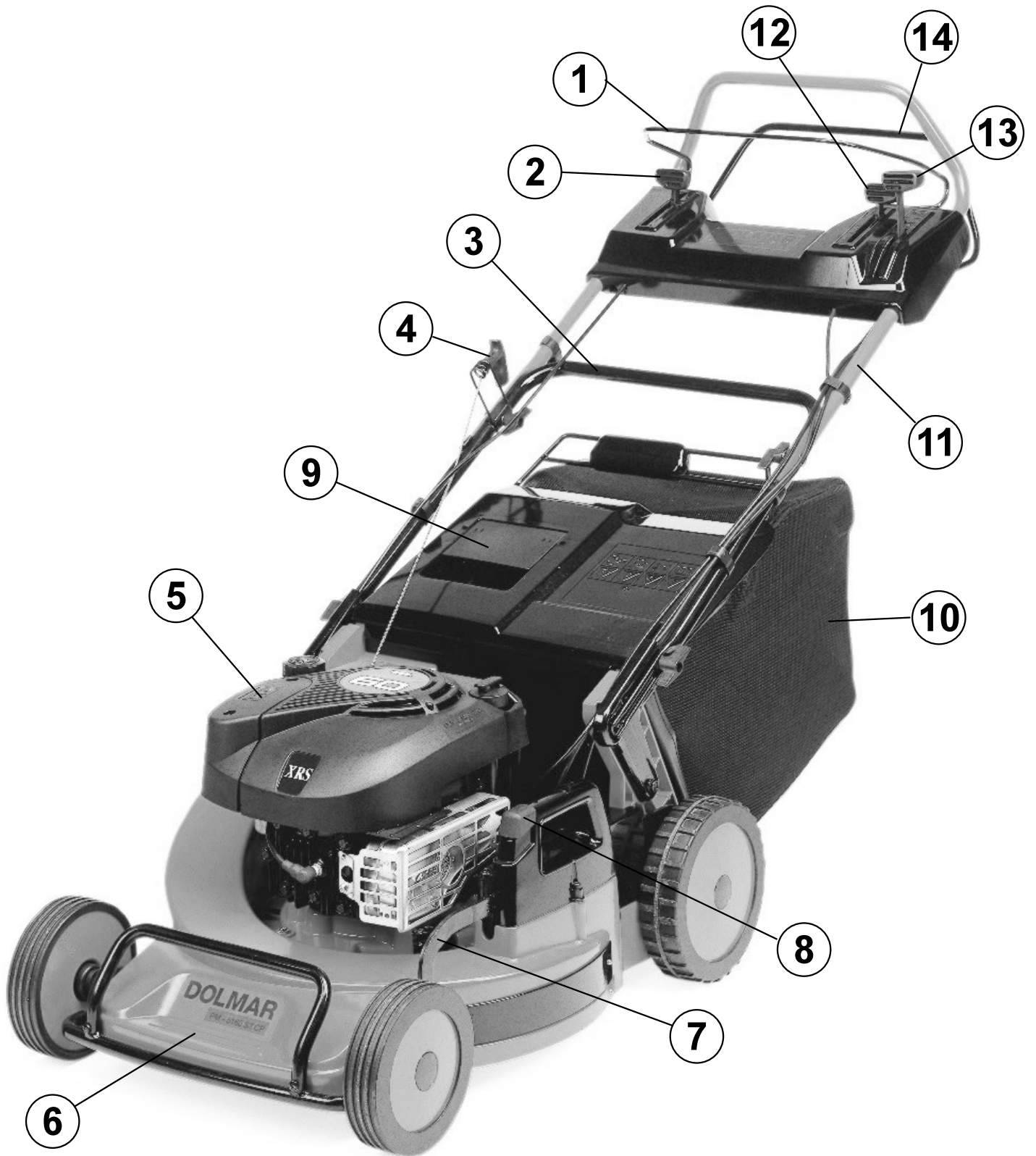
We assume warranty for a period of

12 months

for this machine.

1. The warranty starts with the date of purchase and is granted in conjunction with the filled-in guarantee card and the invoice, stating the machine number, machine type and engine number, as well as the dealer's stamp.
2. We assume warranty for freedom of errors according to the state of the art and the purpose of use.
3. The prerequisite for a warranty is proper treatment of the machine and compliance with the instruction manual.
4. The purchaser has a claim to repair.
5. Faults and defects occurring are rectified by our service agents.
6. Claims over and above the warranty shall be ruled out. There shall be no claim to replacement supply.
7. No warranty claims can be made for damage caused by improper treatment or failure to comply with the instruction manual.
8. Maintenance and cleaning tasks, installation of outside parts, alteration of the construction as well as natural wear and tear and damage to the paintwork shall be excluded from the warranty.
9. The directives of the manufacturer shall apply to combustion engines.
10. Any transport damage is not to be reported to us, but to the goods clearance company, the railway or the forwarder responsible, as otherwise claims to damage against these companies are lost.

PM-5360 S3CP



SOMMAIRE

| | |
|---|------|
| Introduction..... | F 7 |
| Utilisation conforme..... | F 7 |
| Légendes..... | F 7 |
| Signification des symboles figurant sur l'appareil..... | F 7 |
| Consignes de sécurité..... | F 8 |
| Caractéristiques techniques..... | F 9 |
| Montage..... | F 9 |
| Instructions d'utilisation..... | F 10 |
| Entretien de la pelouse et tonte..... | F 11 |
| Maintenance et entretien..... | F 11 |
| Rangement de l'appareil..... | F 12 |
| Aide au dépannage..... | F 13 |
| Déclaration de conformité CE..... | F 14 |
| Bulletin de garantie..... | F 14 |

INTRODUCTION

Cher client,

Vous venez d'acquérir un nouvel appareil. Nous vous remercions de la confiance que vous placez dans nos produits et vous souhaitons une entière satisfaction dans son utilisation.

Avant la première mise en service, il est indispensable de vous familiariser avec le contenu de cette **Instructions d'emploi** !

Malgré tout, l'appareil peut représenter un certain danger s'il est utilisé par des personnes insuffisamment formées ou d'une manière non conforme. Il convient de respecter les réglementations en matière de prévention des accidents.

Veillez respecter les consignes de sécurité figurant dans la présente notice et celles figurant sur la machine.

Nous attirons votre attention sur le fait que les dommages résultant d'une erreur d'utilisation ne sont pas couverts par la garantie.

Utilisation conforme

Cette tondeuse est destinée uniquement à tondre le gazon, toute autre utilisation est proscrite.

Elle a été conçue exclusivement en vue de répondre à un usage à titre privé pour l'entretien de votre jardin domestique ou d'agrément. Sont considérées comme tondeuses pour les jardins domestiques et d'agrément les tondeuses qui sont utilisées pour entretenir les pelouses et gazons privés, à l'exception des espaces publics, parcs, terrains de sport, ainsi que du secteur agricole et sylvicole.

Utilisateurs non admis :

Les personnes qui ne se sont pas familiarisées avec la Instructions d'emploi, les enfants, les jeunes de moins de 16 ans, ainsi que les personnes sous l'emprise de l'alcool, de drogues ou de médicaments ne doivent pas utiliser l'appareil.

Plages horaires indiquées pour l'utilisation des tondeuses à gazon thermiques (selon la loi allemande sur la protection contre les nuisances). Veuillez tenir compte également des prescriptions communales concernant l'utilisation des tondeuses !

| | |
|---------------------------|-------------------------------|
| Lundi - samedi | 7h00 - 12h00 et 15h00 - 19h00 |
| dimanches et jours fériés | interdit |

Légendes

1. Levier de commande du frein moteur
2. Levier des gaz
3. Guidon inférieur
4. Poignée de démarreur
5. Moteur
6. Carter moteur
7. Affichage de la hauteur de coupe
8. Réglage de la hauteur de coupe
9. Trappe d'éjection
10. Bac de ramassage de l'herbe
11. Guidon supérieur
12. Levier de vitesses
13. Levier de commande de l'embrayage de lame
14. Levier de commande de la propulsion

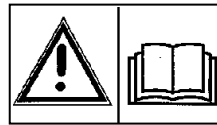
Le modèle PM-5360 S3CP dispose d'un embrayage de lame intégré (BBC).

Il faut actionner simultanément les leviers de commande **1** et **13**.

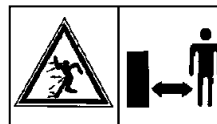
Lorsque le moteur tourne et que l'embrayage de lame est débrayé (la lame es immobilisée), on peut:

- a) retirer le bac de ramassage
- b) également déplacer la tondeuse en dehors des surfaces à tondre (avec ou sans propulsion).

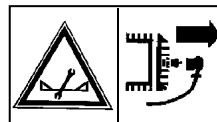
SIGNIFICATION DES SYMBOLES FIGURANT SUR L'APPAREIL



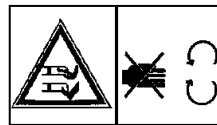
Lire la Instructions d'emploi avant de mettre la tondeuse en marche !



Éloigner toute personne hors du périmètre de sécurité !



Débrancher le câble d'allumage avant d'effectuer tous travaux sur la lame !



Attention danger !
Éloigner les mains et les pieds de la lame !

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

1. Consignes générales

- 1.1 Lire attentivement la Instructions d'emploi. Familiarisez-vous avec l'utilisation adéquate de la tondeuse.
- 1.2 Ne pas confier l'utilisation de la tondeuse à des enfants ou à des personnes qui ne connaissent pas la Instructions d'emploi. L'âge minimum requis pour utiliser la tondeuse peut éventuellement être réglementé par des dispositions locales.
- 1.3 Ne pas tondre lorsque des personnes, en particulier des enfants ou des animaux, se trouvent à proximité.
- 1.4 L'utilisateur de la tondeuse est responsable de tout accident pouvant survenir à des tiers ou à leur propriété.
- 1.5 Conservez soigneusement cette Instructions d'emploi pour toute consultation ultérieure.

2. Mesures préventives

- 2.1 Portez systématiquement des chaussures fermées et un pantalon long pour tondre. Ne tondez jamais pieds nus ou en portant des sandales.
- 2.2 Vérifiez entièrement le terrain sur lequel vous allez utiliser la tondeuse et retirez toutes les pierres, bâtons, fils métalliques, os et autres éléments gênants. De même, il convient de vérifier que vous ne rencontrez pas d'éléments gênants pendant la tonte.
- 2.3 **ATTENTION ! L'essence est un produit hautement inflammable !**
 - Conservez l'essence uniquement dans des bidons prévus à cet effet.
 - Remplissez le réservoir uniquement à l'extérieur et ne fumez pas pendant le remplissage.
 - Il faut avoir mis l'essence dans le réservoir avant de mettre le moteur en marche.
 - Il ne faut pas ouvrir le bouchon du réservoir d'essence ni remettre de l'essence pendant que le moteur tourne ou lorsque la tondeuse est encore chaude.
 - Si de l'essence a débordé, il ne faut pas essayer de démarrer le moteur. Il faut supprimer l'essence répandue à la surface de la tondeuse. Toute tentative d'allumage est à proscrire jusqu'à ce que les vapeurs d'essence se soient évaporées.
 - Pour des raisons de sécurité, il convient de remplacer le réservoir d'essence et le bouchon du réservoir en cas d'endommagement.
 - Utilisez un entonnoir ou un tuyau de remplissage pour remplir le réservoir afin que le carburant ne puisse pas déborder sur le moteur, le carter et le gazon.
- 2.4 Le pot d'échappement (ainsi que la zone qui l'entoure) peut atteindre des températures allant jusqu'à 80 °C. ATTENTION : Danger de brûlure. Remplacer les pots d'échappement endommagés.
- 2.5 Avant l'utilisation, vérifiez visuellement que les lames, les vis de fixation et l'ensemble du dispositif de coupe ne sont pas usés ou endommagés. Pour éviter les défauts d'équilibrage, il faut remplacer les lames usées ou endommagées.

3. Instructions d'utilisation

- 3.1 Le moteur thermique ne doit pas tourner dans des locaux fermés dans lesquels les gaz d'échappement dangereux peuvent s'accumuler - Danger d'intoxication !
- 3.2 Tondez uniquement à la lumière du jour ou avec un bon éclairage. Tenez compte également des horaires fixés par les autorités locales ou communales.
- 3.3 Veillez à ce que la stabilité soit suffisante sur les pentes et les talus.
- 3.4 Faites avancer la tondeuse en marchant au pas.
- 3.5 Tondez toujours perpendiculairement à la pente, jamais en montant ou en descendant. Ne tondez jamais les pentes particulièrement abruptes. Pour des raisons de sécurité, il est interdit de tondre les pentes dont l'inclinaison dépasse 15°. Il faut faire particulièrement attention lorsqu'on change de direction sur les pentes et les talus !
- 3.6 Faites particulièrement attention au moment de changer de direction, lorsque vous tondez en reculant ou lorsque vous ramenez la tondeuse vers vous.
- 3.7 Éteignez le moteur lorsque vous faites passer la tondeuse sur des terrains autres que le gazon : **risque de projection de pierres !** Arrêtez le moteur avant de transporter la tondeuse d'un point à un autre.
- 3.8 N'utilisez jamais une tondeuse dont le carter ou les dispositifs de protection sont endommagés ou sont manquants (p.ex. tôle de chicane, hayon, bac de ramassage de l'herbe &).
- 3.9 Le réglage de base du moteur effectué en usine est correct et ne doit pas être modifié.

3.10 Avant de démarrer le moteur, débrayez tous les dispositifs de coupe (s'il y en a) et de commande.

3.11 Démarrez ou actionnez le commutateur de démarrage avec précaution, conformément aux instructions du fabricant. Veillez à ce que la distance entre les pieds et les lames soit suffisante.

3.12 Ne renversez pas la tondeuse au moment de mettre le moteur en marche. S'il est nécessaire de la soulever, ne la basculez que dans la mesure absolument nécessaire. Soulevez le côté opposé à l'utilisateur.

3.13 Ne démarrez pas le moteur lorsque vous vous trouvez devant l'ouverture d'éjection (tondeuse à éjection latérale).

3.14 Ne placez jamais les mains ou les pieds à proximité de la lame en rotation. Éloignez-vous de l'ouverture d'éjection lorsque la lame est en rotation.

3.15 Ne soulevez ou ne portez jamais la tondeuse lorsque le moteur tourne. Attendez que la lame s'immobilise et retirez la fiche du câble d'allumage.

3.16 Coupez le moteur, attendez que la lame s'immobilise et retirez la fiche du câble d'allumage :

- a) avant de retirer le bac de ramassage de l'herbe ;
- b) avant de desserrer les systèmes de verrouillage ou de déboucher le canal d'éjection ;
- c) avant d'inspecter, de nettoyer la tondeuse ou de procéder à d'autres travaux (par exemple réglage de la hauteur de coupe) ;
- d) lorsque vous vous éloignez de la tondeuse ;
- e) si la tondeuse commence à vibrer particulièrement fort. Il faut alors faire immédiatement vérifier la tondeuse par un spécialiste.
- f) Il est impératif de faire vérifier la tondeuse par un spécialiste si p.ex. le moteur s'arrête brutalement après que la tondeuse a heurté un obstacle (arbre moteur endommagé, lame voilée, etc.).

3.17 Le moteur doit être arrêté :

- lorsque vous vous éloignez de la tondeuse / lorsque vous la transportez ;
- lorsque vous remettez de l'essence ;
- avant d'enlever le bac de ramassage de l'herbe.

3.18 Si vous utilisez un bac de ramassage : avant de retirer le bac pour le vider, arrêtez impérativement le moteur et attendez l'arrêt de la lame. Avec une tondeuse à éjection arrière, ne tondez jamais sans bac ou sans clapet (trappe arrière).

3.19 La distance entre l'utilisateur et la machine est déterminée par l'inclinaison du guidon. Cette distance ne doit jamais être diminuée. L'utilisation n'est autorisée que si le guidon est enclenché et fixé en position de travail. La position de travail du guidon est obtenue lorsqu'on l'incline vers l'arrière et qu'on l'enclenche et le fixe dans la position prévue à cet effet.

4. Consignes d'entretien et de remisage

4.1 Arrêtez le moteur, attendez que la lame s'immobilise et retirez la fiche du câble d'allumage avant de procéder à des travaux d'entretien et de nettoyage de la tondeuse. **IMPORTANT !** Retirez la clé de contact !

4.2 Veillez à ce que les écrous, les boulons et les vis soient bien serrés.

4.3 N'entreposez jamais la tondeuse lorsqu'il y a de l'essence dans le réservoir, dans un local dans lequel les vapeurs d'essence peuvent entrer en contact avec un feu ou des étincelles - Risque d'explosion !

4.4 Vous devez impérativement être à l'extérieur pour vider le réservoir à essence !

4.5 Laissez le moteur refroidir avant de remiser la tondeuse dans un local fermé.

4.6 Pour éviter tout risque d'incendie, il faut dégager le moteur et le pot d'échappement de tous restes d'herbe, de feuilles ou de graisses (huile).

4.7 Vérifiez régulièrement que le bac de ramassage est en bon état.

4.8 Pour des raisons de sécurité, remplacez immédiatement toutes pièces usées ou endommagées.

4.9 Respectez les consignes délivrées dans la Instructions d'emploi pour l'entretien conforme, le contrôle et le réaffûtage de la lame.

4.10 Montez uniquement des lames de rechange d'origine.

Nous attirons votre attention sur le fait que, aux termes de la loi sur la responsabilité liée aux produits, notre responsabilité n'est pas engagée pour les dégâts occasionnés par notre appareil

- a) en cas de réparations non conformes n'ayant pas été effectuées par nos points de service après-vente agréés ;
- b) ou si des pièces d'une origine autre que celles de notre marque ont été utilisées.

Les mêmes dispositions s'appliquent aux pièces d'accessoires.

Sous réserve de modifications de conception ou d'exécution.

Pour toutes questions ou commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer la référence d'article et la référence de produit.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

TYPE: PM-5360 S3CP

| | | |
|--------------------|--|---|
| Dimensions: | Longueur : | 153 cm env. |
| | Largeur : | 55 cm env. |
| | Hauteur : | 102 cm env. (mesurée avec la hauteur de coupe la plus basse) |
| | Poids : | 48 kg env. |
| | Largeur de coupe : | 52 cm |
| | Hauteur de coupe : | 3 - 8 cm |
| | Réglage de hauteur de coupe : | 5 niveaux de réglage |
| | Propulsion : | 2,7 / 4,2 / 5,5 km/h |
| Moteur: | Moteur 4 temps à essence | B&S XRS 60 |
| | Cylindrée : | 190 cm ³ |
| | Puissance : | 2,6 kW à 2900 tr/mn |
| | Régime : | 2900 tr/mn |
| | Niveau de puissance sonore : | L _{WA} 100 dB(A) selon les directives CE 84/538 CEE |
| | Niveau de pression sonore : | L _{pA} 90 dB(A) selon les directives CE 84/538 CEE |
| | Vibrations du guidon sur les membres supérieurs du corps : | selon norme DIN EN 1033 |
| | | a _{vhw} = 2,5 m/s ² |

Attention :

Les chiffres figurant à gauche du texte **7** renvoient aux illustrations des pages 2 à 5.

MONTAGE

Montage du guidon inférieur

- 1** Emboîter le guidon inférieur sur les boulons des supports de guidon.
- 2** Visser le guidon inférieur au support
2 rondelles élastiques bombées Ø 8
2 rondelles Ø 8
2 écrous papillons en plastique M 8

Montage du guidon supérieur

- 3** Fixer les capots de protection sur le guidon supérieur.
- 4** Visser le guidon supérieur avec le guidon inférieur côté gauche
1 boulon à tête bombée M 8 x 50
1 rondelle Ø 8
1 écrou papillon en plastique M 8
- 5** côté droit avec accrochage du câble de démarreur
1 boulon à tête bombée M 8 x 50
1 dispositif de démarrage au guidon
1 rondelle Ø 8
1 écrou papillon en plastique M 8
Insérer la rondelle Ø 8 entre le dispositif de démarrage au guidon et l'écrou papillon en plastique.

Accrocher le câble de démarreur dans le dispositif de démarrage au guidon/

Attention : pour sortir le câble de démarreur, tirer le levier de commande du frein moteur vers le guidon supérieur.

- 6** Passer le câble de démarrage par le dispositif d'accrochage, voir l'illustration.
- 7** Enfiler le câble de démarrage dans les spires du dispositif de démarrage au guidon.

Montage du serre-câble (2 x)

- 8** Insérer les câbles Bowden et les emboîter sur le tube de guidon avec le serre-câble.
Presser le serre-câble vers le haut (flèche 1). Avec l'autre main, refermer le serre-câble (flèche 2) pour que le tenon s'enclenche et que le serre-câble se referme.

Montage du sac de ramassage de l'herbe

- 9** Mettre le cadre sur un support approprié (p.ex. une table) comme illustré.
- 10 + 11** Visser les éléments de poignée au milieu du cadre. 2 vis cruciformes Ø 5 x 20.
- 12** Poser la partie arrière du cadre sur le fond du sac en toile (voir illustration).
- 13 + 14** Passer la partie supérieure du sac en toile sous la poignée et le clipser sur la barre latérale du cadre.
- 15** Clipser entièrement le sac en toile sur le cadre (8 x).

INSTRUCTIONS D'UTILISATION

Fixation du bac de ramassage de l'herbe



Uniquement lorsque le moteur est arrêté et la lame immobilisée.

16

Soulever la trappe et insérer le bac de ramassage de l'herbe

17

Verrouiller le bac de ramassage en rabattant la trappe.

Retrait du bac de ramassage de l'herbe



Uniquement lorsque le moteur est arrêté et la lame immobilisée.

18

Soulever la trappe (déverrouiller) et dégager le bac vers l'arrière.

19

Vider le bac de ramassage.

Réglage de la hauteur de coupe



Uniquement lorsque le moteur est arrêté et la lame immobilisée.

20

Grâce au système de réglage centralisé de la hauteur de coupe, il est possible de régler la tondeuse sur 5 hauteurs de coupe différentes (3 à 8 cm). La hauteur de coupe (indiquée en cm) peut être lue directement sur la barre de commande. Hauteurs de coupe réglables : 3, 4, 6, 7 et 8 cm.

21

Pour régler la hauteur de coupe, appuyer sur la poignée de réglage. En soulevant (ou en baissant) légèrement la tondeuse sur le guidon, relever la hauteur de coupe indiquée sur l'échelle. Relâcher la poignée de réglage une fois la hauteur souhaitée obtenue. Celle-ci s'enclenche alors dans la position réglée. Les hauteurs de coupe indiquées se rapportent à un sol ferme et plan et non à la pelouse.

Première mise en service

Ne mettez jamais la tondeuse **en route sans avoir achevé complètement le montage. Vérifiez avant la première mise en marche que vous avez bien rempli les réservoirs d'essence et d'huile ! La première mise en service doit exclusivement être effectuée par des personnes qui ont lu et parfaitement compris cette Instructions d'emploi !**

Carburants

Utilisez exclusivement les carburants suivants pour faire fonctionner votre tondeuse à gazon

Essence - essence normale sans plomb RON 91
Sorte d'huile moteur - SAE 10W-30 ou 10W-40

Mise en service du moteur

Assurez-vous que le moteur ait suffisamment de carburant (essence et huile moteur) avant de le mettre en service. Tenez compte impérativement du manuel d'utilisation fourni avec le moteur à essence par le constructeur du moteur !

Remplir le réservoir d'essence

Risque d'explosion ! Remplissez le réservoir d'essence uniquement lorsque vous êtes en plein air ! Ne remplissez jamais le réservoir tant que le moteur marche ou qu'il est encore très chaud ! Ne fumez jamais pendant le remplissage du réservoir !

Dévissez le bouchon du réservoir. Versez le carburant à l'aide d'un entonnoir. Ne laissez pas déborder l'essence ! Replacez et revissez le bouchon.

Remplir le réservoir d'huile moteur

Dévissez le bouchon du réservoir d'huile. Versez lentement l'huile à l'aide d'un entonnoir. Contenance : 0,6 l. Vérifiez le niveau d'huile à l'aide de la jauge. Remettez la jauge en place et vissez.

Démarrage du moteur



Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone, un gaz inodore et mortel ! Ne démarrez jamais le moteur dans un local fermé ou mal aéré !

Veillez à ce que la tondeuse à gazon ne se trouve pas dans l'herbe haute au moment de démarrer le moteur.

Modèle PM-5360 S3CP :

22

Le moteur à froid, mettez le levier des gaz en position .

23

Tirez le câble de démarreur jusqu'à ce que vous sentiez la résistance de compression. Laissez revenir lentement le câble de démarreur et retirez-le rapidement. Lorsque le moteur est en marche, ramenez lentement le câble de démarreur.

Laissez chauffer le moteur un court laps de temps, puis mettez le levier des gaz dans une position intermédiaire entre et .


24

Lorsque le moteur est chaud, mettez le levier des gaz en position et démarrez le moteur comme décrit plus haut.

24

Pour tondre, mettez le levier des gaz en position . Dans cette position, le moteur développe le couple maximum nécessaire à une coupe impeccable.

Mise en route de la lame

 Avant de mettre la lame en route, laissez le moteur chauffer environ 1 minute.


24 1. Mettez le levier des gaz en position  .

25 2. Tirez le levier de commande **1** vers le guidon supérieur et maintenez-le dans cette position.
3. Pressez lentement le levier de commande **2** vers le bas. La lame est maintenant embrayée.
4. Relâchez le levier de commande **2**. Le levier de commande revient automatiquement en position 0.

Débrayage de la lame

Relâchez le levier de commande **1**.

Enclencher la propulsion

Avec un régime moteur de 2900 tr/mn (levier des gaz sur ), la vitesse d'avancement est de :

- 1ère : env. 2,7 km/h
- 2ème : env. 4,2 km/h
- 3ème : env. 5,5 km/h


26 Pressez le levier de commande de la propulsion contre le guidon supérieur et maintenez-le dans cette position. Le levier de commande ne s'enclenche pas dans cette position.


27 **Réglage de la vitesse sur la boîte 3 rapports**
Le rapport souhaité doit être choisi lorsque la propulsion n'est pas enclenchée.

Arrêter la propulsion

Relâchez le levier de commande de la propulsion.

Arrêter le moteur

28 Mettez le levier des gaz en position  .

 N'oubliez pas que la lame continue à tourner quelques secondes après avoir coupé le moteur. Attendez par conséquent avant d'accéder au dessous de la tondeuse !

TONTE ET ENTRETIEN DU GAZON

L'évolution de la technique a permis de disposer d'appareils qui facilitent considérablement le travail au jardin (par exemple : tondeuses avec bac de ramassage). Pour avoir une belle pelouse verte, il faut tonde, aérer et fertiliser régulièrement.

Tondez uniquement avec une lame bien affûtée et en excellent état afin d'éviter que les brins d'herbe s'effilochent et que le gazon jaunisse. Votre pelouse aura un bel aspect si vous tondez en bandes rectilignes. Les bandes doivent se chevaucher de quelques centimètres pour que la tonte soit uniforme.

La fréquence de tonte varie suivant la repousse : en début de saison, 1 à 2 fois par semaine, ensuite 1 fois par semaine. Coupez le gazon à une hauteur de **4 à 6 cm** et laissez-le repousser de **4 à 5 cm** jusqu'à la tonte suivante.

En période de chaleur ou de sécheresse, coupez le gazon à une hauteur de 7 à 8 cm pour éviter le dessèchement du sol.

S'il arrive que le gazon pousse trop en hauteur, ne commettez pas l'erreur de le réduire d'un seul coup à hauteur normale, ce qui l'abîmerait. Ne tondez jamais plus de la moitié de la hauteur de l'herbe.


Réglez la hauteur de coupe de telle façon que toute l'herbe coupée puisse être évacuée dans le bac. Si la hauteur de coupe est trop basse, le flux d'air ne sera pas assez important ce qui peut provoquer des bourrages et gêner le remplissage du bac.

Videz le bac régulièrement.

Le moteur doit être impérativement débranché et la lame de coupe arrêtée.

1. Soulevez la trappe d'éjection (déverrouiller).
 2. Déposez le bac de ramassage vers l'arrière.
- Un bac trop rempli bouche la gaine d'éjection dans le carter de la tondeuse et l'herbe coupée ne peut plus être ramassée. Raccrochez le bac vide et redémarrez le moteur. Tirez la tondeuse en arrière pour ramasser les résidus d'herbe au sol.

MAINTENANCE ET ENTRETIEN

 **Éteignez la tondeuse et laissez-la refroidir avant d'effectuer tous travaux d'entretien, de service ou de nettoyage sur la tondeuse !**

Les interventions suivantes peuvent être effectuées par l'utilisateur. Toutes autres interventions d'entretien, de service et de réparation doivent être effectuées par un atelier de service après-vente agréé.

| | AVANT CHAQUE UTILISATION | APRES LES 5 PREMIERES HEURES | TOUTES LES 25 HEURES | TOUTES LES 50 HEURES | TOUTES LES 100 HEURES | EN DEBUT DE SAISON | AVANT CHAQUE REMISAGE |
|--|--------------------------|------------------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|--------------------|-----------------------|
| Vérifier le niveau d'huile | ● | | | | | | |
| Vidanger l'huile moteur | | ● | | ● | | | ● |
| Nettoyer le filtre à air | | | ● | | | | |
| Vérifier la bougie d'allumage | | | | ● | | ● | |
| Remplacer le filtre à air | | | | | ● | | |
| Nettoyer la grille d'aspiration d'air | | | ● | | | | |
| Vérifier le silencieux | | | | ● | | | |
| Vérifier que la lame est bien tranchante et non endommagée | ● | | | | | | |
| Vérifier que la courroie d'entraînement n'est pas usée ni endommagée | ● | | | | | | |
| Vérifier qu'il n'y ait pas de pièces lâches | ● | | | | | | ● |
| Nettoyer la tondeuse à gazon | | | ● | | | | ● |

En cas d'utilisation intensive, les opérations indiquées ci-dessus doivent être effectuées plus fréquemment que ce qui est indiqué dans le tableau.

MAINTENANCE ET ENTRETIEN



Débranchez la fiche du câble d'allumage avant d'effectuer tous travaux d'entretien ou de nettoyage sur la tondeuse !

Nettoyez votre tondeuse après l'avoir utilisée. NE NETTOYEZ JAMAIS LA TONDEUSE AU JET D'EAU ! L'injection d'eau dans le système d'allumage ou dans le carburateur peut entraîner des perturbations.

Pour éliminer les saletés et les restes d'herbe, utilisez un chiffon ou une balayette. Attendez que le moteur soit éteint et refroidi avant de nettoyer la tondeuse !

Lorsque vous inclinez la tondeuse sur le côté, veillez à ce que le carburateur soit tourné vers le haut.

Remisez votre tondeuse dans un local sec.

Il est nécessaire de faire appel à un spécialiste

- lorsque la tondeuse a heurté un obstacle
- en cas d'arrêt spontané du moteur
- si la lame est voilée (ne pas la redresser)
- si l'axe moteur est voilé (ne pas le redresser)
- en cas d'endommagement de la boîte de vitesses
- en cas de défectuosité de la courroie trapézoïdale

Tenez compte impérativement du manuel d'utilisation fourni par le constructeur du moteur !

Huile moteur : vidange, niveau d'huile, **filtre à air, bougies d'allumage - voir Instructions d'emploi du constructeur du moteur.**

Réglage du câble Bowden - boîte de vitesses (propulsion)

S'il n'est plus possible de mettre en/hors circuit la boîte de vitesses pendant que le moteur tourne, il est alors nécessaire de régler le câble Bowden.

29

Éteindre le moteur !

Desserrer les écrous **2** du câble Bowden et régler le point de prise de l'embrayage avec la vis de réglage **3**. Lorsqu'on tire la tondeuse en arrière, les roues motrices doivent se bloquer sur une distance de 60-70 mm lorsqu'on presse le levier de vitesses contre le guidon supérieur.

Boîte de vitesses

La boîte de vitesses n'a besoin d'aucun entretien étant donné qu'elle a été remplie d'huile pour toute sa durée de vie avant de quitter l'usine. Les réparations sur la boîte doivent être effectuées uniquement par un atelier agréé.

Remplacement et réaffûtage de la lame

Il convient de réaffûter la lame systématiquement en début de saison. Si les pointes d'herbe se fissurent ou si elles se colorent en brun ou en jaune, il y a lieu également de réaffûter la lame.

Il est nécessaire de remplacer la lame lorsque la cote de réaffûtage maximum autorisée a été atteinte (6 mm), lorsque la lame a été voilée ou que le fil de la lame présente des ébréchures qu'on ne peut plus rectifier par réaffûtage.

Il faut toujours confier le remplacement et le réaffûtage de la lame à un atelier de service après-vente (pour l'équilibrage de la lame).

Les lames mal équilibrées entraînent des vibrations importantes de la tondeuse!

Lubrification

Il convient d'huiler ou de graisser les paliers des roues et le dispositif de réglage de hauteur de temps en temps (au minimum 1 fois par an).

REMISAGE DE L'APPAREIL

Nettoyez la tondeuse à fond après avoir tondu.

Veillez pour ce faire à ce que le moteur soit éteint et à ce que la lame soit immobilisée.

Ne nettoyez jamais la tondeuse au jet d'eau ! L'injection d'eau dans le système d'allumage ou dans le carburateur peut entraîner des perturbations.

Pour éliminer les saletés et les restes d'herbe, utilisez un chiffon ou une balayette.

Remisez votre tondeuse dans un local sec.

Il est conseillé de procéder à une inspection hivernale de la tondeuse.

N'entreposez jamais la tondeuse lorsqu'il y a de l'essence dans le réservoir, dans un local dans lequel les vapeurs d'essence peuvent entrer en contact avec un feu ou des étincelles - Risque d'explosion !

Videz le réservoir d'essence avant de remiser durablement votre tondeuse (avant l'hiver par exemple).

Vous devez impérativement être à l'extérieur pour vider le réservoir à essence !

Laissez le moteur refroidir avant de remiser la tondeuse dans un local fermé.

Le recours aux matières plastiques est appelé à augmenter de plus en plus dans les prochaines années.

Il est donc nécessaire de s'intéresser aux coûts d'élimination. C'est pourquoi nous avons apposé sur presque toutes les pièces plastiques de la tondeuse la désignation exacte des matériaux employés afin d'assurer la réutilisation des matières (recyclage).

| AIDE AU DÉPANNAGE | | |
|---|---|---|
| ANOMALIE | CAUSES POSSIBLES | DÉPANNAGE |
| Le moteur ne démarre pas | <ul style="list-style-type: none"> a) Manque de carburant b) Carburant de mauvaise qualité, encrassé ou trop vieux dans le réservoir. c) Filtre à air encrassé. d) Pas d'étincelle d'allumage. e) Moteur « noyé » par des tentatives de démarrage répétées. f) La tondeuse se trouve dans l'herbe haute. g) Le carter de la tondeuse est engorgé. h) La lame n'est pas montée. | <ul style="list-style-type: none"> a) Remplir le réservoir. b) Utiliser toujours un carburant frais, propre et issu de réservoirs propres, nettoyer le carburateur. c) Nettoyer le filtre à air (voir instructions d'utilisation du moteur). d) Nettoyer la bougie d'allumage, la remplacer éventuellement, contrôler le câble d'allumage, contrôler le système d'allumage (atelier). e) Dévisser la bougie et la laisser sécher. Tirer plusieurs fois le câble de démarreur avec la bougie dévissée (mettre le levier des gaz sur). f) Démarrer sur l'herbe basse ou sur une surface déjà tondue. Modifier éventuellement la hauteur de tonte. g) Nettoyer le carter pour que la lame tourne sans entrave (attention, retirer la fiche avant de nettoyer). h) Visser la lame. |
| La puissance du moteur diminue. | <ul style="list-style-type: none"> a) Herbe trop haute ou trop humide. b) Carter de tondeuse engorgé. c) Filtre à air encrassé. d) Le réglage du carburateur n'est pas bon. e) Lame fortement usée | <ul style="list-style-type: none"> a) Corriger la hauteur de coupe, faire de l'air en ramenant légèrement la tondeuse vers l'arrière. b) Nettoyer le carter (attention: éteindre la tondeuse et débrancher le câble d'allumage). c) Nettoyer le filtre à air (voir instructions d'utilisation du moteur). d) Faire contrôler le réglage. e) Remplacer la lame. |
| Mauvaise coupe | <ul style="list-style-type: none"> a) Lame usée ou mal affûtée. b) Mauvaise hauteur de coupe. | <ul style="list-style-type: none"> a) Remplacer la lame ou la réaffûter. b) Rectifier la hauteur de coupe. |
| Le bac à herbe ne se remplit pas. | <ul style="list-style-type: none"> a) Hauteur de coupe trop basse. La lame ne peut pas aspirer l'air donc aucune turbulence pour transporter l'herbe coupée. b) L'herbe est trop humide - et donc trop lourde pour pouvoir être transportée par l'air. c) La lame est fortement usée et émoussée. d) Herbe trop haute (brins d'herbe trop longs), difficile à transporter dans le bac. e) Grille du bac obstruée, l'air ne peut pas s'échapper. f) Gaine d'éjection ou carter salis. Restes issus de la dernière coupe. | <ul style="list-style-type: none"> a) Rectifier la hauteur de coupe. b) Attendre que le gazon soit sec pour tondre. c) Remplacer la lame ou la faire réaffûter. d) Tondre en 2 fois en adaptant la hauteur de coupe. e) Nettoyer la grille. f) Nettoyer le carter ou le canal (ne pas utiliser d'eau). Attention: débrancher le câble! |
| L'entraînement ne fonctionne pas | <ul style="list-style-type: none"> a) Câble Bowden déréglé b) Courroie trapézoïdale défectueuse c) Boîte endommagée | <ul style="list-style-type: none"> a) Régler le câble Bowden. b) Atelier SAV c) Atelier SAV |
| Les roues ne tournent pas alors que la boîte est enclenchée | <ul style="list-style-type: none"> a) Les vis de roue sont lâches. b) Les moyeux de roue sont défectueux. | <ul style="list-style-type: none"> a) Revisser les vis de roue. b) Monter une nouvelle roue. |

Déclaration of conformité CE

Nous, **DOLMAR GmbH**
Postfach 700420
D-22004 Hamburg

certifions sous notre responsabilité exclusive que le produit

tondeuse à gazon de type: PM-5360 S3CP

est conforme aux directives et aux normes CE suivantes:

98/37/CE • EN 836 • 89/336/CEE • CISPR 12 • 84/538/CEE.

Hamburg, 07.12.2000



.....
 Junzo Asada



.....
 Rainer Bergfeld

Type

Numéro d'article

Numéro de produit

Bulletin de garantie

12

mois

Cachet du revendeur

Date d'achat

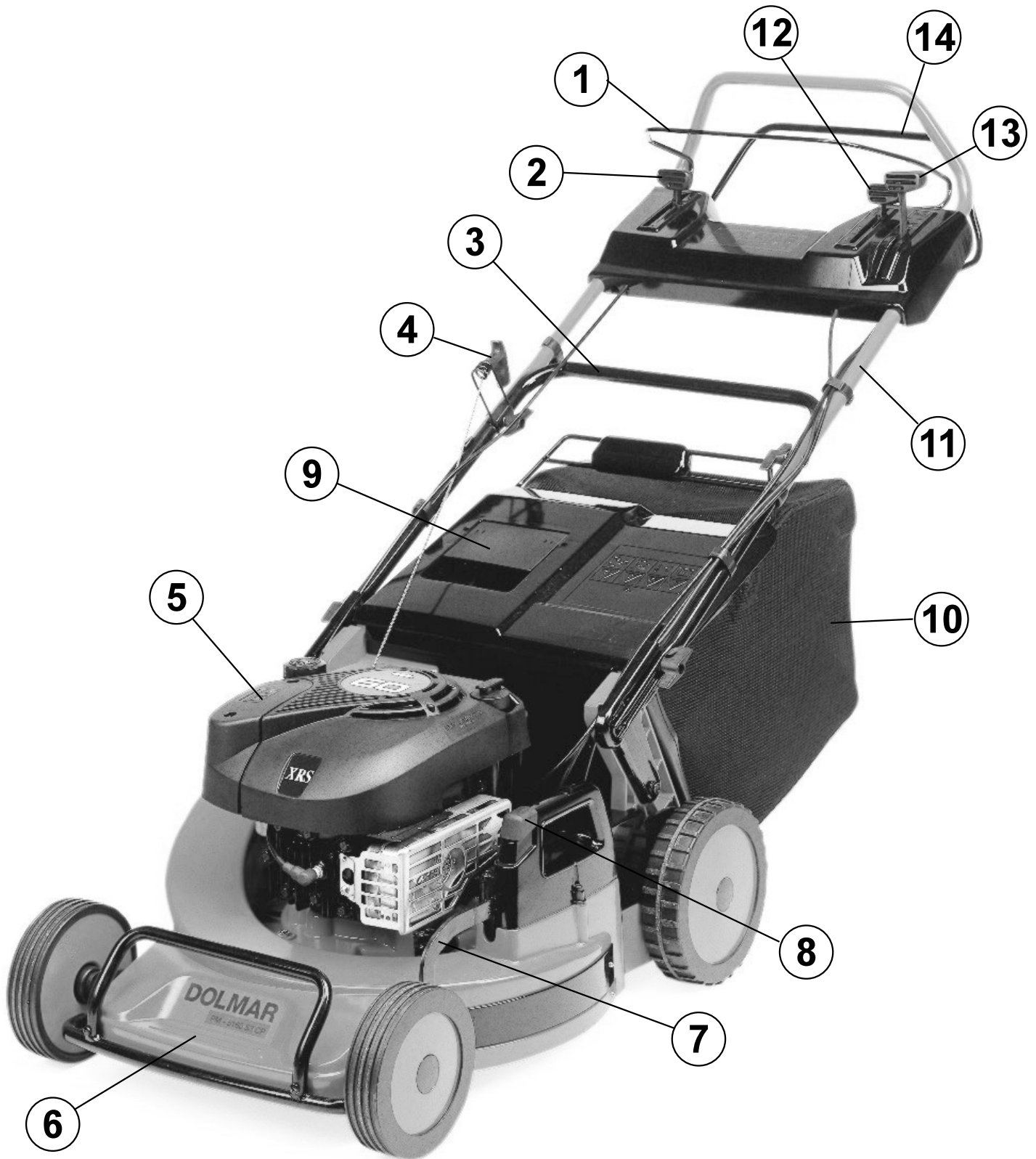
Bulletin de garantie

Nous délivrons sur cet appareil une garantie de

12 mois

1. La garantie commence à courir à la date d'achat de l'appareil et peut être invoquée en présentant le bulletin de garantie dûment rempli et la facture avec indication du numéro et du type d'appareil, du numéro du moteur et avec le cachet du revendeur.
2. Nous garantissons un état exempt de défauts en rapport avec l'état actuel de la technique et correspondant à la destination de l'appareil.
3. Le recours à la garantie nécessite une utilisation conforme de l'appareil et le respect des Instructions d'emploi.
4. L'acheteur a droit à réparation.
5. La réparation des défauts et vices apparaissant sur l'appareil est assurée par nos ateliers de service après-vente.
6. Toute prétention dépassant le cadre de la garantie est exclue. L'acheteur ne peut prétendre à une livraison de remplacement.
7. Les dommages occasionnés par une utilisation non conforme ou le non-respect des Instructions d'emploi ne sont pas couverts par la garantie.
8. Les travaux de maintenance et de nettoyage, l'installation d'éléments supplémentaires, les modifications touchant à la construction ainsi que l'usure naturelle et les dommages de peinture ne sont pas couverts par la garantie.
9. Pour les moteurs à combustion, les dispositions du constructeur du moteur sont applicables.
10. Les éventuels dommages de transport doivent être signalés non pas à nos services mais à votre société d'expédition compétente, à la compagnie des chemins de fer ou au transporteur, sans quoi les droits à indemnité envers ces entreprises seraient perdus.

PM-5360 S3CP



INDICE DEI CONTENUTI

| | |
|---|------|
| Introduzione..... | I 7 |
| Impiego appropriato..... | I 7 |
| Descrizione delle figure..... | I 7 |
| Significato dei simboli sull'apparecchio..... | I 7 |
| Avvisi sulla sicurezza..... | I 8 |
| Dati tecnici..... | I 9 |
| Montaggio..... | I 9 |
| Istruzioni per l'uso..... | I 10 |
| Cura del prato e falciatura..... | I 11 |
| Manutenzione e pulizia..... | I 11 |
| Stoccaggio dell'apparecchio..... | I 12 |
| Tabella di ricerca errori..... | I 13 |
| Dichiarazione di conformità CE..... | I 14 |
| Certificato di garanzia..... | I 14 |

INTRODUZIONE

Caro cliente.

Lei ha acquistato un apparecchio nuovo e La ringraziamo per la fiducia accordata ai nostri prodotti di alta qualità. Le auguriamo tanta soddisfazione nel lavoro con il nuovo apparecchio.

Per la **messa in funzione** iniziale dovrebbe seguire scrupolosamente le operazioni indicate nelle presenti **Istruzioni d'impiego!**

Nonostante l'osservanza delle Istruzioni d'impiego, l'impiego improprio o non appropriato dell'apparecchio da persone non addestrate può causare situazioni pericolose. Per questo si devono rispettare **le norme antinfortunistiche**.

La preghiamo di osservare assolutamente **gli avvisi sulla sicurezza** indicati nelle presenti Istruzioni d'impiego e quelli applicati sull'apparecchio.

Facciamo espressamente notare che la nostra garanzia non copre eventuali danni al tosaerba causati da errori d'impiego.

Impiego appropriato

Il presente tosaerba è stato concepito per tagliare l'erba di prati. Non è consentito nessun altro impiego.

È adatto solo per l'uso privato in casa e nel giardino. I tosaerba previsti per abitazioni e giardini privati sono previsti come tali per curare superfici private ricoperte d'erba e di prati, ma non per impianti pubblici, parchi, palestre né per l'agricoltura o la selvicoltura.

Operatori non abilitati:

Non devono usare l'apparecchio le persone che non ne conoscono l'uso, i bambini, i giovani al di sotto dei 16 anni e le persone che sono sotto l'effetto di alcool, droghe o medicinali.

Tempi d'esercizio per falciatrici a benzina (in conformità alla Legge Federale sulla Protezione contro le Emissioni). Si prega di osservare anche le prescrizioni comunali - Esercizio di tosaerba!

lunedì - sabato: dalle ore 7 alle ore 12 e dalle ore 15 alle ore 19; è vietato l'impiego la domenica e i giorni festivi

Descrizione delle figure

1. leva di comando freno motore
2. leva del gas
3. tubo inferiore
4. maniglia di avviamento
5. cofano del motore
6. Motore
7. indicatore altezza di taglio
8. regolazione altezza di taglio
9. deflettore di espulsione
10. sacco raccogliherba
11. tubo superiore
12. leva di comando cambio
13. leva di comando per frizione lama
14. leva di comando per azionamento ruote

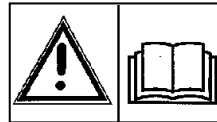
Il modello PM-5360 S3CP ha una frizione incorporata per la lama (BBC).

La lama viene messa in funzione azionando la leva di comando **1 e 13**.

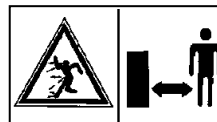
Con motore in funzione e frizione lama disinnestata (lama ferma) si può:

- a) togliere il sacco raccogliherba;
- b) spostarsi fuori dei prati - con e senza azionamento delle ruote.

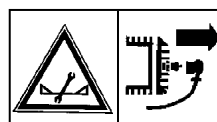
SIGNIFICATO DEI SIMBOLI APPLICATI SULL'APPARECCHIO



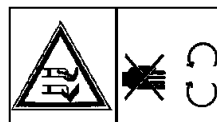
Leggere le Istruzioni d'impiego prima della messa in funzione!



Tener lontano terzi dalla zona di pericolo!



Staccare il cappuccio dalla candela prima di eseguire lavori sul gruppo di taglio!



Attenzione Pericolo!
Tener lontano le mani ed i piedi dagli utensili da taglio!

AVVISI SULLA SICUREZZA

1. Avvisi generali

- 1.1 Seguire accuratamente le operazioni indicate nelle Istruzioni d'impiego e familiarizzarsi con il corretto impiego dell'apparecchio.
- 1.2 Non devono utilizzare questo apparecchio i bambini o le persone non familiarizzate con le Istruzioni d'impiego. Definire l'età minima per l'uso dell'apparecchio in conformità alle disposizioni locali.
- 1.3 L'operatore dell'apparecchio deve badare che non si trovino altre persone, specialmente bambini o animali, nella sfera di lavoro.
- 1.4 L'operatore è responsabile per terzi nella sfera di lavoro dell'apparecchio. L'operatore risponde per incidenti che coinvolgono altre persone e la loro proprietà.
- 1.5 Conservate queste Istruzioni d'impiego per eventuali consultazioni successive.

2. Misure preparatorie

- 2.1 Durante la falciatura si consiglia di portare calzatura robusta e pantaloni lunghi. Non eseguire mai i lavori di taglio a piedi nudi o con sandali.
- 2.2 Controllate completamente l'area su cui impiegare il tosaerba e rimuovete tutte le pietre, ceppi, fili, ossicini e altri corpi estranei. Si deve fare attenzione a corpi estranei anche durante la falciatura.
- 2.3 **ATTENZIONE! La benzina è una sostanza altamente infiammabile!**
 - Conservate la benzina esclusivamente nei recipienti previsti.
 - Rabboccate la benzina esclusivamente all'aperto e non fumate durante questa operazione.
 - La benzina deve essere versata nel serbatoio prima di avviare il motore.
 - Non si deve aprire il coperchio del serbatoio o versarci benzina a motore acceso o a macchina calda.
 - Nel caso in cui la benzina trabocchi, non avviare il motore. Il trattore va rimosso dall'area inquinata dalla benzina e la benzina **deve** essere tolta dal motore e dal corpo con uno straccio. Non si deve avviare il motore finché non sono spariti i vapori di benzina.
 - Per motivi di sicurezza si devono cambiare il serbatoio della benzina e il coperchio del serbatoio nel caso in cui siano danneggiati.
 - Per il rifornimento si consiglia di impiegare un imbuto o un tubo di rabbocco per evitare la fuoriuscita di carburante sul motore, sul corpo o sul prato.
- 2.4 Lo scappamento e l'area intorno allo scappamento possono raggiungere temperature di 80° C o più. **ATTENZIONE:** Pericolo di scottature! Cambiare le marmitte di scarico se danneggiate!
- 2.5 Prima dell'impiego va sempre controllato mediante controllo visivo se l'utensile da taglio, il perno di fissaggio e l'intera unità di taglio non sono usurati o danneggiati. Per evitare uno squilibrio vanno sostituite le lame usurate o danneggiate.

3. Avvisi sull'impiego

- 3.1 Il motore a combustione interna non deve essere avviato all'interno di locali chiusi, nei quali si possono accumulare gas di scarico pericolosi - pericolo di intossicazione!
- 3.2 Eseguite il taglio dell'erba soltanto alla luce del giorno o con luce sufficiente. Si osservino anche i tempi d'esercizio consentiti dalle disposizioni locali/comunali.
- 3.3 Mantenere sempre una buona posizione quando si falcia su pendii.
- 3.4 Spingere il tosaerba sempre a passo d'uomo.
- 3.5 Falciare sempre trasversalmente rispetto al pendio, mai su e giù. Non falciare su pendii eccessivamente ripidi. La falciatura in pendenze superiori a 15° è proibita per motivi di sicurezza. Fare molta attenzione quando si cambia direzione di marcia sui pendii.
- 3.6 Prestare particolare attenzione quando si cambia la direzione di marcia o si falcia in senso contrario avvicinando il tosaerba al proprio corpo.
- 3.7 Per percorsi fuori del prato si deve disinserire il gruppo falciatore - **c'è pericolo che frammenti di pietre entrino nella macchina** - Il motore si deve spegnere anche durante il trasporto all'area di lavoro e al ritorno.
- 3.8 Non impiegare mai il tosaerba se il **carter è danneggiato** o se i dispositivi di sicurezza sono danneggiati (ad es. il deflettore di protezione, il coperchio posteriore, il sacco raccogliherba, ecc.).
- 3.9 L'impostazione standard del motore viene effettuata dal produttore e non deve essere modificata.
- 3.10 Prima di avviare il motore si devono disinnestare tutti gli utensili da taglio (se presenti) e gli azionamenti.
- 3.11 Avviare o azionare l'interruttore di avviamento con attenzione attenendosi alle istruzioni del produttore. Avviare il motore solo quando i piedi sono a una distanza sufficiente rispetto all'utensile da taglio.

3.12 Durante l'avviamento del motore il tosaerba non deve essere rovesciato. Se occorre sollevare l'apparecchio lo si deve ribaltare solo lo stretto necessario. Sollevare solo il lato non rivolto verso l'apparecchio.

3.13 Non avviate il motore se vi trovate davanti all'apertura di espulsione (tosaerba con espulsione laterale).

3.14 Non mettete mai le mani oppure i piedi nella zona dell'utensile da taglio rotante. Tenetevi lontano dall'apertura di espulsione quando l'utensile da taglio ruota.

3.15 Non sollevare né portare mai un tosaerba con motore in funzione. Attendere l'arresto del motore ed estrarre la spina dalla presa di corrente.

3.16 Spegner il motore e aspettare che la lama si arresti e poi estrarre il cappuccio dalla candela:

- a) prima di smontare il dispositivo raccogliherba;
- b) prima di allentare i bloccaggi o eliminare otturazioni nel canale di espulsione;
- c) prima di controllare e pulire il tosaerba oppure prima di eseguire altri lavori sulla macchina (ad es. regolazione dell'altezza di taglio).
- d) se si abbandona il tosaerba e
- e) se il tosaerba comincia a vibrare fortemente. In questo caso è necessario un controllo immediato da parte di un tecnico;
- f) il controllo del tosaerba da parte del tecnico è necessario quando la macchina si ferma immediatamente dopo aver urtato contro un ostacolo (danni all'albero del motore, lama deformata, ecc.).

3.17 Il motore si deve spegnere:

- quando si lascia l'apparecchio da solo o lo si trasporta;
- prima di fare il pieno di carburante;
- prima di rimuovere il dispositivo raccogliherba.

3.18 Se si impiega il dispositivo raccogliherba si deve osservare quanto segue: prima di mettere o togliere il sacco raccogliherba si raccomanda di spegnere il motore ed attendere l'arresto della lama. È sconsigliato usare un tosaerba a scarico posteriore senza l'apposito cestello o la protezione antiurto (sportello posteriore).

3.19 Si deve rispettare sempre la distanza di sicurezza data dai tubi di guida. Non si può usare il tosaerba se i tubi di guida non scattano o si fessano in posizione. La posizione di lavoro dei tubi si ottiene inclinandoli verso la parte posteriore fino al punto di scatto o di fissaggio.

4. Avvisi sullo stoccaggio e sulla manutenzione

4.1 Le operazioni di manutenzione e pulizia sul tosaerba devono essere eseguite solo quando il motore è spento, la lama è ferma e il cappuccio della candela è staccato. **IMPORTANTE:** estrarre la chiave di accensione.

4.2 Accertarsi che i dadi, i perni e le viti siano ben fissati.

4.3 Non immagazzinare la falciatrice mai con il serbatoio ancora riempito di benzina all'interno di un locale, in cui i vapori di benzina potrebbero eventualmente venire in contatto con fiamme o scintille - pericolo di esplosioni!

4.4 Lo svuotamento del serbatoio dovrebbe avvenire esclusivamente all'aperto.

4.5 Prima di lasciare l'apparecchio in un locale chiuso fare raffreddare il motore.

4.6 Per evitare il pericolo d'incendio, il motore e lo scappamento vanno tenuti privi di erba, foglie e grasso (olio) fuoriuscito.

4.7 Si prega di controllare regolarmente che il sacco per la raccolta dell'erba sia in perfette condizioni.

4.8 I componenti usurati o danneggiati vanno cambiati immediatamente per motivi di sicurezza.

4.9 Preghiamo di fare attenzione a una manutenzione appropriata, al controllo e alla riaffilatura delle lame seguendo le Istruzioni d'impiego.

4.10 Impiegare esclusivamente lame di ricambio originali.

Facciamo notare che, in conformità alla legge sulla responsabilità per il prodotto, non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati dal nostro apparecchio, conseguenti a:

- a) riparazioni improprie che non vengano eseguite dalle nostre officine di assistenza tecnica autorizzate, oppure
- b) **PEZZI DI RICAMBIO non originali impiegati per il cambio dei componenti.**

Per gli accessori valgono le stesse disposizioni.

Con riserva di variazioni tecnico-costruttive.

Per informazioni e per ordinazioni di pezzi di ricambio si prega citare il codice prodotto e il codice di produzione.

DATI TECNICI

MODELLO: PM-5360 S3CP

| | | |
|--|---|---------------------------------|
| Dimensioni: | lunghezza: | circa 153 cm |
| | larghezza: | circa 55 cm |
| | altezza: | circa 102 cm |
| | (misurate con altezza di taglio regolata al minimo) | |
| | peso: | circa 48 kg |
| | larghezza di taglio: | 52 cm |
| | altezza di taglio: | 3 - 8 cm |
| | regolazione altezza di taglio: | 5 posizioni |
| | azionamento ruote: | 2,7 / 4,2 / 5,5 km/h |
| | Motore: | motore a benzina a 4 tempi |
| cilindrata: | | 190 cm ³ |
| potenza: | | 2,6 kW a 2900 min ⁻¹ |
| velocità di regime: | | 2900 min ⁻¹ |
| livello di potenza sonora: | | L _{WA} 100 dB(A) |
| sec. le direttive CE 84/538 CEE | | |
| livello di pressione acustica: | | L _{PA} 90 dB(A) |
| sec. le direttive CE 84/538 CEE | | |
| oscillazioni tubo di guida sugli arti superiori: | | |
| sec. DIN EN 1033 | | avhw = 2,5 m/s ² |

Si osservi:

I numeri riportati a sinistra a fianco del testo, come ad es. **7**, si riferiscono alle illustrazioni di cui alle pagine 2 - 5.

MONTAGGIO

Montaggio del tubo inferiore

1 Inserire il tubo inferiore sui bulloni del supporto.

2 avvitare il tubo inferiore al supporto
no.2 rosette elastiche dia. 8
no.2 distanziali dia. 8 / 14 x 4
no.2 galletti di plastica M 8

Montaggio del tubo superiore

3 Applicare i tappi di protezione sul tubo superiore.

4 Avvitare il tubo superiore sul tubo inferiore lato sinistro
no.1 vite con testa a calotta piatta M 8 x 50
no.1 rondella dia. 8
no.1 galletto di plastica M 8

5 lato destro con aggancio cavo di avviamento
no.1 vite con testa a calotta piatta M 8 x 50
no.1 dispositivo di avviamento sul tubo di guida
no.1 rondella dia. 8
no.1 galletto di plastica M 8
Inserire la rondella dia. 8 tra il dispositivo di avviamento sul tubo di guida e il galletto di plastica.

Aggancio del cavo di avviamento nel dispositivo di avviamento del manubrio

Si osservi: per estrarre il cavo di avviamento si deve tirare la leva del freno motore verso il tubo di guida superiore.

6 Agganciare il cavo di avviamento al dispositivo di avviamento come indicato in figura.

7 Infilano il cavo di avviamento nelle spire del dispositivo di avviamento del tubo di guida come indicato in figura.

Montaggio dei fermi (2)

8 Inserire i cavi di comando e fissarli al tubo di guida con i fermi.
Spingere il fermo verso l'alto (freccia 1). Con l'altra mano schiacciare il fermo (freccia 2) in modo che il nasello scatti in posizione e il fermo si chiuda.

Montaggio del sacco raccoglierba

9 Appoggiare il telaio come indicato su un supporto adeguato (per es. tavolo).

10 + **11** Avvitare gli elementi di fissaggio al centro del telaio. no.2 viti con intaglio a croce dia. 5 x 20

12 Disporre la parte posteriore del telaio sul fondo del sacco di stoffa - v. figura.

13 + **14** Passare la parte superiore del sacco di stoffa **sotto** la maniglia e agganciarla alla traversa del telaio.

15 Agganciare tutto il sacco al telaio (8 punti).

ISTRUZIONI PER L'USO

Aggancio del sacco raccoglierba



Solo a motore spento e utensile da taglio fermo.

16

Solleverare lo sportello e inserire il sacco raccoglierba.

17

Bloccare il sacco raccoglierba premendo lo sportello verso il basso.

Rimozione del sacco raccoglierba



Solo a motore spento e utensile da taglio fermo.

18

Solleverare (sbloccare) lo sportello e togliere il sacco raccoglierba tirandolo verso dietro.

19

Svuotare il sacco raccoglierba.

Regolazione dell'altezza di taglio



Solo a motore spento e utensile da taglio fermo.

20

Con la regolazione centrale dell'altezza di taglio si può impostare il tosaerba su **cinque** livelli di taglio (3-8 cm). L'altezza di taglio (in cm) si può rilevare direttamente sulla barra di comando. Altezze di taglio impostabili: 3, 4, 6, 7 e 8 cm.

21

Per regolare l'altezza di taglio si deve premere la leva di regolazione. Leggere il valore indicato sulla scala sollevando o abbassando leggermente il tosaerba con il manico. La leva di regolazione si rilascia non appena si raggiunge l'altezza desiderata. La leva scatta nella posizione impostata. I valori di altezza si riferiscono a un fondo solido e piano - non al prato.

Prima messa in funzione

Mettete in funzione il tosaerba solo **al completamento del montaggio. Prima della messa in funzione iniziale si deve rabboccare l'olio e fare il pieno di benzina. La messa in funzione iniziale deve essere eseguita solo da persone qualificate che abbiano letto e compreso le presenti Istruzioni d'impiego.**

Utenze

Per il funzionamento di questo tosaerba si devono usare le seguenti utenze:

Benzina - normale senza piombo N.O.R.M. 91
Tipo di olio del motore - SAE 10W-30 o 10W-40

Messa in funzione del motore

La messa in funzione del motore si deve eseguire solo dopo essersi accertati che il motore è stato rifornito sufficientemente (di benzina e olio).

Per il motore a benzina si devono assolutamente osservare le Istruzioni d'impiego del produttore del motore.

Rifornimento

Pericolo di esplosione! Riempire il serbatoio della benzina solo all'aria aperta. Non eseguire il rifornimento con motore acceso o molto caldo. Non fumare mai durante il rifornimento.

Svitare il tappo del serbatoio. Versare il carburante con un imbuto - non fare trascinare il carburante. Riapplicare il tappo e avvitare a fondo.

Rabbocco dell'olio del motore

Svitare il tappo di rabbocco olio. Versare l'olio lentamente usando un imbuto - quantità 0,6 litri.

Controllare se il livello dell'olio è corretto con l'apposita asta di controllo. Inserire l'asta di controllo e avvitare a fondo.

Avviamento del motore




I gas di scarico contengono monossido di carbonio, un gas inodore e mortale.

Non si deve, pertanto, avviare mai il motore in locali chiusi o insufficientemente ventilati.

Si raccomanda di non avviare il motore quando il tosaerba si trova sopra l'erba alta.

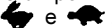
Modello PM-5360 S3CP:

22


Spingere, **a motore freddo**, il pedale di accelerazione in posizione .

23


Tirare il cavo di avviamento fino a sentire la resistenza della compressione. Rilasciare lentamente il cavo e tirarlo nuovamente con uno scatto. Rilasciare lentamente il cavo non appena il motore si avvia.

Lasciare riscaldare un po' il motore e riportare quindi la leva del gas in una posizione tra .

24

Quando il motore raggiunge la temperatura di regime, spingere la leva del gas fino alla posizione  e avviare il motore come descritto.


24

Per tagliare l'erba si deve portare la leva del gas in posizione . In questa posizione il motore raggiunge la massima coppia torcente, necessaria per ottenere un taglio perfetto.

Inserimento della lama

Prima di inserire la lama si deve lasciar riscaldare il motore per circa 1 minuto,

24

1. Portare la leva del gas in posizione .


25

2. Tirare la leva di comando **1** verso il tubo superiore e tenerla in questa posizione.
3. Spingere la leva **2** lentamente verso il basso - la lama adesso è innestata.
4. Rilasciare la leva **2** che ritorna automaticamente in posizione 0.

Disinserimento della lama

Rilasciare la leva di comando 1

Inserimento dell'azionamento delle ruote

Quando il motore gira a una velocità di 2900 min⁻¹ (leva del gas in posizione ) , la velocità di marcia è:

- 1° rapporto: circa 2,7 km/h
- 2° rapporto: circa 4,2 km/h
- 3° rapporto: circa 5,5 km/h

26

Spingere la leva del cambio verso il tubo superiore e tenerla in questa posizione. La leva non scatta in posizione.


27**Regolazione della velocità del cambio a 3 marce**

Selezionare il rapporto di cambio desiderato quando l'azionamento delle ruote è disinnestato.

Disinserimento dell'azionamento delle ruote

Rilasciare la leva del cambio.

Spegnimento del motore**28**

Spingere la leva dal gas in posizione .



Si osservi che quando si spegne il motore **la lama gira ancora per alcuni secondi**. Non avvicinarsi quindi subito alle lame!

CURA DEL PRATO E FALCIATURA

La moderna tecnica di giardinaggio ha concepito e costruisce apparecchi per ridurre il lavoro (tosaerba con sacco raccogliherba). Per mantenere il prato verde e soffice, occorre tagliarlo ed arieggiarlo regolarmente. Naturalmente deve essere anche concimato.

Tagliare sempre con lame affilate e integre per non „sfrangere l'erba e non farla ingiallire“.

Un taglio netto si raggiunge con andatura regolare e dritta. Le corsie devono sovrapporsi sempre di alcuni centimetri, per evitare strisce.

La frequenza dei tagli è legata alla capacità di crescita dell'erba. Nella stagione di maggior crescita (maggio-giugno) due volte alla settimana, altrimenti una volta alla settimana. L'altezza di taglio deve essere compresa tra **4 - 6 cm** e la crescita tra un taglio e l'altro non deve superare i **4 - 5 cm**.

Durante il caldo e la siccità il prato deve essere tagliato 1,5 cm più alto del normale, per evitare il prosciugamento del terreno.

Se il prato occasionalmente è più alto del solito, non fare l'errore di riportarlo subito all'altezza originale. Ciò lo potrebbe danneggiare. Non tagliare più della metà dell'altezza necessaria.

Scegliere l'altezza di taglio appropriata in modo che la corrente d'aria generata dalla lama possa trasportare agevolmente l'erba tagliata nel cesto di raccolta. Con un'altezza di taglio troppo bassa, il vortice d'aria è così ridotto che il cesto di raccolta non viene riempito correttamente e si può addirittura intasare il piatto o il canale di raccolta.

Svuotare tempestivamente il cesto di raccolta.

Agganciare il cesto solo a motore spento e a lama ferma.

1. sollevare (sbloccare) lo sportello di espulsione e
 2. prendere il cesto di raccolta posteriormente e svuotarlo.
- Utilizzando un cesto di raccolta troppo pieno si può otturare il canale di scarico del carter del tosaerba e lasciare erba sul prato.
Riagganciare il cesto di raccolta e riaccendere il motore. Raccogliere anche l'erba lasciata precedentemente ripassando sul prato.

MANUTENZIONE

Tutti i lavori di manutenzione, assistenza e pulizia devono essere eseguiti con motore spento e completamente raffreddato.

I lavori di seguito elencati possono essere eseguiti dall'utilizzatore stesso.

Tutti gli altri lavori di manutenzione o riparazione, specialmente quelli riguardanti riparazioni dell'apparato elettrico, devono essere eseguiti esclusivamente da officine autorizzate.

| | PRIMA DI OGNI IMPIEGO | DOPO LE PRIME 5 ORE | OGNI 25 ORE DI SERVIZIO | OGNI 50 ORE DI SERVIZIO | OGNI 100 ORE DI SERVIZIO | ALL'INIZIO DELLA STAGIONE | PRIMA DEL RIMESSAGGIO |
|---|-----------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|---------------------------|-----------------------|
| Controllare il livello dell'olio del motore | ● | | | | | | |
| Cambiare l'olio del motore | | | ● | | ● | | ● |
| Pulire il filtro dell'aria | | | | ● | | | |
| Controllare la candela | | | | | ● | | ● |
| Cambiare il filtro dell'aria | | | | | | ● | |
| Pulire la griglia di aspirazione aria | | | | ● | | | |
| Controllare il silenziatore | | | | | ● | | |
| Controllare se le lame sono affilate o danneggiate | ● | | | | | | |
| Controllare se la cinghia di trazione è usurata o danneggiata | ● | | | | | | |
| Controllo se ci sono particolari allentati | ● | | | | | | ● |
| Pulizia del tosaerba | | | | ● | | | ● |

Con uso intenso dell'apparecchio possono essere necessari intervalli di controllo più brevi rispetto a quelli riportati nella tabella.

MANUTENZIONE



Per tutte le operazioni di pulizia e manutenzione si deve staccare il cappuccio dalla candela!
Alla fine delle operazioni di taglio è consigliabile pulire il tosaerba. NON PULIRE MAI CON GETTI D'ACQUA. L'acqua infiltrata nel sistema di accensione o nel carburatore potrebbe causare anomalie di funzionamento.

Per togliere lo sporco e l'erba si deve usare un straccio o una robusta spazzola. Pulire l'apparecchio a motore spento e completamente raffreddato.

Quando si inclina il tosaerba su un lato, accertarsi che il carburatore sia rivolto verso l'alto.

Tenere il tosaerba in ambiente asciutto.

È indispensabile l'intervento di un tecnico:

- dopo aver urtato contro un ostacolo
- dopo un arresto immediato del motore
- In caso di deformazione della lama (non raddrizzarla)
- in caso di deformazione del motore (non raddrizzarlo)
- in caso di danni al cambio
- in caso di anomalie alla cinghia

Per il motore a benzina si devono assolutamente osservare le Istruzioni d'impiego (in corredo) del produttore del motore.

Olio del motore: cambio dell'olio, livello dell'olio, **filtro dell'aria, candele - v. Istruzioni d'impiego del produttore del motore**

Corretta regolazione del cavo di comando cambio (azionamento ruote)

Se a motore acceso non si riesce a inserire o disinserire il cambio, occorre regolare il cavo di comando.

29

Spegnere il motore!

Svitare i dadi **2** del cavo di comando ed eseguire la regolazione del punto d'innesto frizione con la vite di registro **3**. Se si tira il tosaerba all'indietro, le ruote di motrici devono bloccarsi a una **distanza di 60-70 cm** quando si preme con la leva del cambio contro il tubo superiore.

Trasmissione di azionamento ruote

Il cambio non richiede alcuna manutenzione essendo stato lubrificato a vita con olio in fabbrica. Qualsiasi riparazione sul cambio deve essere eseguita da un'officina specializzata autorizzata.

Sostituzione e affilatura della lama

All'inizio della stagione si dovrebbe sempre affilare la lama. Occorre affilare la lama anche quando le punte dell'erba dopo il taglio si dividono o diventano di colore giallo/marrone.

La sostituzione della lama è necessaria quando si raggiunge la quota max. di affilatura (6 mm), se la lama è deformata o se la parte tagliente presenta tacche non eliminabili con l'affilatura.

La sostituzione e l'affilatura della lama devono essere sempre eseguite da un'officina autorizzata (misurazione dell'equilibratura).

Una lama non equilibrata potrebbe causare forti vibrazioni del tosaerba.

Lubrificazione

Di tanto in tanto, ma almeno una volta all'anno, si dovrebbero oliare o ingrassare i cuscinetti delle ruote e il gruppo di regolazione in altezza.

RIMESSAGGIO DELL'APPARECCHIO

Dopo la stagione di taglio il tosaerba deve essere pulito accuratamente dopo aver spento il motore ed essersi accertati che la lama si sia fermata completamente.

Non si devono usare assolutamente spruzzi d'acqua! La penetrazione di acqua nell'impianto di accensione e nel carburatore può causare anomalie.

Per eliminare sporco e residui d'erba impiegare uno straccio o uno spazzolone.

Conservare il tosaerba in un locale asciutto.

Si consiglia di sottoporre il tosaerba a una ispezione prima dell'inverno.

Non conservare mai il tosaerba con benzina nel serbatoio all'interno di un fabbricato in cui i vapori della benzina potrebbero venire a contatto con fuoco o scintille - pericolo di esplosione!

Svuotare il serbatoio della benzina prima di conservarlo per un periodo prolungato (durante l'inverno).

Svuotare il serbatoio della benzina all'aperto!

Prima di conservare il tosaerba in un locale chiuso si deve lasciare raffreddare il motore.

Negli anni seguenti aumenterà sempre più l'impiego di particolari di plastica.

È pertanto necessario cominciare a occuparsi anche dei costi di smaltimento. Per questo motivo è stata applicata l'indicazione del materiale su quasi tutti i particolari di plastica, in modo da assicurarne il riciclaggio.

| RICERCA GUASTI | | |
|--|---|---|
| DIFETTO | PROBABILE CAUSA | ELIMINAZIONE |
| Il motore non parte | <ul style="list-style-type: none"> a) manca il carburante b) carburante scadente, sporco, vecchio c) filtro dell'aria intasato d) nessuna scintilla d'accensione e) motore ingolfato a causa dei ripetuti tentativi di avviamento f) attrezzo in mezzo all'erba alta g) carter intasato h) lama non montata | <ul style="list-style-type: none"> a) riempire il serbatoio b) utilizzare sempre carburante fresco e pulito, da contenitori puliti, pulire il carburatore c) pulire il filtro dell'aria (v. istruzioni sull'uso del motore) d) pulire la candela, eventualmente sostituirla, controllare il cavo di accensione e il sistema di accensione (officina) e) svitare e asciugare la candela, tirare diverse volte il cavo di avviamento lasciando la candela smontata (portare la leva del gas in posizione \searrow), f) partire su un terreno con erba bassa o su terreno con erba già tagliata, cambiare eventualmente l'altezza di taglio g) pulire il carter per far correre la lama liberamente (attenzione: prima di pulire staccare il cappuccio dalla candela) h) avvitare la lama |
| Il motore non rende | <ul style="list-style-type: none"> a) erba troppo alta e umida b) carter intasato c) filtro dell'aria intasato d) carburatore non regolato correttamente e) lama troppo usurata | <ul style="list-style-type: none"> a) correggere l'altezza di taglio e arieggiare mediante retromarcia b) pulire il carter (attenzione: spegnere il tosaerba, staccare il cappuccio dalla candela) c) pulire il filtro dell'aria (v. anche istruzioni su motore) d) fare controllare la regolazione e) sostituire la lama |
| Taglio non perfetto | <ul style="list-style-type: none"> a) lama troppo usurata e non tagliente b) altezza di taglio errata | <ul style="list-style-type: none"> a) sostituire la lama o affilarla b) correggere l'altezza di taglio |
| Il cesto non si riempie | <ul style="list-style-type: none"> a) il tosaerba è posizionato troppo basso, la lama non può aspirare aria e di conseguenza manca l'aria che trasporta l'erba b) erba troppo umida - troppo pesante per essere spinta con l'aria c) lama troppo usurata e non tagliente d) erba troppo alta o gambi troppo lunghi, problemi di trasporto nel cesto e) griglia del cesto intasata, manca passaggio dell'aria f) canale dell'aria o carcassa intasati - residui dell'ultimo taglio | <ul style="list-style-type: none"> a) correggere l'altezza di taglio b) attendere per il taglio finché non è asciutta c) sostituire la lama o affilarla d) tagliare l'erba in 2 volte regolando l'altezza di taglio e) pulire la griglia f) pulire in canale dell'aria o il carter (non con getti d'acqua) attenzione: togliere il cappuccio dalla candela. |
| L'azionamento non funziona | <ul style="list-style-type: none"> a) cavo di comando non regolato correttamente b) cinghia difettosa c) guasto al cambio | <ul style="list-style-type: none"> a) regolare il cavo di comando b) officina autorizzata c) officina autorizzata |
| Le ruote non girano quando il cambio è innestato | <ul style="list-style-type: none"> a) viti delle ruote allentate b) mozzo delle ruote difettoso | <ul style="list-style-type: none"> a) stringere le viti delle ruote b) montare una ruota nuova |

Dichiarazione di conformità CE

Noi, **DOLMAR GmbH**
Postfach 700420
D-22004 Hamburg

dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto

tosaerba modello: PM-5360 S3CP

è conforme alle seguenti direttive e normative:

98/37/CE • EN 836 • 89/336/CEE • CISPR 12 • 84/538/CEE.

Hamburg, 07.12.2000



Junzo Asada



Rainer Bergfeld

Modello

Cod. prod.

No. matricola

Certificato di garanzia

12 mesi

Timbro del rivenditore

Data di acquisto

Certificato di garanzia

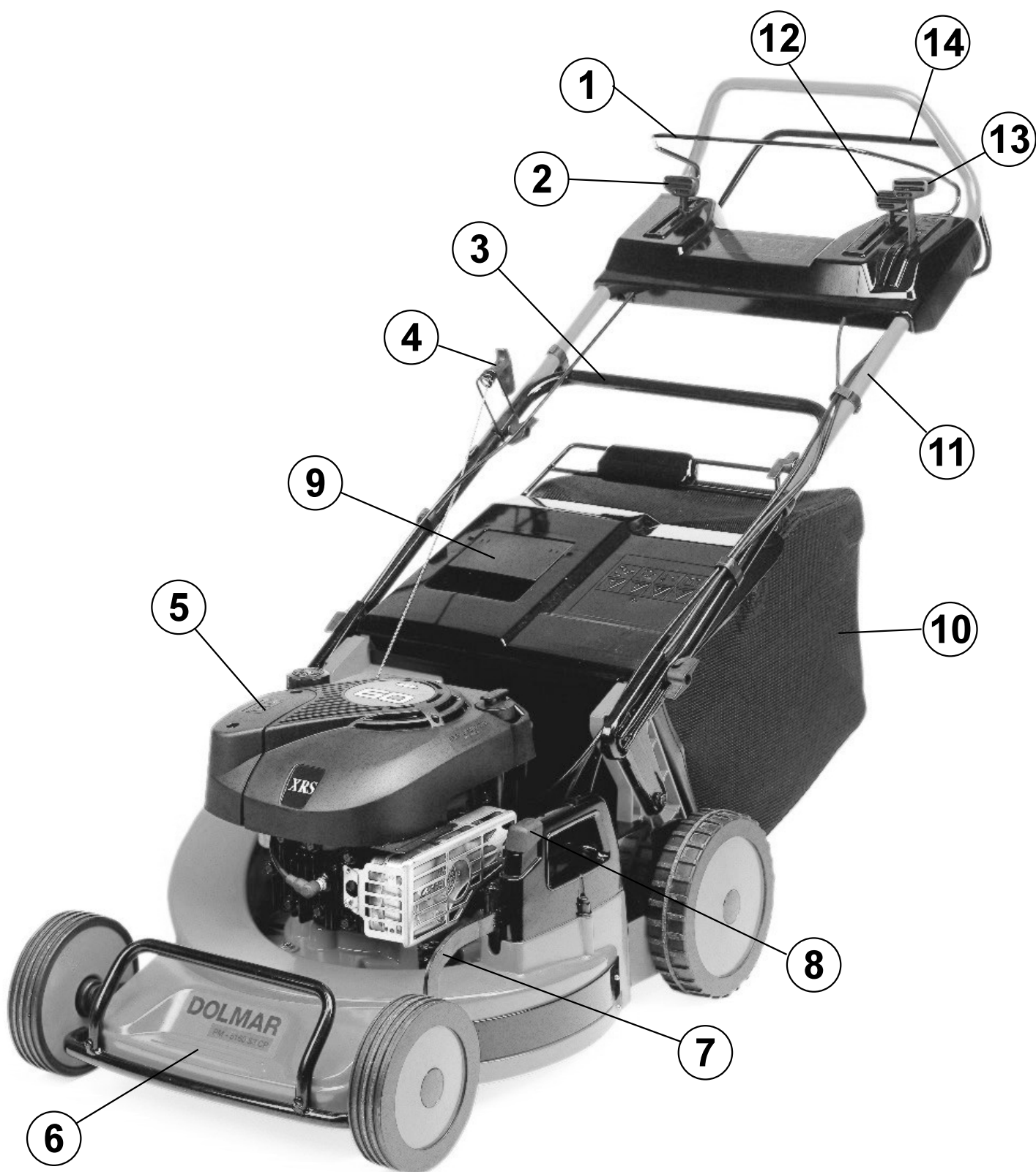
Per questo macchina offriamo

12 mesi

di garanzia.

1. La garanzia viene riconosciuta a partire dalla data di acquisto. Per richieste di assistenza in garanzia è necessario esibire il certificato di garanzia timbrato dal rivenditore, corredato di fattura di acquisto con specificato il numero di serie della macchina, il modello della macchina e il numero di serie del motore.
2. La macchina è stata realizzata secondo le più aggiornate ed evolute tecniche produttive per una più completa garanzia qualitativa.
3. La garanzia è legata ad un corretto utilizzo della macchina, seguendo attentamente le Istruzioni d'impiego e manutenzione.
4. L'acquirente ha diritto alla riparazione delle parti avariate.
5. Per tutte le parti difettose o mancanti della macchina, l'assistenza in garanzia viene riconosciuta esclusivamente dai nostri centri autorizzati.
6. Richieste che vanno al di là delle condizioni di garanzia qui riportate, non sono accettate. La garanzia esclude la sostituzione della macchina.
7. Le avarie causate da un utilizzo scorretto o dalla mancanza di una adeguata manutenzione della macchina, non vengono assistite in garanzia.
8. La garanzia decade in caso di: lavori inadeguati di manutenzione e pulizia, montaggio di ricambi non originali, modifiche costruttive e deterioramento progressivo della integrità delle strutture e della verniciatura.
9. Per i motori a combustione valgono le disposizioni dei costruttori dei motori.
10. Eventuali danni causati durante il trasporto, devono essere segnalati immediatamente al trasportatore (o sede ferroviaria), altrimenti decade la garanzia o l'eventuale diritto di sostituzione.

PM-5360 S3CP



INHOUDSOPGAVE

| | |
|--|-------|
| Inleiding..... | NL 7 |
| Gebruik in overeenstemming met de voorschriften..... | NL 7 |
| Beschrijving afbeelding..... | NL 7 |
| Betekenis van de symbolen op het apparaat..... | NL 7 |
| Veiligheidsinstructies..... | NL 8 |
| Technische gegevens..... | NL 9 |
| Montage..... | NL 9 |
| Bedieningsinstructies..... | NL 10 |
| Verzorging van het gazon en maaien..... | NL 11 |
| Onderhoud en verzorging..... | NL 11 |
| Opbergen van het apparaat..... | NL 12 |
| Opsporen van defecten..... | NL 13 |
| EC-conformiteitsverklaring..... | NL 14 |
| Garantiekarta..... | NL 14 |

INLEIDING

Geachte klant,

U heeft een nieuw apparaat aangeschaft. Wij bedanken u voor het vertrouwen dat u in onze kwaliteitsproducten heeft en wensen u veel plezier bij het werken met uw nieuwe apparaat.

Stelt u zich **voordat u het apparaat voor de eerste maal in gebruik neemt** absoluut op de hoogte van de inhoud van deze **gebruiksaanwijzing!**

Desondanks kunnen er van het apparaat gevaren uitgaan als het wordt gebruikt door onvoldoende geschoold personeel of tegen de voorschriften in. De voorschriften ter voorkoming van ongevallen dienen te worden nageleefd.

Neem a.u.b. de veiligheidsinstructies in deze gebruiksaanwijzing en de veiligheidsinstructies op het apparaat zelf in acht.

Wij verwijzen ernaar dat schades aan de maaier die zijn ontstaan door bedieningsfouten niet onderhevig zijn aan onze garantieverplichtingen.

Gebruik in overeenstemming met de voorschriften

Deze gazonmaaier is alleen maar bestemd voor het maaien van gazons, een ander gebruik is niet toegestaan.

Hij is alleen maar geschikt voor particulier gebruik in de tuin rond het huis. Met gazonmaaiers voor de particuliere tuin rond het huis worden maaiers bedoeld die worden gebruikt voor het onderhoud van particuliere gras- en gazonoppervlakken, maar niet in openbare plantsoenen, parken, sportvelden, en de land- en bosbouw.

Verboden voor de volgende gebruikers:

Personen die de gebruiksaanwijzing niet kennen. Kinderen, jeugdige personen onder 16 jaar en personen onder invloed van alcohol, drugs of medicamenten mogen het apparaat niet bedienen.

Tijden waarop de elektrische grasmaaier mag worden gebruikt (volgens de wet op emissies in de BRD). Neem a.u.b. ook de gemeentelijke voorschriften m.b.t. het gebruik van gazonmaaiers in acht!

Maandag - zaterdag 7.00 - 12.00 en 15.00 - 19.00 uur

Op zon- en feestdagen niet toegestaan

Beschrijving van afbeelding

- Schakelbeugel voor motorrem
- Gashendel
- Onderste stanggedeelte
- Starthandgreep
- Motor
- Motorhuis
- Maaihoogteaanduiding
- Maaihoogteomzetting
- Uitworpklep
- Grasopvangbak
- Bovenste stanggedeelte
- Schakelhendel voor aandrijving
- Schakelhendel voor meskoppeling
- Schakelhendel voor wiel aandrijving

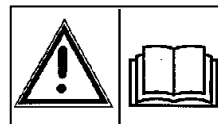
Het model PM-5360 S3CP beschikt over een ingebouwde meskoppeling (BBC).

Pas na inschakeling van de schakelbeugels **1** en **13** kan het maimes worden gebruikt.

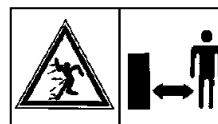
Men kan het volgende doen als de motor loopt en de meskoppeling is uitgeschakeld (maimes staat stil):

- de grasopvangbak eraf nemen.
- ook buiten de gazons - met en zonder wiel aandrijving - rijden.

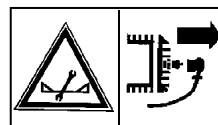
BETEKENIS VAN DE SYMBOLEN OP HET APPARAAT



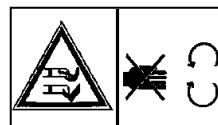
Voor ingebruikneming deze gebruiksaanwijzing lezen!



Houdt derden weg uit de gevarezone!



Vóór werkzaamheden aan het maimes de bougiestekker eruit trekken!



Attentie gevaar!
Houdt handen en voeten uit de buurt van de maimesen!

VEILIGHEIDSINSTRUCTIES

1. Algemene instructies

- 1.1 Gebruiksaanwijzing zorgvuldig doorlezen. Maak u vertrouwd met de juiste manier om het apparaat te gebruiken.
- 1.2 Kinderen of personen die de gebruiksaanwijzing niet kennen mogen het apparaat niet gebruiken. Plaatselijke voorschriften kunnen de minimum leeftijd van de gebruiker vaststellen.
- 1.3 Als er mensen, maar vooral kinderen of dieren in het werkgebied zijn, mag er **niet** worden gemaaid.
- 1.4 De gebruiker van het apparaat is verantwoordelijk voor ongevallen met andere personen of hun eigendom.
- 1.5 Bewaar deze gebruiksaanwijzing om haar later eventueel te raadplegen.

2. Voorbereidende maatregelen

- 2.1 Tijdens het maaien moet men altijd stevige schoenen en een lange broek dragen. Maai nooit op blote voeten of met open sandalen.
- 2.2 Controleer het volledige terrein waar de maaier wordt ingezet, en verwijder alle stenen, stokken, draden, botten en andere vreemde voorwerpen. Ook tijdens het maaien moet men letten op vreemde voorwerpen.
- 2.3 **WAARSCHUWING ! - Benzine is zeer licht ontvlambaar!**
 - Sla benzine alleen maar in de daarvoor bedoelde tanks op.
 - Tank alleen maar in de openlucht en rook niet tijdens het vullen
 - Benzine moet vóór het starten van de motor bijgevoerd worden. Als de motor loopt of als de machine warm is dan mag de tanksluiting niet worden geopend en er mag ook geen benzine worden bijgevoerd.
 - Als er benzine is overgelopen mag er niet worden geprobeerd de motor te starten. In de plaats daarvan moet het apparaat weggehaald worden van het met benzine verontreinigde oppervlak. Iedere poging tot starten moet worden vermeden totdat de benzinedampen vervlogen zijn.
 - Om veiligheidsredenen moeten de benzinetank en de tanksluiting bij beschadiging worden vervangen.
 - Gebruik bij het voltanken een bijpassende trechter of een vulpomp zodat er geen brandstof op de motor en het huis of op het gazon kan terecht komen.
- 2.4 De uitlaat en het gebied rond de uitlaat kunnen tot 80° warm worden. **ATTENTIE:** Gevaar voor verbranding. Beschadigde uitlaatdempers vervangen.
- 2.5 Vóór het gebruik moet d.m.v. een visuele controle worden gecontroleerd of het maaimes, de bevestigingsbouten en de gehele maaieu-nit versleten of beschadigd zijn. Om te voorkomen dat het apparaat niet in evenwicht verkeert moeten versleten of beschadigde messen worden vervangen door nieuwe.

3. Instructies m.b.t. het gebruik

- 3.1 De verbrandingsmotor mag niet in gesloten ruimtes lopen waarin gevaarlijke uitlaatgassen zich kunnen ophopen - gevaar voor vergiftiging!
- 3.2 Maai alleen maar bij daglicht of bij een goede verlichting. Neem ook de plaatselijk voor het gebruik toegestane tijden in acht.
- 3.3 Zorg er altijd voor dat u op hellingen goed staat.
- 3.4 Rij alleen maar stapvoets met de maaier.
- 3.5 Maai altijd dwars op de helling, nooit naar boven of naar beneden. Maai niet op extreem steile hellingen. Op hellingen met een hellingshoek van meer dan 15° mag men uit veiligheidsoverwegingen niet maaien. Als men op hellingen van richting verandert dient men bijzonder voorzichtig te zijn!
- 3.6 Wees bijzonder voorzichtig: als u van richting verandert of als u achteruit maait, wanneer de maaier naar u toe getrokken wordt.
- 3.7 Als de maaier tijdens het transport over andere oppervlakken dan gras wordt geduwd moet de motor worden uitgeschakeld. - **Gevaar voor steenslag!** Bij het transport naar en van de werkplek moet de motor worden afgezet.
- 3.8 Gebruik nooit een maaier met een beschadigde behuizing resp. beschadigde of ontbrekende beveiligingsvoorzieningen (b.v. stootplaat, achterklep, grasopvangbak)
- 3.9 De basisafstelling van de motor is door de fabriek correct afgesteld en mag niet worden veranderd.
- 3.10 Koppel voordat u de motor start alle maaigereedschap (indien aanwezig) en aandrijvingen los.
- 3.11 Schakel de motor alleen maar in als er voldoende afstand is tussen voeten en maaigereedschap.
- 3.12 Bij het inschakelen van de motor mag de maaier niet worden gekanteld. Als de maaier hierbij moet worden opgetild, dan mag hij slechts zóver worden gekanteld als absoluut nodig is. Til hierbij alleen maar de van de gebruiker afgewende kant omhoog.

- 3.13 Start de motor niet als u vóór het uitworpkanaal staat (maaier met zijuitworp).
 - 3.14 Breng nooit handen of voeten binnen het bereik van het roterende maaimes. Blijf uit de buurt van de uitworpopening als het maaimes roteert.
 - 3.15 Til of draag een gazonmaaier nooit als de motor loopt. Wacht totdat het maaimes stilstaat en trek de stekker eruit.
 - 3.16 Schakel de motor uit, wacht totdat het maaimes stilstaat en trek de stekker uit het stopcontact.
 - a) Vóórdat u de grasopvangvoorziening wegneemt
 - b) Voordat u de blokkeringen verwijderd of verstoppingen in het uitworpkanaal verhelpt.
 - c) Voordat u de maaier controleert, reinigt of andere werkzaamheden (b.v. maaihoopteomzetting) eraan uitvoert
 - d) Als u weggaat van de maaier en
 - e) Als de maaier abnormaal sterk begint te trillen. Dan moet onmiddellijk een controle door een vakman worden uitgevoerd.
 - f) Deze controle door een vakman is nodig als de maaier b.v. doordat hij tegen een hindernis is gebotst tot stilstand komt (schades aan de motorassen, verbogen messen enz.)
- 3.17 De motor moet worden afgezet:
 - als het apparaat wordt achtergelaten of getransporteerd,
 - Vóór het bijvullen
 - Vóórdat u de grasopvangvoorziening wegneemt
- 3.18 Als men een grasopvangbak gebruikt dient men op het volgende te letten: Voordat u de grasopvangbak eraf haalt om deze leeg te maken, moet de motor absoluut worden uitgeschakeld en moet men wachten totdat het maaimes stilstaat. Maai met een gazonmaaier met achteruitworp nooit zonder grasopvangvoorziening (grasopvangbak) of bescherming tegen stoten (achterklep).
- 3.19 De door de duwboom bepaalde veiligheidsafstand moet altijd in acht worden genomen. De gazonmaaier mag alleen maar worden gebruikt als de duwboom in de werkstand is ingeklikt of bevestigd. De boom is gereed voor gebruik tijdens het werk als hij schuin naar achteren staat en in de hiervoor voorziene vergrendeling resp. bevestiging zit.

4. Onderhouds- en opslaginstructies

- 4.1 Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden aan de maaier mogen alleen worden uitgevoerd als de motor is uitgeschakeld, het maaimes stilstaat en de bougiestekker is losgetrokken. BELANGRIJK -contactsleutel weghalen!
- 4.2 Let erop dat moeren, bouten en schroeven stevig vastzitten.
- 4.3 Sla de maaier met benzine in de tank nooit op binnen in een gebouw waarin eventueel benzinedampen met open vuur of met vonken in contact kunnen komen - gevaar voor explosie!
- 4.4 Het leegmaken van de benzinetank moet in de openlucht plaatshebben.
- 4.5 Laat de motor afkoelen voordat u het apparaat in een gesloten ruimte zet.
- 4.6 Om brandgevaar te vermijden moet de motor en de uitlaat niet met gras, bladen en naar buiten lopend vet (olie) in aanraking kunnen komen.
- 4.7 Er moet regelmatig worden gecontroleerd of de grasopvangbak in perfecte staat verkeert.
- 4.8 Versleten of beschadigde onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen.
- 4.9 Neem a.u.b. voor deskundig onderhoud, controle en het naslijpen van het mes de gebruiksaanwijzing in acht.
- 4.10 Gebruik alleen maar originele messen.

Wij maken u erop attent dat wij volgens de wet op de productaansprakelijkheid niet aansprakelijk zijn voor schades die door ons apparaat zijn veroorzaakt bij:

- a) ondeskundige reparaties die niet zijn uitgevoerd door onze geautoriseerde servicepunten,
- b) of als bij een vervanging van onderdelen geen **ORIGINELE RESERVEONDERDELEN** zijn gebruikt!

Voor accessoires gelden dezelfde bepalingen.

Constructie- en uitvoeringsveranderingen voorbehouden.

Geef bij vragen om inlichtingen of bestellingen van reserveonderdelen het nummer van het artikel en het productienummer op.

TECHNISCHE GEGEVENS

TYPE: PM-5360 S3CP

| | | |
|--|--|----------------------------------|
| Maten: | Lengte: | ca. 153 cm |
| | breedte | ca. 55 cm |
| | hoogte: | ca. 102 cm |
| | (gemeten bij de laagste instelling van de maaihoogte). | |
| | Gewicht: | ca. 48 kg |
| | Maai breedte: | 52 cm |
| | Maaihoogte: | 3 -8cm |
| Motor: | Maaihoogteomzetting: | 5-voudig |
| | Wiel aandrijving: | 2,7 / 4,2 / 5,5 / km/h |
| | 4-takt benzinemotor | B&S XRS 60 |
| | Slagvolume | 190 cm ³ |
| | Vermogen: | 2,6 kW bij 2900min ⁻¹ |
| | Toerental: | 2900 min ⁻¹ |
| | Geluidsvermogen: | L _{WA} 100 dB(A) |
| volgens EG-richtlijnen 84/538 EEG | | |
| Geluidssterkte: | L _{pA} 90 dB(A) | |
| volgens EG-richtlijnen 84/538 EEG | | |
| Trillingen van stang op de bovenste ledematen: | | |
| volgens DIN EN 1033 Avw = 2,5 m/s ² | | |

Let a.u.b. op:

De links naast de tekst aangeduide cijfers, zoals hier b.v. de **7** verwijzen naar de afbeeldingen op pagina 2-5.

MONTAGE

Montage onderste stanggedeelte

- Onderste stanggedeelte op de bouten van de stanghouder zetten.
- Onderste stanggedeelte op de stanghouder schroeven
2 veerringen Ø 8
2 afstandsringen Ø 8 / 14 x 4
2 kunststof vleugelmoeren M8

Montage bovenste stanggedeelte

- Beschermdoppen op het bovenste stanggedeelte plaatsen.
- Bovenste en onderste stanggedeelte vastschroeven.
Linkerkant:
1 platkopschroef M 8 x 50
1 schijf Ø 8
1 kunststof vleugelmoer M 8
- Rechterkant met inhangend startkoord
1 platkopschroef M 8 x 50
1 stang startvoorziening
1 schijf Ø 8
1 kunststof vleugelmoer M 8
De schijf tussen stang startvoorziening en kunststof vleugelmoer leggen.

Startkoord in de stang startvoorziening hangen

Attentie a.u.b. : Voor het uittrekken van het startkoord de rembeugel van de motor naar het bovenste stanggedeelte trekken.

- De startkabel volgens voorbeeld door startconsole halen.
- Het handvat volgens voorbeeld door de windingen van de startconsole halen, zodat de draad door de spiraal komt te lopen.

Montage stangklem (2x)

- Bowdenkabel aanbrengen en met de klem op de buis van de stang zetten.
De klem naar boven drukken (pijl 1). Met de andere hand de klem samendrukken (pijl 2), dusdanig dat de neus inklikt en de klem gesloten is.

Montage grasvangbak

- Raamwerk zoals afgebeeld op een geschikte ondergrond zetten (b.v. tafel).
- + 11 Handgripeonderdelen midden op het raamwerk vastschroeven.
2 kruiskopschroeven Ø 5 x 20
- Achtergedeelte raamwerk op de onderkant van de textielzak plaatsen - zie afbeelding
- + 14 Bovenstuk van de textielzak **onder** de handgreep doorvoeren en op de dwarsstang van het raamwerk inklikken.
- Textielzak volledig in het raamwerk inklikken (8x)

BEDIENINGSINSTRUCTIES

Inhangen van de grasopvangbak



Alleen maar bij uitgeschakelde motor en met stilstaand maaimes.

16

Klep optillen en grasopvangbak erin zetten.

17

Grasopvangbak vergrendelen door klep naar beneden te drukken.

Wegnemen van de grasopvangbak



Alleen maar bij uitgeschakelde motor en met stilstaand maaimes.

18

Klep optillen (ontgrendelen) en grasopvangbak naar achter toe eruit halen.

19

Grasopvangbak leegmaken.

Afstellen van de maaihoogte



Alleen maar bij uitgeschakelde motor en met stilstaand maaimes.

20

Door de centrale maaihoogte-instelling kan de gazonmaaier op 5 maaihoogten (3-8 cm) worden afgesteld. De maaihoogte (in cm) kan direct worden afgelezen vanaf de stuurstang. Instelbare maaihoogten: 3, 4, 5, 6, 7 en 8 cm.

21

Voor het afstellen van de maaihoogte de instelhandgreep indrukken. Lees op de schaal de maaihoogte af door de gazonmaaier een beetje op te tillen of omlaag te drukken. Laat de instelhandgreep los als de gewenste maaihoogte is bereikt. De instelhandgreep klikt in de ingestelde stand in. De aangegeven maaihoogten zijn afhankelijk van een vaste en egale ondergrond - niet van het gazon.

De eerste ingebruikneming

Neem de gazonmaaier pas in gebruik als u de montage volledig hebt uitgevoerd. Voordat hij voor de eerste keer wordt gebruikt, moet u benzine en olie in de machine doen. De machine mag voor de eerste keer alleen maar worden gebruikt door personen die deze gebruiksaanwijzing gelezen en begrepen hebben!

Overzicht bedrijfsmiddelen

Gebruik om de gazonmaaier te gebruiken alleen maar de volgende bedrijfsmiddelen!

Benzine - loodvrije normale benzine ROZ 91
Motoroliesoorten - SAE 10W-30 of 10W-40

Ingebruikneming van de motor

Gebruik de motor pas als u zich ervan verzekerd heeft dat de motor met voldoende bedrijfsmiddelen (motorolie en benzine) is gevuld. Neem absoluut de bijgevoegde gebruikersgebruiksaanwijzing voor de benzinemotor van de motorfabrikant in acht!

Met benzine vullen.

Explosiegevaar! Vul de benzinetank alleen maar in de openlucht! Nooit voltanken zolang de motor loopt of nog zeer warm is! Niet roken tijdens het voltanken!

Tankdop losschroeven. Brandstof met een trechter bijvullen - niet laten overlopen! Tankdop weer plaatsen en vastdraaien.

Met motorolie vullen

Olievuldop losschroeven. Motorolie met een trechter langzaam bijvullen - vulhoeveelheid: 0,6 l. Oliepeil met oliepeilstok controleren op correcte hoogte. Oliepeilstok weer inzetten en vastdraaien.

Starten van de motor



De uitlaatgassen bevatten koolmonoxide, een reukloos en dodelijk gas! Start daarom de motor nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimten!

Let erop dat de gazonmaaier tijdens het starten van de motor niet in hoog gras staat.

Model PM-5360 S3CP:

22

Bij **koude motor** de gashendel op stand zetten.

23

Startkoord er zóver uittrekken totdat er compressieweerstand valt te merken. Startkoord langzaam laten teruglopen en daarna krachtig weer uittrekken. Als de motor loopt het startkoord langzaam laten teruglopen.

De motor een beetje warm laten lopen, dan de gashendel in een stand tussen en zetten.

24

Als de **motor warm** is de gashendel op stand zetten en de motor zoals boven beschreven starten.


24

Om te maaien de gashendel in stand zetten. In deze stand heeft de motor zijn grootste draaimoment hetgeen nodig is voor een mooi maaibeeld.

Bijzetten van het maimes

Voor het bijzetten van het maimes de motor ca. 1 minuut laten warmlopen!



24 1. Gashendel in stand  zetten.

25 2. Schakelbeugel **1** naar de bovenste stang trekken en vasthouden.


3. Schakelbeugel **2** langzaam naar beneden drukken - maimes is nu aangekoppeld.

4. Schakelbeugel **2** loslaten - schakelbeugel gaat automatisch weer naar stand-0 terug.

Uitschakelen van het maimes

Schakelbeugel **1** loslaten

Wiel aandrijving inschakelen

Bij het motortoerental van 2900 min⁻¹ (gashendel op ) bedraagt de rijsnelheid:

1e versnelling: ca. 2,7 km/h

2e versnelling: ca. 4,2 km/h

3e versnelling: ca. 5,5 km/h

26 Schakelbeugel voor aandrijving tegen de bovenste stang duwen en vasthouden. De schakelbeugel voor de aandrijving klikt niet in.

27 Instellen van de rijsnelheid van de transmissie met drie versnellingen

De voorinstelling van de desbetreffende versnelling alleen maar uitvoeren als de wiel aandrijving uitgeschakeld is.

Wiel aandrijving uitschakelen

Schakelbeugel voor transmissie loslaten.

Motor afzetten

28 Gashendel in stand  zetten.

 Let er a.u.b. op dat het mes na het uitschakelen nog enkele seconden doorloopt. Grijp daarom nooit direct onder de maaier in!

VERZORGING VAN HET GAZON EN MAAIEN

Door de huidige stand van de techniek kan men apparaten produceren die het werk in de tuin of aan het gazon sterk reduceren (gazonmaaiers met grasopvangbak). Als het gazon sappig en groen moet blijven moet het zorgvuldig gemaaid en regelmatig belucht worden.

Maai alleen maar met een scherp en perfect mes zodat de grashalmen niet uitrafelen en het gazon niet geel wordt.

U krijgt een zuivere snede als u de maaier langs rechte lijnen beweegt. De banen moeten elkaar altijd met enkele centimeter overlappen zodat er geen strepen achterblijven.

Hoe vaak er moet worden gemaaid hangt principieel af van de snelheid waarmee het gras groeit. Tijdens de tijd met de meeste groei (mei - juni) twee maal per week, anders een keer per week. De maaihoogte moet tussen **4-6 cm** liggen en tot de volgende maaibeurt moet er **4-5 cm** gras bijgegroeid zijn.

Tijdens perioden met hitte en droogte moet het gazon 1,5 cm hoger worden gemaaid om te voorkomen dat de grond uitdroogt.

Als het gazon eens te lang te geworden, dan moet u achteraf niet de fout maken het onmiddellijk weer tot de normale hoogte terug te maaien. Dit beschadigt het gazon. Maai nooit meer dan de helft van de grashoogte weg.

Kies de maaihoogte dusdanig uit dat de luchtstroom in het huis het maaisel gemakkelijk de grasopvangbak in transporteert. Bij een te laag afgestelde maaihoogte is de werveling van de lucht te klein, zodat de grasopvangbak niet op de juiste wijze wordt gevuld resp. het huis van de gazonmaaier verstopt.

Maak de grasopvangbak bijtijds leeg.

Alleen maar bij uitgeschakelde motor en met stilstaand maimes.

1. Uitworpklep optillen (ontgrendelen) en

2. grasopvangbak naar achteren eruit halen.

Door een te volle grasopvangbak raakt het uitworpkanaal in het huis van de gazonmaaier verstopt en blijft r gras op het gazon liggen.

Hang de leeggemaakte grasopvangbak er weer in en start de motor

Neem de op het gazon liggende restanten aan gras op door achteruit over het gazon te rijden.

ONDERHOUD EN VERZORGING

 **Alle onderhouds-, service en reinigingswerkzaamheden mogen allen maar worden uitgevoerd als de machine is afgezet en afgekoeld.**

De onderstaande werkzaamheden mogen door de eigenaar zelf worden uitgevoerd. Alle overige onderhouds-, service- en reparatiewerkzaamheden, in het bijzonder elektrische reparatiewerkzaamheden, moeten bij een geautoriseerde servicewerkplaats worden uitgevoerd.

| | VOOR IEDER GEBRUIK | NA DE EERSTE 5 UUR | OM DE 25 BEDRIJFSUREN | OM DE 50 BEDRIJFSUREN | OM DE 100 BEDRIJFSUREN | AN HET BEGYN VAN HET SEIZOEN | IEDERE KEER VOOR HET OPSLAAN |
|--|--------------------|--------------------|-----------------------|-----------------------|------------------------|------------------------------|------------------------------|
| Oliepeil motor controleren | ● | | | | | | |
| Motorolie vervangen | | | ● | | ● | | ● |
| Reinigen van de luchtfilter | | | | ● | | | |
| Bougie controleren | | | | | ● | | ● |
| Vervangen van luchtfilter | | | | | | ● | |
| Reinigen van het luchtaanzuigfilter | | | | ● | | | |
| Controleren van de knaldemper | | | | | ● | | |
| Maaimes op scherpte en beschadiging controleren | ● | | | | | | |
| Aandrijfriemen op slijtage en beschadiging controleren | ● | | | | | | |
| Controleren of er losse onderdelen zijn | ● | | | | | | ● |
| Reinigen van de grasmaaier | | | | ● | | | ● |

Bij een sterke belasting kunnen kortere onderhoudsintervallen dan in de tabel staan aangegeven nodig zijn!

ONDERHOUD EN VERZORGING



**Vóór alle onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de bougiestekker lostrekken!
Na afloop van uw werk moet u uw gazonmaaier reinigen. NIET MET WATER AFSPUITEN!
Water dat in de ontsteking of in de carburateur binnendringt leidt tot storingen.**

Neem voor het verwijderen van vuil en gras een lap of een handveger. Reinig het apparaat alleen maar als de motor afgezet en volledig afgekoeld is. !

Als de maaier naar één kant toe wordt gehouden dient u erop te letten dat de carburateur naar boven moet wijzen.
Sla uw gazonmaaier in een droge ruimte op.

Controle door een deskundige is vereist.

- nadat tegen een hindernis is aangereden
- als de motor onmiddellijk stilstaat
- bij verbogen messen (niet uitrichten)
- bij een verbogen motoras (niet uitrichten)
- bij schade aan de transmissie
- bij defecte V-snaren

Let absoluut op het meegeleverde gebruikershandboek voor de benzinemotor van de motorfabrikant!

Motorolie: olievervanging, oliepeil, **luchtfilter, bougies - zie gebruiksaanwijzing van de motorfabrikant.**

Correcte afstelling van de Bowdenkabel - transmissie (wiel aandrijving)

Als bij lopende motor de transmissie niet meer in- of uitgeschakeld kan worden, dan moet de Bowdenkabel van de aandrijving worden bijgesteld.

29

Motor afzetten!

De moeren **2** van de Bowdenkabel losdraaien en met de bijstelschroef **3** van het koppelingsingrijpingspunt opnieuw afstellen. Bij het achteruit trekken van de maaier moeten de aandrijfwielen bij een **afstand van 60-70 mm** blokkeren als de schakelbeugel voor de aandrijving tegen de bovenste stang wordt gedrukt.

Wiel aandrijvingstransmissie

De transmissie heeft geen onderhoud nodig, omdat deze door de fabriek voor zijn volledige levensduur met olie is gevuld. Reparaties aan de aandrijving mogen alleen maar door een geautoriseerde service-werkplaats worden uitgevoerd.

Vervangen en bijslijpen van de messen

Aan het begin van het maaiseizoen moet het mes steeds worden geslepen. Als de puntjes van het gras splijten na het maaien of geel/bruin verkleuren, dan moet het mes eveneens worden bijgeslepen.

De vervanging van het mes is nodig als de max. toegestane bijslijp-hoefveelheid (6 mm) is bereikt, het mes verbogen is of als er op het snijvlak kerven zitten die niet te verhelpen zijn door bijslijpen.

Het vervangen en het bijslijpen van het mes altijd laten uitvoeren door een klantenservice-werkplaats (meting van de onbalans).

Niet uitgebalanceerde messen leiden tot sterke trillingen van de maaier!

Smering

Van tijd tot tijd, maar minstens een maal per jaar, moeten de lagers van de wielen en de hoogteverstelling geolied of ingevet worden.

OPBERGEN VAN HET APPARAAT

Na het gazon maaien de gazonmaaier grondig reinigen. Alleen maar als de motor uitgeschakeld is en het maaimes stilstaat.

Afspuiten met water is absoluut verboden! Water dat in de ontsteking resp. in de carburateur binnendringt leidt tot storingen.

Neem voor het verwijderen van vuil en gras een doek of een handveger.

Sla uw gazonmaaier in een droge ruimte op.

Het is goed als u uw gazonmaaier eens aan een winterinspectie onderwerpt.

Sla de maaier nooit met benzine in de tank op binnen een gebouw waarin de benzinedampen met open vuur of met vonken in contact kunnen komen - er kan explosiegevaar optreden!

Verwijder de benzinetank voor een langdurige opslag (tijdens de winter).

Maak de benzinetank alleen maar in de openlucht leeg!

Voordat u de gazonmaaier in een gesloten ruimte opbergt moet u de motor laten afkoelen!

Het gebruik van kunststoffen zal de komende jaren alleen nog maar toenemen.

Daarom is het nodig dat wij ons bezig houden met de gebruikskosten. Om deze reden is op bijna alle kunststof onderdelen van het apparaat de precieze materiaalaanduiding aangebracht om hergebruik (recycling) te garanderen.

SCHEMA VOOR OPSPOREN DEFECTEN

| DEFECT | MOGELIJKE OORZAKEN | OPHEFFING |
|---|---|--|
| Motor springt niet aan | <ul style="list-style-type: none"> a) Brandstoftekort b) Slechte, vervuilde brandstof, oude brandstof in de tank c) Luchtfilter vervuild d) geen vonken e) Door meerde startpogingen motor „verzopen“ f) Apparaat staat in hoog gras g) Maaihuis verstopt h) Mes niet gemonteerd | <ul style="list-style-type: none"> a) Tank vullen b) Gebruik altijd verse, schone brandstof uit schone vaten, carburateur reinigen c) Luchtfilter reinigen (zie motorbedieningsinstructies) d) Bougie reinigen, evt. nieuwe plaatsen, ontstekingskabel controleren, ontstekingsinstallatie controleren (werkplaats) e) Bougie losdraaien en afdrogen. Startkoord bij eruit gedraaide bougies meerdere malen doortrekken (gashendel op \ zetten. f) Op laag gras of op reeds gemaaid gras starten. Eventueel maaihoogte veranderen (Attentie: Voor het reinigen stekker eruit trekken.) g) Huis reinigen, zodat het mes zonder hindernis loopt (Attentie: Voor het reinigen bougiestekker eruit trekken.) h) Mes demonteren |
| Motorvermogen laat na | <ul style="list-style-type: none"> a) Te hoog of te vochtig gras b) Maaihuis verstopt c) Luchtfilter vervuild d) Carburateurafstelling klopt niet e) Mes zeer versleten | <ul style="list-style-type: none"> a) Maaihoogte corrigeren, lucht verschaffen door even terug te rijden b) Huis reinigen (Attentie: Maaier afzetten, bougiestekker uittrekken) c) Luchtfilter reinigen (zie ook motorinstructies) d) Afstelling laten controleren e) Mes vervangen |
| Onzuiver maaien | <ul style="list-style-type: none"> a) Mes versleten, bot b) Verkeerde maaihoogte | <ul style="list-style-type: none"> a) Mes vervangen of bijlijpen b) Maaihoogte corrigeren |
| Bak wordt niet gevuld | <ul style="list-style-type: none"> a) Maaier te laag afgesteld; mes kan geen lucht aanzuigen, daardoor geen luchtstroming om het maaisel te transporteren b) Gras is te vochtig - is te zwaar om door de luchtstroming te worden getransporteerd c) Mes zeer versleten, bot d) Maaisel te hoog of grashalmen te lang, daardoor transportproblemen naar de bak e) Rooster in de bak verstopt - geen doorstroming van lucht f) Windkanaal of huis vervuild - restanten van vorige maaibeurt | <ul style="list-style-type: none"> a) Maaihoogte corrigeren b) Maaitijd verschuiven totdat gazonoppervlak gedroogd is c) Mes vervangen - bijlijpen d) Gazon op 2 x opnemen, maaihoogte hieraan aanpassen e) Rooster schoonmaken f) Windkanaal of huis reinigen (niet met water afsprengen) Attentie: Stekker uittrekken! |
| Aandrijving werkt niet | <ul style="list-style-type: none"> a) Bowdenkabel verkeerd afgesteld b) V-snaar defect c) Schade aan aandrijving | <ul style="list-style-type: none"> a) Bowdenkabel bijstellen b) Klantenservicewerkplaats c) Klantenservicewerkplaats |
| Wielen draaien niet bij ingeschakelde transmissie | <ul style="list-style-type: none"> a) Wielschroeven losgegaan b) Wielnaaf defect | <ul style="list-style-type: none"> a) Wielschroeven vastdraaien b) Nieuw wiel monteren |

EC-conformiteitsverklaring

Wij, **DOLMAR GmbH**
Postfach 700240
D-22004 Hamburg

verklaren onder alleenverantwoordelijkheid, dat het product

gazonmaaier type: PM-5360 S3CP

aan de volgende EC-richtlijnen en normen:

98/37/EG • EN 836 • 89/336/EEG • CISPR 12 • 84/538/EEG.

Hamburg, 07.12.2000

Junzo Asada

Rainer Bergfeld

Type

Artikelnummer

Productnummer

Garantiekaart

12 Maand

Stempel van de handelaar

Datum van aankoop

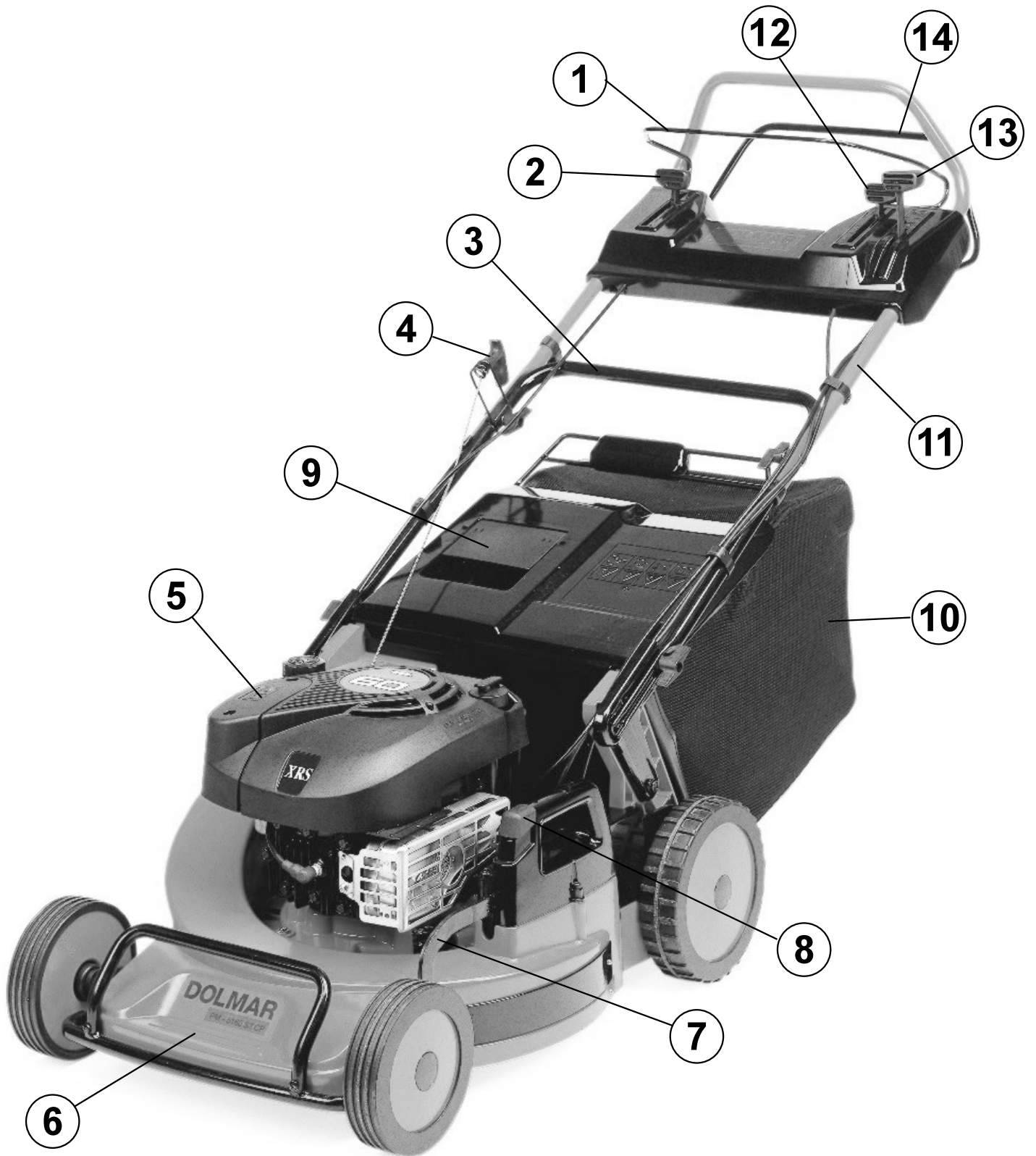
Garantiekaart

Voor dit apparaat nemen wij de garantieplicht op ons voor

12 Maand

1. De garantie begint vanaf de datum van aankoop en heeft plaats door inlevering van de ingevulde garantiekaart en de rekening met vermelding van het nummer van het apparaat, het type apparaat en het motornummer én de stempel van de fabrikant.
2. Wij staan garant er voor dat het product geen defecten vertoont volgens de huidige stand der techniek en het gebruiksdoel.
3. Voorwaarde voor een garantie is dat het apparaat deskundig wordt behandeld en dat de gebruiksaanwijzing wordt opgevolgd.
4. De koper heeft een aanspraak op verbetering achteraf.
5. Eventueel optredende defecten en gebreken worden verholpen door onze klantenservicedienst.
6. Claims die boven de garantie uitgaan zijn uitgesloten. Er bestaat geen aanspraak op levering van vervangend materiaal.
7. Voor schades die ontstaan door ondeskundige behandeling of het niet opvolgen van de gebruiksaanwijzing kunnen geen aanspraken op garantie gemaakt worden.
8. Onderhouds- en reinigingswerkzaamheden, de montage van vreemde onderdelen, verandering in de constructie, natuurlijke slijtage en lakschades zijn uitgesloten van garantieaanspraken.
9. Voor verbrandingsmotoren gelden de bepalingen van de fabrikant van de motor.
10. Eventuele schades door transport moeten niet bij ons maar bij de daarvoor verantwoordelijke goederenexpeditie, de spoorwegen of de expediteur worden gemeld, omdat anders uw claims op vervanging door deze bedrijven verloren gaan.

PM-5360 S3CP



INDICE

| | |
|--|------|
| Introducción..... | E 7 |
| Utilización adecuada..... | E 7 |
| Descripción de los dibujos..... | E 7 |
| Significado de los símbolos en el aparato..... | E 7 |
| Indicaciones de seguridad..... | E 8 |
| Datos técnicos..... | E 9 |
| Montaje..... | E 9 |
| Indicaciones de manejo..... | E 10 |
| Cuidar y cortar el césped..... | E 11 |
| Mantenimiento y cuidados..... | E 11 |
| Almacenamiento del aparato..... | E 12 |
| Plano de búsqueda de fallos..... | E 13 |
| Declaración de conformidad de la CE..... | E 14 |
| Tarjeta de garantía..... | E 14 |

INTRODUCCIÓN

Muy estimado cliente:

Ha adquirido Vd. un aparato nuevo. Agradecemos la confianza que ha depositado en nuestros productos de calidad y deseamos que disfrute Vd. trabajando con su nuevo aparato.

¡Antes de la primera puesta en servicio, familiarícese con el contenido descrito en el presente Instrucciones de manejo!

Aun así, el aparato puede representar un peligro, si es utilizado inadecuadamente por personal sin la suficiente formación o si es empleado con una finalidad inapropiada. En cualquier caso deberán observarse las **prescripciones de prevención de accidentes**.

Tenga en cuenta las **instrucciones de seguridad** del presente manual de instrucciones, así como las instrucciones de seguridad dispuestas en el aparato mismo.

Asimismo adevetimos que no quedarán cubiertos por nuestra responsabilidad de garantía aquellos casos de daños producidos en el cortacésped por causa de una utilización inapropiado o errónea.

Utilización adecuada

Este cortacésped sólo ha sido concebido exclusivamente para cortar el césped, y no se permitirá ninguna otra utilización.

Sólo es adecuado para su utilización en jardines privados y de aficionados. Se consideran cortacéspedes para jardines privados y de aficionados aquellos aparatos que se utilizan para el cuidado de superficies privadas de hierba y césped, excluyéndose, sin embargo, las instalaciones públicas, los parques y centros deportivos, así como la agricultura y la explotación forestal.

Usuarios no admisibles

No deberán utilizar el aparato aquellas personas que no estén familiarizadas con las Instrucciones de manejo, niños y adolescentes menores de 16 años, así como personas bajo influencia del alcohol, de drogas o de medicamentos.

Horarios permitidos de trabajo con el cortacésped de gasolina (conforme a la ley federal de protección contra emisiones). ¡Deberán tenerse en cuenta las normas y prescripciones de los municipios y las comunidades para utilizar cortacéspedes!

lunes - sábado 7.00 - 12.00 horas y de 15.00 - 19.00 horas
los domingos y festivos no está permitido

Descripción de los dibujos

1. Estribo de conmutación para el freno de motor
2. Pedal de gas
3. Barra inferior del manillar
4. Empuñadura de estárter
5. Tapa protectora del motor
6. Motor
7. Indicación de la altura de corte
8. Reajuste de la altura de corte
9. Tapa de extracción
10. Recogedor de hierba
11. Barra superior del manillar
12. Palanca de conmutación del engranaje
13. Palanca de conmutación para el acoplamiento de cuchillas
14. Palanca de conmutación para el accionamiento de rueda

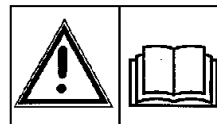
El modelo PM-5360 S3CP dispone de un acoplamiento de cuchilla integrado (BBC)

La cuchilla de corte solamente se pondrá a funcionar después de activarse los estribos de conmutación **1** y **13**.

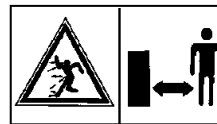
Con el motor en marcha y el acoplamiento de cuchilla desactivado (la cuchilla de corte está parada) se puede:

- a) sacar el recogedor,
- b) conducirse con y sin accionamiento de ruedas incluso fuera de la superficie del césped.

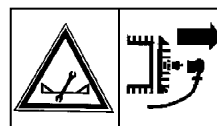
SIGNIFICADO DE LOS SÍMBOLOS EN EL APARATO



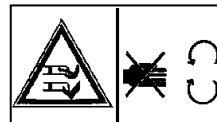
¡Lea las Instrucciones de manejo antes de la puesta en marcha!



¡Mantenga a personas terceras fuera de la zona de peligro!



¡Antes de trabajar en el mecanismo de corte se deberán sacar las bujías!



¡Atención, peligro!
¡Se deberán mantener las manos y los pies alejados de los dispositivos y herramientas de corte!

INDICACIONES DE SEGURIDAD

1. Indicaciones generales

- 1.1 Lea detenidamente el Instrucciones de manejo. Familiarícese Vd. con la utilización correcta del aparato.
- 1.2 Niños o personas que desconozcan el Instrucciones de manejo no deberán utilizar el aparato. La edad mínima de los usuarios puede eventualmente estar determinada por las prescripciones legales locales.
- 1.3 **No** se deberá segar ni cortar, cuando haya terceros cerca del entorno de trabajo, especialmente niños y animales.
- 1.4 El usuario del aparato es responsable de los accidentes con otras personas o con sus propiedades.
- 1.5 Guarde el presente Instrucciones de manejo en lugar seguro para que pueda consultarlo más adelante.

2. Medidas de preparación

- 2.1 Durante los trabajos con el cortacésped siempre deberán llevarse zapatos resistentes y pantalón largo. No se deberá segar nunca descalzo o con sandalias abiertas.
- 2.2 Compruebe Vd. minuciosamente el terreno en el que va a emplear el cortacésped y quite todas las piedras, todos los palos, alambres, huesos y demás cuerpos extraños. Asimismo tendrá que fijarse en los cuerpos extraños cuando esté trabajando con el cortacésped.
- 2.3 **¡ATENCIÓN! ¡La gasolina es altamente inflamable!**
 - Guarde la gasolina solamente en recipientes y depósitos previstos para dicho fin.
 - Lleve a cabo el repostaje solamente al aire libre y no fume durante el mismo.
 - Deberá rellenarse gasolina antes de arrancar el motor.
 - Mientras el motor esté en marcha o mientras la máquina esté caliente no se deberá abrir la tapa de la gasolina ni se deberá repostar gasolina.
 - En caso de que se haya derramado gasolina no se deberá intentar arrancar el motor. En este caso se deberá sacar el aparato de la zona ensuciada con gasolina. Deberá evitarse cualquier intento de encendido hasta que se hayan evaporado los gases de la gasolina.
 - Por motivos de seguridad deberán cambiarse el depósito de gasolina así como la tapa de cierre de la gasolina en caso de que estén dañados o defectuosos.
 - Al repostar gasolina se deberá utilizar un embudo o tubo de relleno correspondiente a fin de que no pueda derramarse combustible sobre el motor, el cárter ni el césped.
- 2.4 El tubo de escape y la zona alrededor del mismo pueden llegar a calentarse hasta 80°. **ATENCIÓN:** Peligro de quemadura. Se deberán recambiar los silenciadores de tubo de escape que estén dañados.
- 2.5 Antes de la utilización siempre deberá comprobarse mediante control óptico si las herramientas cortantes, los pernos de sujeción y la unidad de corte completa están dañados o desgastados. Para evitar cualquier desequilibrio las cuchillas gastadas o dañadas deberán ser cambiadas por otras nuevas.

3. Indicaciones sobre el manejo

- 3.1 El motor de combustión no deberá estar en marcha en espacios cerrados en los que puedan acumularse peligrosos gases de escape - ¡peligro de intoxicación!
- 3.2 Los trabajos de segada sólo deberán efectuarse con luz diurna o con buena iluminación artificial. Asimismo será necesario observar los horarios municipales/comunales permitidos de trabajo.
- 3.3 Tenga siempre en cuenta la posición segura en pendientes.
- 3.4 Avance siempre a velocidad de paso lento con el cortacésped.
- 3.5 Corte el césped siempre transversalmente a la pendiente, nunca hacia arriba o hacia abajo. Por motivos de seguridad está prohibido segar la hierba en pendientes con una inclinación superior a los 15°. Al cambiar el sentido de la marcha en pendientes se deberá poner especial cuidado.
- 3.6 Tenga especial cuidado al efectuar un cambio de sentido o cuando lleve la máquina hacia atrás.
- 3.7 Cuando transporte el cortacésped en zonas sin césped ni hierba desconecte el motor - ¡peligro de proyección de piedras! Al transportar el aparato de ida y vuelta al y del lugar de trabajo siempre se deberá apagar el motor.
- 3.8 No utilice nunca un cortacésped con la carcasa dañada o los dispositivos de protección defectuosos o inexistentes (por ejemplo, tapa del canal de salida, recogedor, etc.).
- 3.9 El ajuste básico del motor viene regulado correctamente de fábrica y no se deberá modificar.
- 3.10 Antes de arrancar el motor desacople todos los dispositivos y herramientas de corte (si es que están dispuestos), así como todos los accionamientos.

- 3.11 Arranque o active el interruptor del motor de arranque con cuidado, conforme a la instrucciones del fabricante. Tenga en cuenta que haya suficiente distancia entre la herramienta de corte y sus pies.
- 3.12 No incline el cortacésped en el momento del arranque o encendido del motor. Si en algún caso fuese necesario levantarlo, hágalo sólo tanto como sea necesario y por el lado opuesto al usuario.
- 3.13 No arranque el motor, si se encuentra delante del canal de salida (cortacésped con canal de salida lateral).
- 3.14 No introduzca nunca sus manos o pies en la zona del dispositivo rotatorio de corte. Cuando dicho dispositivo esté girando, manténgase siempre lejos del canal de salida.
- 3.15 No levante ni transporte nunca el cortacésped con el motor en marcha. Espere a que la herramienta de corte esté parada y saque el enchufe de bujía.
- 3.16 Será necesario apagar el motor, esperar que pare la herramienta de corte y quitar el enchufe de bujía:
 - a) antes de sacar el recogedor,
 - b) antes de aflojar el bloqueo o bien antes de eliminar algún atascamiento en el canal de descarga o salida,
 - c) antes de controlar o limpiar el cortacésped o de realizar otros trabajos (por ejemplo, reajuste de la altura de corte),
 - d) al abandonar el aparato y
 - e) si la máquina comienza a vibrar de forma inusual, en cuyo caso será necesario un control profesional inmediato.
 - f) Se hará necesario un control técnico profesional inmediato, cuando el cortacésped se haya quedado parado repentinamente, por ejemplo, por tocar algún cuerpo extraño (daños en el árbol de motor, cuchillas dobladas, etc.).
- 3.17 El motor deberá apagarse:
 - al abandonar o al transportar el aparato
 - antes del repostaje
 - antes de quitar el recogedor
- 3.18 Al utilizar un recogedor de hierba se deberán tener en cuenta los aspectos siguientes: Antes de quitar el recogedor para vaciarlo se deberá apagar sin falta el motor y se deberá esperar a que la herramienta de corte deje de girar. No utilice nunca el cortacésped con salida trasera sin el recogedor o la tapa de salida (deflectora) montados.
- 3.19 Respete siempre la distancia de seguridad fijada por las barras del manillar. El manejo del cortacésped sólo será admisible si la barra del manillar está enclavada y sujeta en posición de trabajo. La posición de trabajo de la barra del manillar es inclinada hacia atrás y enclavada o fijada en el dispositivo de enclavamiento o fijación dispuesto para dicho fin.

4. Indicaciones de mantenimiento y almacén

- 4.1 Los trabajos de mantenimiento y limpieza en el cortacésped, sólo deberán realizarse con el motor parado, la herramienta de corte asimismo parada y el enchufe de bujía sacado. **IMPORTANTE** - ¡Se deberá sacar la llave de contacto!
 - 4.2 Tenga en cuenta el buen asiento de las tuercas, los pasadores y los tornillos.
 - 4.3 No guarde nunca el cortacésped con gasolina en el depósito en el interior de un edificio en el que posiblemente los gases de la gasolina puedan entrar en contacto con fuego abierto o con chispas - ¡peligro de explosión!
 - 4.4 Sólo se deberá vaciar el depósito de gasolina en espacios al aire libre.
 - 4.5 Deje que se enfríe el motor antes de guardar el aparato en un espacio cerrado.
 - 4.6 A fin de evitar el peligro de incendio deberán mantenerse limpios de hierba, hojas y grasa derramada (aceite) tanto el motor como el tubo de escape.
 - 4.7 Deberá controlarse regularmente el buen estado del recogedor.
 - 4.8 Por motivos de seguridad las piezas desgastadas o dañadas deberán cambiarse de inmediato.
 - 4.9 Tenga en cuenta que el mantenimiento y control, así como el afilado de las cuchillas se realice correctamente y conforme a las Instrucciones de manejo.
 - 4.10 Solamente se deberán utilizar cuchillas de recambio originales.
- Indicamos que, conforme a la ley de responsabilidad sobre productos, no ofrecemos garantía alguna por aquellos daños causados por el aparato en los casos siguientes:**
- a) Reparaciones indebidas y/o incorrectas que no hayan sido efectuadas por alguno de nuestros centros autorizados de servicio.
 - b) Cuando al recambiar piezas no se hayan utilizado PIEZAS ORIGINALES DE RECAMBIO.
- Para los accesorios serán aplicables las mismas disposiciones.**
- Nos reservamos el derecho a realizar modificaciones constructivas y de versión. Para consultas o pedidos de piezas de recambio sírvase indicar siempre el número de artículo y el número de producto.

DATOS TÉCNICOS

TIPO: PM-5360 S3CP

| | |
|--|----------------------|
| Dimensiones: Longitud: | aprox. 153 cm |
| Ancho: | aprox. 55 cm |
| Altura: | aprox. 102 cm |
| (medido con el ajuste de corte más bajo) | |
| Peso: | aprox. 48 kg |
| Ancho de corte: | 52 cm |
| Altura de corte: | 3 - 8 cm |
| Reajustes de altura de corte: | quíntuple |
| Accionam. de rueda: | 2,7 / 4,2 / 5,5 km/h |

| | |
|--|---|
| Motor: Motor de gasolina | |
| de 4 tiempos: | B&S XRS 60 |
| Cilindrada: | 190 cm ³ |
| Potencia: | 2,6 kW en 2900min ⁻¹ |
| Revoluciones: | 2900min ⁻¹ |
| Nivel de potencia acústica: | L _{WA} 100 dB(A) |
| conforme a línea directriz de la CE 84/538 CEE | |
| Nivel de presión acústica: | L _{pA} 90 dB(A) |
| conforme a línea directriz de la CE 84/538 CEE | |
| Efecto vibratorio de la barra sobre los miembros del cuerpo: | |
| conforme a DIN EN 1033 | a _{vhw} = 2,5 m/s ² |

Tenga en cuenta:

Los números indicados a la izquierda del texto, como por ejemplo el **7**, hacen referencia a las figuras y dibujos de las páginas 2-5.

MONTAJE

Montaje de la barra inferior

- Colocar la barra inferior sobre los bulones del soporte de barra.
- Atornillar la barra inferior al soporte de barra
2 arandelas de resorte Ø 8
4 arandelas distanciadoras Ø 8 / 14 x 4
4 tuercas de mariposa de plástico M 8

Montaje de la barra superior

- Colocar las caperuzas protectoras sobre la barra superior.
- Atornillar la barra superior con la barra inferior lado izquierdo
1 tornillo aplastado M 8 x 50
1 protección contra doblamiento de cable
1 arandela Ø 8
1 tuerca de mariposa de plástico M 8
- lado derecho con suspensión del cable de arranque
1 tornillo aplastado M 8 x 50
1 dispositivo de arranque con barra de manillar
1 arandela Ø 8
1 tuerca de mariposa de plástico M 8
Colocar la arandela Ø 8 entre el dispositivo de arranque con barra de manillar y la tuerca de mariposa de plástico.

Introducir el cable de arranque en el dispositivo de arranque con barra.

Tenga en cuenta: Para sacar el cable de arranque deberá estirarse el estribo de freno del motor en dirección de la barra superior.

- Colocar la sirga de arranque a través del dispositivo de arranque del manillar, según indica la figura.
- Pasar la empuñadura a través de los espirales del dispositivo de arranque del manillar, según indica la figura.

Montaje de las abrazaderas de la barra (2 x)

- Introducir los cables Bowden y fijarlos al tubo de la barra mediante la abrazadera.
Presionar la abrazadera hacia arriba (flecha 1). Con la otra mano se juntará la abrazadera apretándola (flecha 2) hasta que se enclave la lengüeta y quede cerrada la abrazadera.

Montaje del recogedor

- Colocar el marco sobre una superficie adecuada (p.ej. mesa) tal como se indica en el dibujo.
- + 11 Atornillar los asideros en el marco de forma centrada. 2 tornillos de estrella Ø 5 x 20
- Colocar la parte trasera del marco sobre el suelo del saco recogedor de tejido - véase figura.
- + 14 Pasar la parte superior del saco recogedor de tejido **por debajo** de la empuñadura y engancharlo en la barra transversal del marco.
- Enganchar el saco de tejido entero en el marco (8 x).

INSTRUCCIONES DE MANEJO

Colocar el recogedor



Solamente con el motor desactivado y la herramienta de corte parada.

16

Levantar la tapa y colocar el recogedor.

17

Bloquear el recogedor presionando hacia abajo la tapa.

Quitar el recogedor



Solamente con el motor desactivado y la herramienta de corte parada.

18

Levantar la tapa (desbloquear) y sacar el recogedor hacia atrás.

19

Vaciar el recogedor.

Ajustar la altura de corte



Solamente con el motor desactivado y la herramienta de corte parada.

20

Con el reajuste de altura de corte central se pueden ajustar 5 alturas de corte (3-8 cm) en el cortacésped. La altura de corte (en cm) se puede leer directamente en el manillar. Las alturas de corte que se pueden ajustar son: 3, 4, 6, 7 y 8 cm.

21

Para ajustar la altura de corte se presionará la empuñadura de regulación. Levantando ligeramente o bien presionando un poco hacia abajo el cortacésped se puede leer la altura de corte. Si se tiene la altura de corte deseada se soltará la empuñadura de regulación. La empuñadura se enclavará en la posición ajustada. Las medidas indicadas de altura de corte se refieren siempre a una base dura y plana - no al césped.

Primera puesta en servicio

El cortacésped sólo podrá usarse, cuando el montaje haya sido llevado a cabo en su totalidad. ¡Antes de cada primera puesta en servicio deberá rellenarse gasolina y aceite! La primera puesta en servicio deberá ser realizada solamente por personas que hayan leído y entendido las presentes Instrucciones de manejo.

Sinopsis de los medios de servicio

Los medios de servicio (combustibles y lubricantes) que podrán utilizarse para el funcionamiento del cortacésped deberán ser únicamente los siguientes:

Gasolina - gasolina normal sin plomo ROZ91
Tipo de aceite de motor - SAE 10W-30 ó 10W-40

Puesta en servicio del motor

No ponga en servicio el motor hasta que no haya quedado usted completamente convencido de que el motor esté suficientemente lleno de medios de servicio (gasolina y aceite de motor).
¡Tenga en cuenta sin falta el Instrucciones de manejo de uso del fabricante del motor para los motores de gasolina!

Llenar el depósito con gasolina

¡Peligro de explosión! ¡Rellene el depósito de gasolina solamente al aire libre! ¡No realice el repostaje nunca con el motor en marcha o cuando todavía esté caliente! ¡No se deberá fumar durante el repostaje!

Desenrosque la tapa del depósito. Vierta el combustible con ayuda de un embudo - ¡cuidado con no producir derrames! Después vuelva a enroscar la tapa del depósito de gasolina y apriételo.

Rellenar aceite de motor

Desenrosque el cierre de relleno de aceite. Vierta aceite lentamente con un embudo - cantidad de relleno: 0,6 l. Compruebe con la varilla medidora de aceite que el nivel del aceite sea correcto. Vuelva a colocar la varilla medidora de aceite y apriétela.

Arrancar el motor



Los gases de escape contienen monóxido de carbono, ¡un gas inodoro y mortal!.
¡Por eso nunca se deberá arrancar el motor en espacios cerrados o con mala ventilación!

Tenga en cuenta que al arrancar el motor el cortacésped no se encuentre dentro de hierba alta.

Modelo PM-5360 S3CP:

22

Si el motor está frío, se desplazará el acelerador hasta la posición .

23

Estirar hacia afuera el cable de arranque hasta que se note la resistencia del compresor. Dejar que el cable de arranque retroceda lentamente y, a continuación, volver a estirarlo con fuerza. Cuando el motor esté en marcha se dejará retroceder de nuevo lentamente el cable de arranque.

Dejar que el motor se caliente un poco y, después, poner el acelerador en una posición intermedia entre .

24

Si el motor ya está caliente, se desplazará el acelerador hasta la posición y se arrancará el motor de la manera descrita.

24

Para cortar se desplazará el acelerador hasta la posición . En esta posición el motor tiene su mayor par de giro que se requiere para conseguir un corte limpio y perfecto.

Activar el acoplamiento de la cuchilla de corte

¡Antes de activar el acoplamiento de la cuchilla de corte se deberá dejar el motor aproximadamente 1 minuto en marcha para que se caliente!

24

1. Colocar el acelerador en la posición

25

2. Estirar el estribo de conmutación **1** hacia la barra superior y aguantarlo.
3. Presionar el estribo de conmutación **2** lentamente hacia abajo - ahora la cuchilla de corte está acoplada.
4. Soltar el estribo de conmutación **2** - el estribo vuelve automáticamente a la posición cero.

Desactivar el acoplamiento de la cuchilla de corte

Soltar el estribo de conmutación **1**.

Activar el accionamiento de rueda

Con unas revoluciones de 2900 min⁻¹ (acelerador en posición de), la velocidad de marcha será:

1ª marcha: aprox. 2,7 km/h

2ª marcha: aprox. 4,2 km/h

3ª marcha: aprox. 5,5 km/h

26

Presionar la palanca de cambio del engranaje contra la barra superior y aguantarla. La palanca de cambio del engranaje no se enclava.

27

Ajuste de la velocidad de marcha del engranaje de 3 marchas. La preselección de cada marcha respectiva sólo se deberá llevar a cabo con el accionamiento de rueda desactivado.

Desactivar el accionamiento de rueda

Soltar la palanca de cambio del engranaje.

Apagar el motor**28**

Desplazar el acelerador hasta la posición



Tenga en cuenta que después de desactivar el acoplamiento de la cuchilla la misma seguirá rotando durante unos segundos todavía por la fuerza de inercia. ¡Por eso no deberá usted llevar las manos debajo del cortacésped inmediatamente después del desacoplamiento!

EL CUIDADO DEL CÉSPED Y SU SEGADA

El avance actual de la técnica nos permite fabricar aparatos que reducen considerablemente el trabajo en el jardín a la hora de cortar el césped (cortacéspedes con recogedor). Para obtener un césped verde y muy tupido es preciso cortarlo con frecuencia y airearlo regularmente, suministrándole el abono necesario.

Mantenga siempre la cuchilla en perfecto estado y afilada. De lo contrario la hierba se arrancará y se pondrá amarillo el césped.

Conseguirá un césped bien cortado llevando el cortacésped en línea recta. Las hileras deberán solaparse algunos centímetros a fin de evitar que queden separaciones diferenciadas.

La frecuencia de corte dependerá del crecimiento de la hierba. En la época de mayor crecimiento (mayo-junio) será preciso cortar una o dos veces por semana. En las restantes épocas será suficiente una sola vez. La altura del césped deberá situarse en **4-6 cm**. Se deberá volver a cortar tras haber crecido el césped de nuevos entre **4 y 5 cm**.

Durante las épocas de calor o sequía deberá dejarse la hierba aproximadamente 1,5 cm más alta para evitar la desecación del suelo.

Si alguna vez el césped le ha quedado un poco más alto, no cometa el error de corregir volviendo a cortarlo de inmediato a la altura normal. Ello dañaría el césped. En estos casos no recorte nunca más que hasta la mitad de la altura de la hierba.

Seleccione la altura de corte de tal forma que la corriente de aire en la carcasa pueda transportar la hierba cortada con facilidad hasta el recogedor. Si la altura de corte es demasiado baja, la corriente de aire será tan escasa que no podrá llenarse el recogedor y la hierba quedará atascada en la carcasa del cortacésped.

Vacíe el recogedor a tiempo.

Sólo con el motor parado y la herramienta de corte asimismo parada.

1. Levantar la tapa del canal de salida (desbloquearla) y

2. sacar hacia atrás el recogedor.

Si el recogedor está demasiado lleno, se producirán atascos en el canal de salida del cortacésped y la hierba se quedará sobre el césped.

Vuelva a colocar el recogedor vacío y arranque el motor. Podrá recoger los restos de la hierba que se ha quedado sobre el césped yendo marcha atrás con el aparato.

MANTENIMIENTO Y CUIDADOS

Cualquier trabajo de mantenimiento, servicio y limpieza solamente se deberá llevar a cabo con la máquina parada y enfriada.

El usuario podrá llevar a cabo los trabajos siguientes. Todos los demás trabajos de mantenimiento, servicio y reparación, especialmente las reparaciones eléctricas, deberán ser efectuados por un taller autorizado de servicio.

| | antes de cada utilización | después de la 5 primeras horas | cada 25 horas de servicio | cada 50 horas de servicio | cada 100 horas de servicio | comienzo de temporada | cada vez antes de guardar |
|--|---------------------------|--------------------------------|---------------------------|---------------------------|----------------------------|-----------------------|---------------------------|
| Controlar nivel de aceite de motor | ● | | | | | | |
| Cambiar aceite de motor | | | ● | | ● | | ● |
| Limpiar el filtro de aire | | | | ● | | | |
| Controlar la bujía | | | | | ● | | ● |
| Recambiar el filtro de aire | | | | | | ● | |
| Limpiar la rejilla de aspiración de aire | | | | ● | | | |
| Controlar el silenciador | | | | | ● | | |
| Controlar que la cuchilla esté afilada y no presente daños | ● | | | | | | |
| Controlar que la correa de accionamiento no presente desgaste ni daños | ● | | | | | | |
| Comprobar que no haya piezas sueltas | ● | | | | | | ● |
| Limpieza del cortacésped | | | | ● | | | ● |

¡Al producirse cargas fuertes puede ser que los intervalos necesarios para el mantenimiento sean más breves que los descritos en la tabla!

MANTENIMIENTO Y CUIDADOS



¡Antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento o limpieza se deberá sacar el enchufe de bujía!
Tras finalizar los trabajos debería usted limpiar su cortacésped. ¡NO SE DEBERÁ ROCIAR NI DUCCHAR CON AGUA! Si penetra agua en el sistema de encendido o en el carburador puede llegar a producirse la destrucción.

Para eliminar la suciedad y la hierba utilice un trapo o escobilla de mano. ¡Limpie el aparato solamente con el motor apagado y enfriado!

Si inclina usted el cortacésped, tenga en cuenta que el carburador deberá mirar hacia arriba.
 Guarde el cortacésped en un lugar seco.

Se requiere control técnico profesional

- tras chocar con un obstáculo o pasar por encima de él
- al pararse de forma repentina el motor
- cuando la cuchilla está torcida (no hay alineamiento)
- cuando el árbol de motor está torcido (no hay alineamiento)
- en caso de daños en el engranaje
- cuando la correa trapezoidal está defectuosa

¡Tenga en cuenta sin falta el manual de usuario suministrado por el fabricante del motor para motores de gasolina!

Aceite de motor: cambio de aceite, nivel de aceite, **filtro de aire, bujías - véanse las Instrucciones de manejo del fabricante del motor.**

Ajuste correcto de los cables Bowden - engranaje (accionamiento de rueda)

Si con el motor en marcha ya no se puede activar ni desactivar el engranaje, se deberá reajustar el cable de tracción Bowden.

29

¡Apagar el motor!

Soltar las tuercas **2** del cable Bowden y volver a ajustar el punto de engrane del acoplamiento con el tornillo de reajuste **3**. Al estirar hacia atrás el cortacésped las ruedas de accionamiento deberán bloquearse en una **distancia de 60-70 cm** cuando el estribo de conmutación del engranaje es presionado contra la barra superior del manillar.

Engranaje del accionamiento de rueda

El engranaje no requiere mantenimiento alguno, puesto que de fábrica ya viene con el suficiente aceite como para garantizar su funcionamiento durante toda su vida útil. Las reparaciones en el engranaje sólo podrán ser realizadas por un taller técnico autorizado.

Recambiar y reafilarse la cuchilla

Al comenzar la temporada de siega se deberían afilar siempre las cuchillas. Si después de segar las puntas de la hierba se rompen o se agrietan o bien si adquieren un color amarillo/marrón, también se deberá afilar la cuchilla.

El recambio de cuchilla es necesario cuando se alcanza la medida de reafilado máxima admisible (6 mm), cuando la cuchilla está doblada o bien cuando el filo presenta mellas que no se pueden eliminar con un reafilado.

El recambio y el reafilado de la cuchilla siempre deberán ser realizados por un taller oficial de servicio de postventa (medición de desequilibrio).

¡Cuchillas que no hayan sido equilibradas causaran vibraciones fuertes en el cortacésped!

Lubricación

De vez en cuando y, como mínimo, 1 vez al año se deberían lubricar o engrasar los cojinetes y puntos de apoyo de las ruedas, así como el reajuste de altura.

ALMACENAMIENTO DEL APARATO

Después de cortar el césped se deberá limpiar a fondo el cortacésped. Sólo con el motor apagado y la herramienta de corte parada.

¡En ningún caso se deberá rociar ni duchar con agua! Si penetra agua en el sistema de encendido o en el carburador puede llegar a producirse la destrucción.

Para eliminar la suciedad y la hierba utilice un trapo o escobilla de mano. Guarde su cortacésped en un lugar o espacio seco. Siempre será recomendable realizar una inspección del cortacésped en invierno.

Nunca se deberá guardar el motor con gasolina en el depósito en el interior de un edificio en el que los gases de la gasolina puedan entrar en contacto con fuego abietro o con chispas - ¡puede existir peligro de intoxicación!

Para almacenar el aparato durante un tiempo largo (invierno) se deberá vaciar por completo el depósito de gasolina.

¡Vacíe el depósito de gasolina solamente al aire libre!

¡Antes de guardar el cortacésped en un espacio cerrado deberá dejar que se enfríe el motor!

El empleo de piezas de plástico irá en aumento durante los años venideros.

Por eso también es necesario familiarizarse con los costes del reciclaje o la reutilización. Por este motivo se han dispuesto las denominaciones exactas del material en casi todas las piezas de plástico, a fin de asegurar la posibilidad de su reutilización (reciclaje).

PLANO DE BÚSQUEDA DE AVERÍAS Y FALLOS

| FALLO | CAUSA POSIBLE | ELIMINACIÓN |
|---|---|---|
| El motor no arranca | a) falta combustible b) combustible malo, sucio, combustible viejo en el depósito c) filtro de aire sucio d) no hay chispa de encendido e) el motor se ha „ahogado“ debido a demasiados intentos de arranque f) el aparato se encuentra dentro de hierba alta g) carcasa del cortacésped embozada h) la cuchilla no está montada | a) llenar el depósito b) utilice siempre sólo combustible nuevo y limpio de recipientes limpios, limpiar el carburador c) limpiar el filtro de aire (véanse instrucc. serv. del motor) d) limpiar la bujía, eventualmente sustituirla por una nueva, comprobar el cable de encendido y el sistema de encendido (taller) e) sacar la bujía y secarla, estirar varias veces el cable de arranque con la bujía sacada (poner acelerador en posición ↖). f) arrancar sobre hierba baja o superficie ya cortada, eventual reajuste de la altura de corte g) limpiar la carcasa para que la cuchilla marche libremente (Atención: Para limpiar se sacará el enchufe de bujía.) h) enroscar la cuchilla |
| El rendimiento del motor disminuye | a) hierba demasiado alta o demasiado húmeda b) carcasa del cortacésped embozada c) filtro de aire sucio d) el ajuste del carburador no es correcto e) cuchilla desgastada | a) corregir la altura de corte, crear espacio de aire dando brevemente marcha atrás b) limpiar carcasa (Atención: apagar el cortacésped, sacar el enchufe de la bujía) c) limpiar el filtro de aire (véanse también las instrucciones del motor) d) hacer controlar el ajuste e) recambiar la cuchilla |
| El corte no es limpio | a) cuchilla desgastada, sin filo b) altura de corte incorrecta | a) recambiar la cuchilla o reafilarla b) corregir la altura de corte |
| El recogedor no se llena | a) el cortacésped está ajustado demasiado bajo; la cuchilla no puede succionar aire y, por tanto, no hay caudal de aire para transportar la hierba cortada b) la hierba está húmeda - es demasiado pesada para poder ser transportada por el caudal de aire c) cuchilla fuertemente desgastada, sin filo d) césped o hierba cortado demasiado alto y/o tallos de la hierba demasiado largos, por eso hay problemas de transporte hacia el recogedor e) rejilla del recogedor embozada - no hay paso de aire f) canal de aire y/o carcasa sucio/a - restos del último trabajo de segada | a) corregir la altura de corte b) aplazar los trabajos de segada hasta que la superficie del césped esté seca c) recambiar la cuchilla - volver a afilar d) cortar el césped en 2 pasadas, ajustar correspondientemente la altura de corte e) limpiar la rejilla f) limpiar el canal de aire y/o la carcasa (no rociar con agua) Atención: ¡Se deberá sacar el enchufe de la bujía! |
| El accionamiento no funciona | a) cable Bowden mal ajustado b) correa trapezoidal defectuosa c) daño en el engranaje | a) reajustar el cable Bowden b) taller oficial de servicio de postventa c) taller oficial de servicio de postventa |
| Las ruedas no giran cuando el engranaje está activado | a) tornillos de rueda flojos b) cubo de rueda defectuoso | a) apretar tornillos de rueda b) montar una rueda nueva |

Declaración de conformidad de la CE

Nosotros, la

DOLMAR GmbH
Postfach 700240
D-22004 Hamburg

declaramos como responsables únicos que el producto

Cortacésped tipo: PM-5360 S3CP

cumple los requisitos de las siguientes normas y líneas directrices de la UE:

98/37/CE • EN 836 • 89/336/CEE • CISPR 12 • 84/538/CEE.

Hamburg, 07.12.2000

Junzo Asada

Rainer Bergfeld

Tipo

Número de artículo

Número de producto

Tarjeta de garantía

12 meses

Sello del comerciante

Fecha de compra

Tarjeta de garantía

Por este aparato ofrecemos una prestación de garantía de

12 meses

1. La garantía comienza a partir de la fecha de compra y se cumple presentándose la tarjeta de garantía rellena, la factura con indicación del número de aparato, del tipo de aparato y del número de motor, así como con el sello del comerciante.
2. Garantizamos el perfecto funcionamiento, libre de fallos y perturbaciones, conforme al estado más actual de la técnica y a la finalidad prevista del aparato.
3. Es condición previa para la garantía el uso adecuado y correcto del aparato, así como la observancia de las Instrucciones de manejo.
4. El comprador tiene derecho a reparaciones y retoques.
5. Nuestros talleres oficiales de servicio de postventa repararán y eliminarán aquellos fallos y vicios que se produzcan.
6. Se excluye cualquier derecho que exceda de la presente garantía. No se incluye el derecho al suministro de piezas de recambio.
7. No se ofrecerá garantía alguna por aquellos daños que se hayan producido por causa de una utilización inadecuada o incorrecta o bien por causa de inobservancia de las Instrucciones de manejo.
8. Quedan excluidos de la garantía los trabajos de mantenimiento y limpieza, el montaje de piezas ajenas, la modificación constructiva, así como el desgaste natural y los daños en el esmalte.
9. Para motores de combustión serán válidas y vinculantes las normas del fabricante del motor.
10. Eventuales daños producidos durante el transporte no se nos deberán comunicar a nosotros, sino al despacho de mercancías de la empresa que ha realizado el suministro, es decir, de los ferrocarriles o del transportista en cuestión, ya que de lo contrario se extinguirá todo derecho a reclamar a estas empresas la correspondiente indemnización.



DOLMAR GmbH
Postfach 70 04 20
D-22004 Hamburg
Germany

529883 Änderungen vorbehalten
abcdef Specifications subject to change without notice
0200 Changements sans préavis
 Variazioni di costruzione senza preavviso
 Wijzigingen voorbehouden
 Mejoras constructivas sin previo aviso

Form: 995 703 115 (1.01 D, GB, F, I, NL, E)